Dr. Reinhard Fischer

Auktions- und Handelshaus für Briefmarken und Münzen e. K.

176

**Antike, Taler und Doppeltaler, Kaiserreich, Medaillen,
Gold und Silbermünzen aus aller Welt, Lots und Sammlungen,
Orden und Ehrenzeichen, Militaria, Schmuck**

AUKTION **24. 09. 2020** Auktion ab 11 Uhr

1

2

9

14

13

17

85

96

78

90

88

89

87

109

91

110

94

113

Dr. Reinhard Fischer

Auktions- und Handelshaus für Briefmarken und Münzen e.K.

Joachimstraße 7 - 53113 Bonn
Telefon +49(0)228/263130 | Fax +49(0)228/213 381
https://www.reinhardfischerauktionen.de
E-Mail: info@briefmarkenauktion.net

176. Versteigerung

24. September 2020 ab 11 Uhr
25. September 2020 ab 11 Uhr
26. September 2020 ab 11 Uhr

Alle Auktionen finden in unseren eigenen Räumen in der Joachimstraße 7, 53113 Bonn statt. Besichtigung und Warenempfang ebenfalls in unseren Räumen.

Bei persönlicher Teilnahme **melden Sie sich bitte telefonisch vorher an.**
Wir reservieren Ihnen dann einen Platz im Auktionssaal mit ausreichend Abstand.
Ohne vorherige Anmeldung ist keine Teilnahme an der Auktion möglich.

Besichtigung

Ab 16.09.2020 bis Aufruf des jeweiligen Loses

Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Besichtigungstermin.
Wir richten es dann so ein, dass sie mit ausreichend Abstand zu anderen Kunden besichtigen können, im Regelfall werden Sie im Raum der einzige Besichtiger sein.

Auktionsverlauf

24.09.2020
Münzenauktion (Lose 1 – 943) ab 11 Uhr

25.09.2020
Schmuck- und Militariaauktion (Lose 944 – 1425) ab 11 Uhr
Briefmarkenauktion
Sammlungen «Deutsches Eck», «Rhodos» und «Schönbrunn»
(Lose 1426 – 1846) ab 12.30 Uhr
Briefmarken Einzellose (Lose 1847 – 5639) ab 14 Uhr

26.09.2020
Briefmarken Einzellose (Lose 5640 – 8442) ab 11 Uhr
Briefmarken Sammlungen
Sammlungen (Lose 8443 – 9155) ab 15 Uhr

Farbfotos aller Einzellose und Atteste — auch der im Katalog nicht abgebildeten Lose — finden Sie im Onlinekatalog.
Ebenso finden Sie dort 2058 im Katalog nicht aufgeführte Lose!
Besuchen Sie uns im Internet und nutzen Sie die leistungsstarke Suchmaschine sowie die komfortablen Möglichkeiten unseres Onlinekatalogs auf:
www.reinhardfischerauktionen.de

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

Entsprechend den vom Bundeskartellamt genehmigten und vom Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer e.V., Wiesbaden empfohlenen Versteigerungsbedingungen

1. Der Versteigerer handelt im eigenen Namen als Kommissionär für Rechnung der Einlieferer, die unbenannt bleiben.
2. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, während der Versteigerung – unter Wahrung der Interessen der Einlieferer – Nummern des Kataloges zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge auszubieten oder zurückzuziehen.
3. Die zur Versteigerung kommenden Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Die nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommenen Katalogbeschreibungen sind keine Garantien im Rechtssinn. Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für Mängel, soweit er die ihm obliegenden Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Außer bei Sammlungen verpflichtet er sich jedoch, wegen begründeter Mängelrügen, die ihm bis spätestens vier Wochen nach Auktionsschluß (im Nachverkauf 4 Wochen nach Rechnungsdatum) angezeigt werden müssen, innerhalb der Verjährungsfrist von 12 Monaten seine Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Die Haftung für Körper- und Gesundheitsschäden bleibt unberührt. Die Frist läuft auch, wenn die Lose nicht fristgerecht angenommen werden. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet er den gezahlten Kaufpreis einschließlich Aufgeld zurück; ein darüber hinausgehender Anspruch ist ausgeschlossen. Mängel, die sich aus der Katalogabbildung ergeben, können nicht Gegenstand einer Reklamation sein. Katalogpreisangaben sind unverbindlich und gelten als circa, Fehler bei der Angabe der Katalogpreise können keine Reklamation begründen. In allen Fällen des Punkt 3 bleibt die Haftung für Körper- und Gesundheitsschäden unberührt.
4. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Der Versteigerer kann den Zuschlag in begründeten Fällen verweigern oder unter Vorbehalt erteilen. Er kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut ausbieten, wenn ein rechtzeitig abgegebenes Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen.
5. Mit der Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr für nicht zu vertretende Verluste oder Beschädigungen auf den Erwerber über. Das Eigentum an der ersteigerten Sache wird erst mit vollständigem Zahlungseingang beim Versteigerer auf den Erwerber übertragen.
6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Die Sachen sind sofort nach der Auktion in Empfang zu nehmen. Soweit nicht bei Auftragserteilung anders angegeben, wird die ersteigerte Ware bei schriftlichen oder telefonischen Geboten oder wenn der Bieter die Ware nicht sofort übernimmt, auf Kosten und Gefahr des Bieters zugeschickt.
7. Die zu versteigernden Lose werden differenzbesteuert verkauft. Liefern wir die Ware innerhalb der Europäischen Union aus, bezahlt der Käufer ein Aufgeld von 23,8 % vom Zuschlagpreis, weiterhin je Los eine Losgebühr von 3,– EUR (beides einschließlich gesetzlicher Mehrwertsteuer) sowie Versandkosten und Versicherung. Liefern wir die Ware in ein Land außerhalb der Europäischen Union, bezahlt der Käufer ein Aufgeld von 20 % vom Zuschlagpreis, weiterhin je Los eine Losgebühr von 3,– EUR sowie Versandkosten und Versicherung. Führt der Käufer die Ware in ein Land außerhalb der EU aus, kann die Mehrwertsteuer evtl. erstattet werden. Für Goldmünzen, die umsatzsteuerbefreit sind, zahlt der Käufer ein Aufgeld von 20 % vom Zuschlagpreis, weiterhin je Los eine Losgebühr von 3,– EUR sowie Versandkosten und Versicherung. Lose, die nach der Losnummer mit einem ° markiert sind, stammen von Einlieferern außerhalb der EU. Soweit diese Lose innerhalb der EU ausgeliefert werden, werden hierfür 7 % Importabgaben auf den Zuschlagpreis berechnet. Da wir differenzbesteuert verkaufen, kann die Mehrwertsteuer nicht ausgewiesen werden.
8. Der Rechnungsbetrag ist mit dem Zuschlag fällig und zahlbar in bar oder durch bankbestätigten Scheck. Zahlungen auswärtiger Erwerber, die schriftlich oder telefonisch geboten haben, sind binnen 10 Tagen nach Rechnungsdatum fällig. Der Erwerber hat erst nach vollständiger Zahlung des Rechnungsbetrags Anspruch auf Aushändigung der ersteigerten Lose. Wer für Dritte bietet, haftet neben diesen.
9. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe von 8 % über Euribor als Verzugsschaden berechnet. Im übrigen kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung oder nach Fristsetzung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen; der Schadensersatz kann dabei auch so berechnet werden, dass die Sache in einer neuen Auktion nochmals versteigert wird und der säumige Käufer für einen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung und die besonderen Kosten der wiederholten Versteigerung einschließlich der Gebühren des Versteigerers aufzukommen hat. Preisabsprachen unter Bietern sind ausdrücklich untersagt und ziehen den sofortigen Ausschluss aus der Versteigerung nach sich. Es gilt für jeden Fall der Zuwiderhandlung eine Vertragsstrafe von 10.000,– EUR als vereinbart, Schadenersatzansprüche bleiben davon unberührt.
10. Mit der Abgabe von Geboten für Lose aus der NS-Zeit, die mit NS-Emblemen und/oder NS-Symbolen versehen sind, verpflichtet sich der Bieter dazu, diese lediglich für historisch-wissenschaftliche Zwecke bzw. Sammelzwecke zu erwerben und in keiner Weise propagandistisch im Sinne des § 86 StGB zu benutzen.
11. Die Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für den Nachverkauf. § 312d BGB findet keine Anwendung.
12. Erfüllungsort ist Bonn. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs finden keine Anwendung.
13. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt.
14. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden https://ec.europa.eu/consumers/odr/. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren sind wir nicht verpflichtet und nehmen auch nicht freiwillig teil.

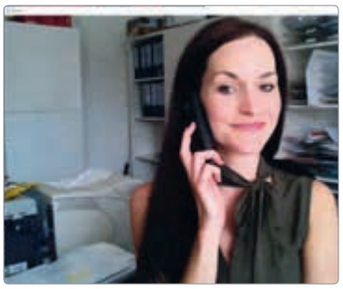
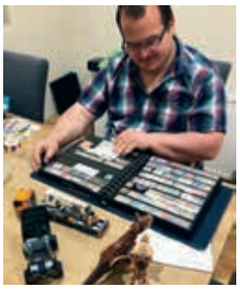
Conditions of Sale

For information only, the German text is to be taken authorative

According to the conditions approved by the German Bundeskartellamt - Recommendations of the Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer e.V., Wiesbaden

1. The auctioneer acts in his own name for the account of his client, who remains anonymous (as commission agent).
2. The auctioneer reserves the right to combine or separate lots listed in the catalogue, to change the order of the lot numbers or to withdraw any lot from the auction.
3. The lots to be sold at auction may be examined and checked before the auction. The descriptions in the catalogue are made to the best of the auctioneer's knowledge and belief, are, however, not guaranteed. The auctioneer is not liable for any mistakes. He commits himself, however, to transmitting complains to the customer if such claims are filed within a period of 28 days after the auction. The auctioneer may extend this time limit under special circumstances. Liability for damage on health and body will not be affected. In the case of a justified claim, the auctioneer will refund the purchase price only and not further charges. Faults visible on images on the catalogue may not be subject to such claims. Catalogue values are not binding and have to be seen as approximate, they may not be the cause for a return.
4. The lot is knocked down when no higher bid follows after the last bid has been called three times. The auctioneer reserves the right to reject the bid or accept it with reservations. He may cancel the bid knocked down if the highest bidder does not want his bid to be valid, or if otherwise a dispute concerning the bid knocked down arrises.
5. The knocking down transfers the risk of possible losses, damages or mistakes to the purchaser. The items become the property of the purchaser after payment is complete.
6. The knocking down binds the bidder to take and pay for the lot(s). Should the purchaser desire forwarding of the lot(s) purchased in the auction, it will be effected at his expense and risk. The bidder is bound to his bid for the period of up to four weeks. If bidding is made by phone or writing, lots will be dispatched to the bidder at his cost and his risk, if not a different agreement is made.
7. The sale of auction lots is subject to differential taxation. If we ship lots inside the EC, the buyer shall pay a buyers premium of 23,8 % of the hammer price and a lot fee of 3,– EUR per lot (both including VAT), also costs of shipping and insurance. If we ship lots to a country outside the EC, the buyer shall pay a buyers premium of 20 % of the hammer price and a lot fee a 3,– EUR per lot, also costs of shipping and insurance. If the goods are exported outside the EC by the buyer himself, it may be possible to refund VAT. For gold coins that are exempt from VAT, the buyer shall pay a buyers premium of 20 % of the hammer price and a lot fee a 3,– EUR per lot, also costs of shipping and insurance. Lots marked with a ° after the lot number come from consignors outside the EU. Insofar as these lots are delivered within the EU, 7% import duty will be charged on the hammer price.
8. Purchase price and commissions are payable at once by floor bidders. External bidders must pay the auction bill on receipt. The bidder for a third-party will be held liable as a primary obligor along with the third-party. The purchaser has the right to receive the lots just after payment is made.
9. Any amounts not received by the auctioneer within 15 days after the auction or receipt of the auction bill, will incur 1 % interest for every new month. If the purchaser refuses to pay the lot(s) or if any payment is not settled within a fixed time period, the auctioneer may demand the non-performance. Pricing agreements between bidders are forbidden and will lead to exclusion from the auction. A contractual penalty of 10.000,– EUR for each case of price agreements has to be paid. A compensation may also apply.
10. The bidder agrees for lots with NS-Signs, not to use them in any way for propagandistic purposes (§ 86 StGB).
11. These conditions are valid for the sale after the auction. The § 312d BGB will not be used.
12. Bonn will be named as the court of jurisdiction. The contract of auction is subject to German law only.
13. In the case that any of the above stipulations become void in part or in whole, all other stipulations remain valid.
14. The european commission provides a platform for online dispute resolution (OS) which is accessible at https://ec.europa.eu/consumers/odr/. We are not obligated and do not participate voluntarily in a dispute resolution process.

Wir sind für Sie da!

Liebe Kunden, liebe Freunde der Numismatik,

so langsam beruhigt sich der Ausnahmezustand der letzten Monate und bei uns allen kehrt der Alltag wieder ein. Wir alle blicken auf turbulente Zeiten mit so mancher Herausforderung zurück. Die Coronazeiten haben uns motiviert, neue Wege zu gehen und unsere Auktionen und unseren Service zu optimieren. Wir sind stolz darauf, die letzte öffentliche Briefmarkenauktion vor dem Corona-Lockdown abgehalten zu haben und Ende Mai das erste große Briefmarkenauktionshaus gewesen zu sein, das nach den Lockerungen wieder eine Präsenzauktion durchgeführrt hat..

Um alle Corona-Schutzmaßnahmen einhalten zu können, haben wir unsere 174. Auktion unter freiem Himmel, in unserem schönen Garten der ehemaligen Berliner Landesvertretung stattfinden lassen. An drei Tagen wurden bis tief in die Nacht unter freiem Himmel knapp 12.000 Lose versteigert. Die Auktion war ein großer Erfolg, über 1700 Bieter nahmen live, schriftlich, online oder telefonisch teil. Seit der letzten Auktion bieten wir auch Live-Bieten an. Damit haben Sie die Möglichkeit bequem von zu Hause aus live an der Auktion teil zu nehmen.

Des Weiteren wurde die komplette Auktion auch per Zoom-Konferenz übertragen.

Trotz der aktuellen Lockerungen, sind die Corona-Risiken jedoch immer noch präsent und wir bieten Ihnen selbstverständlich auch weiterhin eine erhöhte Serviceleistung an. Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben, die Lose persönlich zu besichtigen, haben Sie gerne die Möglichkeit, sich über von uns angefertigte Scans oder Kopien ein besseres Bild der Ware zu verschaffen. Selbstverständlich stehen unsere Sachbearbeiter auch zur Verfügung und geben Ihnen per Telefon, Skype oder Whatsapp-VideoCall gern Beschreibungen durch.

Die Beteiligung an der Auktion ist weiterhin live über Stamp-AuctionNetwork, schriftlich, per Fax oder über unsere Homepage möglich. Wir nennen Ihnen auch gerne einen Kommissionär. Telefonisch können Sie natürlich, wie gehabt, ebenfalls nach vorheriger Anmeldung mitbieten.

Alle Informationen zum Online-Live-Bieten finden Sie unter

https://reinhardfischerauktionen.de/de/auktionen/informationen/live-bidding/

Um auch weiterhin die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen gewährleisen zu können, melden Sie sich bitte für die Besichtigung und die persönliche Teilnahme an der Auktion wenigstens am Tag vorher an.

Wir reservieren Ihnen dann sehr gern einen Platz für die Besichtigung oder im Auktionssaal.

Zu unserer nächsten Auktion hoffen wir, Sie wieder in unserem schönen Garten begrüßen zu dürfen!

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Versteigerungsbedingungen	2
Antike Münzen	**5**
Griechische Münzen (Antike)	5
Münzen der Römischen Provinzen	6
Antike Münzen Lots und Sammlungen	6
Münzen des Römisch Deutschen Reiches	6
Deutschland bis 1800	**6**
Deutschland 1800-1871	**8**
Silbermünzen des Kaiserreichs	**18**
Goldmünzen des Kaiserreichs	**26**
Münzen der Weimarer Republik	**28**
Münzen Europa und Übersee	**29**
Australien	29
China	29
Frankreich	29
Italien	30
Kanada	32
Niederlande	32
Russland	32
Slowenien	34
USA	**34**
Kirchenstaat/Vatikanstaat	35
Medaillen	**36**
Medaillen Deutschland vor 1900	36
Medaillen Ausland vor 1900	36
Medaillen Deutschland nach 1900	38
Medaillen Ausland nach 1900	39
Sammlungen und Nachlässe	**40**
Banknoten	**41**
Orden/ Militaria	**42**
Blankwaffen Deutschland	44
Schmuck (Gold- und Silberschmuck, Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder)	**45**
Ketten mit Steinbesatz	**52**
Silberschmuck	**54**
Perlschmuck	**56**
Uhren (Taschenuhren, Armbanduhren)	**56**
Silberobjekte (Silberschalen, Silberbesteck, Silberportmonnaies, -taschen etc.)	**58**
Porzellan und Keramik	**60**

Dr. Reinhard Fischer
Auktionshaus für Briefmarken und Münzen
Joachimstraße 7
53113 Bonn

Bemerkenswerte Ergebnisse der 175. Auktion am 23. - 25.07.2020

Rücklosliste der 175. Auktion

Besichtigung der Rücklose am 06.08.2020 von 9-17h!

Rücklosliste

Bitte bewahren Sie diesen Katalog auf, denn zu den Auktionen erscheint eine Rücklosliste. Die in der Auktion nicht verkauften Lose **können bis zum 24.10.2020 zum Ausruf – zuzüglich Losgebühr und Aufgeld – freihändig erworben werden, die Lose der Liquidation sogar zum Ausruf minus 30 %.**
Die Rücklosliste erscheint im Laufe des Montags nach der Auktion auf unserer Internetseite, dem Online-Katalog können Sie dann auch die Zuschlagpreise entnehmen.
An Kunden, die auf den letzten beiden Auktionen oder der aktuellen Auktion Käufer waren, wird die Rücklosliste automatisch verschickt. Gegen Zusendung eines frankierten Rückumschlages schicken wir auch allen anderen Kunden gerne die Rücklosliste sofort nach der Auktion.
Selbstverständlich geben wir auch nach der Auktion ab Dienstag 9 Uhr telefonische Auskünfte über Auktionsergebnisse und unverkaufte Lose und nehmen auch Rücklosbestellungen auf!

Nutzen Sie diese Gelegenheit, hochwertige Stücke günstig zu erwerben!

Information über die Datenverarbeitung von Kunden und Interessenten

Nach den geltenden Datenschutzbestimmungen möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir für welche Zwecke von Ihnen speichern und verarbeiten:

1. Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Fa. Dr. Reinhard Fischer, Handelshaus für Briefmarken und Münzen e.K., Joachimstraße 7, 53113 Bonn, Tel.: 0228/263130, info@briefmarkenauktion.net, vertreten durch Dr. Reinhard Fischer.
2. Zweck der Verarbeitung ist die Anbahnung/Abwicklung eines Vertrags sowie die Führung einer ordnungsgemäßen Finanzbuchhaltung sowie die Kommunikation mit Ihnen über Produkte und Leistungen unseres Unternehmens. Bei Neukunden kommt es vor, dass Referenzen bei anderen Auktionshäusern abgefragt werden. In diesem Fall erfolgt die Übermittlung im Rahmen einer Einwilligung, die gesondert eingeholt wird.
3. Hierzu speichern wir Ihre Anschrift (ggfls. E-Mail, Tel.-Nr., Fax-Nr.) sowie die evtl. nach Vertragsabschluss anfallenden Rechnungs- und Zahlungsinformationen.
4. Gesetzliche Grundlage hierfür ist die Abgabenordnung, das Kulturgutschutzgesetz sowie unser (und Ihr) Interesse, Sie umfassend über unsere Produkte und Leistungen zu informieren.
5. Nach der Abgabenordnung sind wir verpflichtet, Ihre Daten für 10 Jahre nach Rechtskraft der Steuererklärung zu speichern. Soweit die Vorschriften des Kulturgutschutzgesetzes gelten, werden die Daten für 30 Jahre gespeichert. Danach werden die Daten gelöscht. Falls kein Vertrag oder buchhaltungsrelevante Informationen vorliegen, werden die Daten nach 6 Monaten automatisch gelöscht. Soweit die Daten für unsere Firmenhistorie bedeutsam sein können, werden sie ggf. dauerhaft gespeichert.
6. Um die Kommunikationskosten so gering wie möglich zu gestalten, setzen wir qualifizierte Agenturen und Dienstleister ein, denen wir Ihre Daten zur Durchführung von Mailingaktionen und zum Postversand zur Verfügung stellen. Diese sind (als Auftragsverarbeiter) vertraglich verpflichtet, die Daten ausschließlich für die von uns vorgegebenen Aufgaben zu verwenden.
7. Sie können unter der o. g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin **ein Recht aus Einschränkungen der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht
Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

8. Sollten Sie weitere Fragen zur Datenverarbeitung oder Beschwerden haben, so können Sie gerne an uns wenden. Ebenso können Sie sich an die jeweilige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Die für uns zuständige ist:
Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2–4, 40213, Tel. 0211/38424-0, poststelle@ldi.nrw.de
9. Schließlich teilen wir Ihnen mit, dass Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen müssen, die für die Vertragserfüllung oder Anbahnung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

ANTIKE MÜNZEN

Münzen Kelten

1P	Spanien, Castulo (Kastilo), AE (Dm 20mm, 7,62g) Mitte des 2. Jh. v. Chr. Kopf mit Diadem n. r. Rev. Stier n. r. darüber Mond, SNG Cop. 214-215. Dunkelgrüne Patina, ss.	ss	60,—
2P	Spanien, Kelse, Ae-As (Dm 30mm, 17,77g), ca. Mitte des. 2.- frühes 1. Jh. v. Chr., Vellila del Ebro, Zaragoza. Av.: Lockenkopf n.r. mit Delfinen. Rev.: Reiter mit Palmzweig n.r., darunter Legende. CNH 223/11, ss.	ss	80,—

Sizilien

3

4

6

3P	**Syrakus, Æ (20,11g), 245-317 v. Chr.. Av: Belorbeerter Zeuskopf nach links. Rev: Pferd steigt nach links. SNG Cop. 725, SNG ANS 533ff., dunkle Patina, Felder etwas geglättet, vz. Los 4143 der 280. Auktion, Gerhard Hirsch Nachfolger, 2012.**	**vz**	**2300,—**
4P	**Syrakus, Elektron Hemistater (3,58g), 317-289 v. Chr., Agathokles. Av: Apollonkopf nach links. Rev: Dreifuß, ss.**	**ss**	**500,—**

Thrakien

6P	Apollonia Pontika, Drachme (2,54 g), 450-400 v.Chr. Av.: Anker zw. Garnele u. A. Rev.: Archaisierendes Gorgoneion im Schlangenhaarkreis. SNG Cop. 454, SNG BM 153-155, gereinigt, ss.	ss	100,—

Attika

8	**Athen, Tetradrachme (17,23g), ca. 421-415 v. Chr., Av: Athenekopf mit attischem Helm nach rechts, Rev: Eule nach rechts, dahinter Ölzweig und Mondsichel, davor "AOE". Svoronos Pl. 12-13, vz.**	**vz**	**900,—**
9P	**Athen, Tetradrachme (17,12g), ca. 415 v. Chr., Av: Athenekopf mit attischem Helm nach rechts, Rev: Eule nach rechts, dahinter Ölzweig und Mondsichel, davor "AOE". Svoronos Pl. 13, Schrötlingsrisse, vz.**	**vz**	**900,—**
10P	**Athen, Tetradrachme (17,16g), ca. 403-365 v. Chr., Av: Athenekopf mit attischem Helm nach rechts, Rev: Eule nach rechts, dahinter Ölzweig und Mondsichel, davor "AOE". Svoronos Pl. 15, Schürfspuren, ss-vz.**	**ss-vz**	**600,—**
11	**Athen, Tetradrachme (17,22g), ca. 403-365 v. Chr., Av: Athenekopf mit attischem Helm nach rechts, Rev: Eule nach rechts, dahinter Ölzweig und Mondsichel, davor "AOE". Svoronos Pl. 15, kl. Kratzer auf Avers, z.T. dunkle Patina, vz.**	**vz**	**900,—**

Bosporus

13P	Elektron Stater (7,61g), 210-226, Rheskouporis III. Av: Büste nach rechts, davor Dreizack, darum Umschrift. Rev: Büste des Caracalla nach rechts, darunter Schrift. SNG Pushkin 1662, ss.	ss	300,—

Aiolis

14P	Elaia, Diobol (1,20 g), um 450-400 v. Chr. Av. Kopf der Athena. Rev. Kranz in Quadratum incusum, rechts davon griechische Buchstaben. SNG München 382, Weber 5541, SNG von Aulock 7679-7680, BMC1, Rev. leicht dezentriert, ss.	ss	150,—

Ionien

10

15

16

15P	**Phokaia, Elektron-Hekte (2,54g), 477-388 v. Chr.. Av: Herakleskopf mit Löwenfell nach links. Rev: Quadratum Incusum, Bodensed 80, Kratzer auf dem Avers, ss-vz.**	**ss-vz**	**550,—**

Lydien

16P	**Stater (10,47g), 561-546 v. Chr., Kroisos, Sardeis. Av: Löwen und Stierprotome einander gegenüber. Rev: Zwei quadratische incusa. SNG von Aulock 2873/2874, ss.**	**ss**	**1300,—**

Baktrien

17P	Æ-Obolos (21,58g), quadratisch, Meander I. Soter, 155-130 v. Chr., Pushkalavati. Av: Stierkopf. Rev: Dreifuß zwischen Mondsichel und Monogramm. Mitchiner 233b, ss.	ss	160,—

Münzen Römische Kaiserzeit

33P	Julianus II., 360-363, Siliqua (1,54g), Lugdunum. Av: Büste nach rechts, darum Umschrift. Rev: Lorbeerkranz, darin "VOT / V / MVLT / X". RIC 229, Bastien 272, Druckstelle auf dem Avers, ss+.		100,—

Alle Einzellose und Zertifikate/Gutachten sind unter

http://www.reinhardfischerauktionen.de

farbig abgebildet!

Dort sind auch 2058 weitere Lose zu finden, die nicht im gedruckten Katalog, sondern nur im Internet zu finden sind !

Münzen der Römischen Provinzen

33

34

34P	Spanien, AE-As (Dm 17mm, 11,49g), Augustus 27-14. Colonia Patricia (Cordoba). Av.: Kopf des Augustus n.l. PERM C[AES] - AVG . Rev.: COLONIA PATRICIA im Kranz. RPC I, 129. grüne Patina.	90,—

Antike Münzen - Lots und Sammlungen

56	**ABBASIDEN, Sammlung von 92 Dirham auf drei Tableaus. Erhaltung unterschiedlich. Unbedingt genau besichtigen! (alter Ausruf 1300) (Abbildungen siehe Onlinekatalog)**	**900,—**
57	BYZANZ, Lot von sieben Bleisiegeln und einem kleinen Medaillon. Erhaltung unterschiedlich. (Abbildungen siehe Onlinekatalog).	150,—
58	Kleines Lot bestehend aus Resten einer Einlieferung. Enthalten ist u. a. ein Denar des Livineius Regulus (Cr. 494/31). dabei auch etwas Mittelalter. Erhaltung unterschiedlich. Insgesamt 7 Stück. (Abbildungen siehe Onlinekatalog).	200,—
59	MAKEDONIEN, Akanthos, Lot von drei AR Tetrobolen, 424-380, Av: Stierprotome mit rückgewendetem Kopf l. kniend, darüber Swastika, Rev: Viergeteiltes Quadratum incusum, MBC 35, Sear 1369, Erhaltung ss. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	100,—
60	MAKEDONIEN, Neapolis, Lot von 5 Hemidrachmen, ca. 411-348 v. Chr., Av: Gorgoneion frontal, Rev: Jugendlicher weiblicher Kopf (Artemis Parthenos?) mit Haarband n. r., BMC 17, Sear 1417, SNG ANS 447, Erhaltung meist ss. (Abbildungen siehe Onlinekatalog).	150,—
61	MAKEDONIEN, Olynthos, Lot von drei AR Tetrobolen, 420-392 v. Chr., Av: Belorbeerter Apollokopf r., Rev: Lyra, darum Umschrift, BMC 18, Robinson/Clement 66, Sear 1425, SNG ANS 525 ff., Erhaltung ss. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	120,—
62	RÖMISCHE KAISERZEIT, Lot von drei Denaren. Erhaltung jeweils ss. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	20,—
63	RÖMISCHE PROVINZEN, Lot von unterschiedlichen Æ-Prägungen. Dabei u.a. Stücke aus Thrakien (Anchialus und Sestos), Pisidien (Antiochia und Cremna) und Makedonien (Thessalonica). Erhaltung unterschiedlich. Insgesamt 8 Stück. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) .	130,—
64	RÖMISCHE REPUBLIK, Lot von unterschiedlichen Münzen, darunter u.a. 7 Denare. Dabei auch ein ostkeltischer Stater vom Typ “Sattelkopfpferd”. Erhaltung meist s-ss bzw. ss. Insgesamt 22 Stück. (Abbildungen siehe Onlinekatalog).	400,—
65	SIZILIEN, Sammlung von 81 AE- Prägungen. Darunter auch einige wenige Prägungen anderer Gebiete. Erhaltung unterschiedlich, darunter einige bessere! (Abbildungen siehe Onlinekatalog).	450,—

MÜNZEN DES MITTELALTERS

67	Sammlung von unterschiedlichen islamischen bzw. orientalischen Prägungen. Dabei u.a. abbasidische und seldschukische Dirham sowie einige Æ. Erhaltung meist um ss. Insgesamt 42 Stück.	270,—

DEUTSCHLAND BIS 1800

Anhalt-Zerbst Fürstentum

71P	2/3 Taler, 1742, Johann Ludwig und Christian August, Dav. 206, Mann 352, f. vz.	400,—

Augsburg Bistum

72	Taler, 1694, Alexander Sigismund von Pfalz-Neuburg, Dav. 5010, gestopftes Loch, f. vz..	400,—

Brandenburg-Preussen Königreich

75P	**Friedrich d’or (6,66g), 1752, Friedrich II., Breslau, Olding 413a Anm. II., Fb. 2400, kl. Kratzer, vz. Sehr selten in dieser Erhaltung!**	**vz**	**7000,—**

Braunschweig-Wolfenbüttel Herzogtum

71

76

76P	**Taler, 1706, Anton Ulrich, Dav. 2119, Welter 2299, Kratzer, vz..**	**vz**	**900,—**

Bremen Stadt

77P	**Taler, 1723, mit Titel Karl VI., Jungk 507, Dav. 2045, kl. Kr., vz.**	**vz**	**600,—**

Bretzenheim Fürstentum

78P	**Taler, 1790, Karl August, Mannheim, Dav. 2055, ss. Selten!**	**ss**	**1000,—**

Hamburg Stadt

80	Taler, 1730, mit Titel Karl VI., auf die 200Jahrfeier der Augsburger Konfession, Dav. 2282, Gaedechens 524, J. 52, vz.	vz	320,—

Hanau-Münzenberg Grafschaft

81	Taler, 1623, mit Titel Ferdinand II., ss.	ss	400,—

Mainz Erzbistum

85P	Pfennig (0,77g), 1111-1137, Adalbert I. von Saarbrücken, Prägeschwäche, ss.	ss	100,—

Mansfeld-Bornstedt Grafschaft

86	Taler, 1608, Bruno II., Wilhelm I., Johann Georg IV. und Volrath VI., Eisleben, Dav. 6919, ss-vz.	ss-vz	450,—

Münster Bistum

87P	**Taler, 1761, Sedisvakanz, Schulze 251, Dav. 2470, vz.**	**vz**	**900,—**

Nürnberg Stadt

88P	**Goldgulden (3,25g), o.J. (1414-1419), mit Hüftbild und Titel König Sigismund, Fb. 1798, Prägeschwäche am Rand, etwas wellig, ss.**	**ss**	**1100,—**
89P	**Goldgulden (3,21g), 1507, Fb. 1801, etwas wellig, ss.**	**ss**	**650,—**
90P	Taler, 1760, LEGE VINDICE, Dav. 2486, ss-vz.	ss-vz	300,—

Oldenburg Grafschaft

91P	**2 Mark (48 Grote), 1659, Anthon Günther, Münzmeister Jürgen Hartmann, Dav. 716/ 7111, kl. Schrötlingsfehler, schöne Patina, ss-vz.**	**ss-vz**	**800,—**

Paderborn Bistum

92

93

92P	**Taler, 1767, Wilhelm Anton von der Asseburg, Dav. 2516, vz.**	**vz**	**1300,—**

Pfalz-Simmern Fürstentum

93P	**Dukat, 1579, Richard, Fb. 2051, vz.**	**vz**	**700,—**

Pommern Herzogtum

94P	**Taler (28,97g), 1633, Bogislaw XVI., Dav. 7282, kl. Schrötlingsfehler und leichte Prägeschwäche im Münzfeld sowie Schrötlingsfehler am Rand, kl. Kratzer, schöne Patina, f. vz.**		**1600,—**

Sachsen Albertinische Linie Kurfürstentum

96P	6 Pfennig, 1702, Friedrich August I., Kohl 418, Kahnt 196, Schrötlingsfehler, Riss, vz-st.	vz-st	290,—

97P	**1/6 Taler, 1725, Friedrich August I., IGS, Kahnt 165, wz. Hsp., gereinigt, ss.**	**ss**	**750,—**
98	1/48 Taler, 1726, Friedrich August I., IGS, Merseburger 1627, Kahnt 201, Kohl 416, in Plastikholder der NGC mit der Bewertung "MS 64"		200,—
99	2/3 Taler, 1768, Xaver, EDC, hübsche Patina, im Plastikslab der NGC mit der Bewertung XF 45.		400,—

Salzburg Erzbistum

101	Taler, 1677, Max Gandolph Graf von Kuenburg, Zöttl 2000, Probszt 1660, kl. Schrötlingsfehler, ss.	ss	160,—

Ulm Stadt

104P	**Taler, 1620, mit Titel Ferdinand II., Dav. 5903, Nau 76, f. vz.**		**700,—**

DEUTSCHLAND 1800 - 1871

Anhalt-Bernburg

106P	Taler, 1861, Alexander Carl, AKS 17, J. 73, kl. Kr. und Rf., ss-vz	ss-vz	60,—

Anhalt-Dessau

106

107

107P	Taler, 1863, Leopold Friederich, AKS 35, kl. Rf. und Kr., vz.	vz	80,—

Baden

108P	Taler, 1816, Carl Ludwig Friedrich, AKS 25, J. 21, wz. Schrötlingsfehler, etwas Grünspan, vz-st.	vz-st	400,—
109P	Taler, 1832, Carl Leopold Friedrich, auf den Münzbesuch, AKS 83, J. 48, Kratzer und kl. Rf., ss.	ss	350,—
110P	Taler, 1832, Carl Leopold Friedrich, auf den Münzbesuch, AKS 83, J. 48, kl. Rf., Avers ss, Revers ss-vz.		450,—

108

111

111P	**Taler, 1832, Carl Leopold Friedrich, auf den Münzbesuch, AKS 83, J. 48, kl. Rf., ss-vz.**	**ss-vz**	**800,—**
112	Taler, 1836, Carl Leopold Friedrich, AKS 87, J. 51, kl. Kratzer und Randfehler, vz.	vz	180,—
113P	Taler, 1836, Carl Leopold Friedrich, AKS 87, J. 51, kl. Schrötlingsfehler am Rand, f. vz.		150,—
114P	Gulden, 1840, Carl Leopold Friedrich, AKS 92, J. 56, kl. Rf., Avers ss-vz, Revers vz.		40,—
115P	Doppeltaler, 1841, Carl Leopold Friedrich, AKS 88, J. 57, kl. Rf. und Kr., ss.	ss	120,—
116P	Doppeltaler, 1852, Carl Leopold Friedrich, AKS 89, J. 64, kl. Rf. und Kr., ss.	ss	130,—
117P	Gulden, 1856, Friedrich I., AKS 125, J. 76, ss-vz.	ss-vz	80,—
118P	Taler, 1865, Friedrich I., AKS 123, J. 79, kl. Rf., ss.	ss	50,—
119P	Gulden, 1867, Friedrich I., auf das 2. Badische Landesschießen in Karlsruhe. AKS 138, J. 84, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	60,—
120P	Gulden, 1867, Friedrich I., auf das 2. Badische Landesschießen in Karlsruhe. AKS 138, J. 84, vz.	vz	80,—
121P	Taler, 1867, Friedrich I., AKS 124, J. 85, kl. Rf., ss.	ss	40,—

Bayern

122	Konventionstaler, 1818, Maximilian I. Joseph, auf die Verfassung von 1818, AKS 59, berieben, vz.	vz	150,—
123	Taler, 1829, Ludwig I., AKS 75, J. 23, kl. Rf., ss.	ss	150,—
124P	Geschichtsdoppeltaler, 1838, Ludwig I., Einteilung des Königreichs, AKS 99, J. 67, kl. Rf. und Kratzer, ss-vz.	ss-vz	150,—
125P	Geschichtsdoppeltaler, 1838, Ludwig I., Einteilung des Königreichs, AKS 99, J. 67, kl. Rf., f. vz.		180,—
126P	Geschichtsdoppeltaler, 1839, Ludwig I., Reitersäule, AKS 100, J. 68, kl. Rf., leicht berieben/Kratzer, ss+.		150,—
127P	Geschichtsdoppeltaler, 1842, Ludwig I., Hochzeit von Prinz Maximilian und Marie von Preußen, AKS 104, J. 72, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	150,—
128P	Geschichtsdoppeltaler, 1842, Ludwig I., Walhalla, AKS 103, J. 71, Kratzer und Randfehler, ss-vz.	ss-vz	100,—
129P	Geschichtsdoppeltaler, 1843, Ludwig I., Gründung der Hochschule Erlangen, AKS 105, J. 73, kl. Rf., ss+.		180,—
130	**Doppeltaler, 1860, Maximilian II., AKS 147, J. 95, kl. Rf., vz.**	**vz**	**500,—**

115

116

114

117

118

119

120

121

124

126

133

127

128

129

139

134

125

131

131P	Taler, 1867, Ludwig II., AKS 174, kl. Rf., kräftige dunkle Patina, ss-vz.	ss-vz	50,—
132	Taler, 1871, Ludwig II., AKS 174, wz. Rf., vz.	vz	330,—
133P	Taler, 1871, Ludwig II., AKS 188, J. 110, ss-vz.	ss-vz	50,—

Braunschweig

134P	Taler, 1853, Wilhelm, AKS 80, J. 250, kl. Rf., ss.	ss	70,—
135P	Doppeltaler, 1854, Wilhelm, AKS 73, J. 251, kl. Rf., dunkle Patina, ss-vz.	ss-vz	130,—
136	Taler, 1866, Wilhelm, AKS 81, J. 257, vz-st.	vz-st	330,—

Frankfurt am Main Freie Stadt

137P	Doppeltaler, 1843, AKS 2, J. 23, Randfehler und Kr., f. vz.		150,—
138	Doppelgulden, 1846, AKS 5, J. 28, vz.	vz	200,—
139P	Doppelgulden, 1848, AKS 5, J. 28, wz. Rf., ss-vz.	ss-vz	70,—
140P	Doppeltaler, 1861, AKS 4, J. 43, kl. Rf. und Kr., f. vz.		100,—
141P	Doppelgulden, 1855, Säcularfeier, AKS 42, J. 49, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	50,—

140

142

142P	Taler, 1858, AKS 7, J. 40, kl. Rf., kräftige Patina, ss-vz.	ss-vz	80,—
143	Taler, 1859, AKS 8, J. 41, Kratzer und kl. Rf., ss+.		30,—
144P	Doppeltaler, 1861, AKS 4, J. 43, kl. Rf., ss.	ss	80,—

Hannover

145P	2/3 Taler, 1827, Georg IV., AKS 40, kl. Rf., ss.	ss	50,—
147	Taler, 1835, Wilhelm IV., AKS 63, J. 51, Kratzer, Randfehler, s-ss.	s-ss	20,—
148P	Taler, 1837, Wilhelm IV., AKS 64, J. 52, kl. Rf. und Kr., Avers ss-vz, Revers vz.		80,—
149	Taler, 1838, Ernst August, AKS 100, J. 64, Kratzer und kl. Rf., ss.	ss	30,—

150

165

150P	**Taler, 1838, Ernst August, AKS 100, J. 64, wz. Rf., f. st.**		**500,—**
151P	Taler, 1838, Ernst August, AKS 99, Randfehler, Kratzer, Avers ss, Revers ss-vz.		50,—
152P	Taler, 1839, Ernst August, AKS 131, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	150,—
153P	Taler, 1840, Ernst August, AKS 102, J. 67, kl. Rf., ss.	ss	40,—
154	Taler, 1841, A, Ernst August V., AKS 102, J. 67, kl. Rf., berieben, ss.	ss	30,—
155P	Taler, 1845, Ernst August, AKS 105, kl. Rf., ss.	ss	30,—
156	Taler, 1849, Ernst August, AKS 107, J. 79, Randfehler, ss.	ss	20,—
157	Taler, 1849, Ernst August, AKS 107, J. 79, kl. Rf., Kratzer auf Avers, ss-vz.	ss-vz	40,—
158P	Taler, 1849, Ernst August, AKS 107, J. 79, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	40,—
159P	Taler, 1849, Ernst August, Harzsegen, AKS 133, J. 80, kl. Rf., etwas Grünspan, ss.	ss	70,—
160	Taler, 1851, Ernst August, AKS 134, J. 81, kl. Rf., vz-st.	vz-st	300,—
161P	Doppeltaler, 1855, Georg V., AKS 142, J. 88, kl. Rf. und Kratzer, f. vz.		80,—
162P	Taler, 1855, Georg V., AKS 144a, J. 86, wz. Rf., f. vz.		70,—
163P	Taler, 1856, Georg V., AKS 144a, J. 86, Avers ss, Revers f. vz.		50,—
164P	Taler, 1862, Georg V., AKS 144b, J. 96, kl. Rf., Avers ss, Revers f. vz.		50,—
165P	Taler, 1865, Georg V., Vereinigung Ostfrieslands mit Hannover, AKS 161, J. 99, kl. Kr. und Rf., ss-vz.	ss-vz	200,—
166P	Taler, 1865, Georg V., Waterloo, AKS 160, J. 98, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	50,—
167	Taler, 1866, Georg V., AKS 144b, J. 96, kl. Rf., ss.	ss	40,—

Hessen-Kassel

168P	Doppeltaler, 1843, Wilhelm II., AKS 43, J. 33, kl. Rf., dunkle Patina, ss.	ss	150,—

135

137

144

161

141

148

151

152

145

153

155

158

159

162

169P	Taler, 1860, Friedrich Wilhelm I., AKS 63, J. 48b, Randfehler, kräftige Patina, ss.	ss	40,—
170	Taler, 1862, Friedrich Wilhelm I., AKS 62, J. 48a, kl. Rf., ss.	ss	30,—
	Hessen-Darmstadt		
171P	Taler, 1825, Ludwig I., AKS 72, J. 28, bearbeiteter Schrötlingsfehler am Rand, ss.	ss	80,—
172P	Doppeltaler, 1841, Ludwig II., AKS 99, J. 40, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	120,—
173	Doppeltaler, 1844, Ludwig II., AKS 100, J. 41, kl. Kr. auf Avers, vz+.		400,—

172

174

174P	**Doppeltaler, 1854, Ludwig III., AKS 119, J. 52, kl. Rf., Avers ss-vz, Revers vz.**		**500,—**
	Hessen-Homburg		
175	Taler, 1863, Ferdinand, AKS 172, J. 9, etwas berieben und poliert, vz.	vz	180,—
	Hohenzollern-Hechingen		
176P	Doppelgulden, 1846, Friedrich Wilhelm Constantin, AKS 3, J. 6, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	300,—
	Hohenzolllern-Sigmaringen		

176

177

177P	Doppeltaler, 1842, Carl, AKS 8, J. 15, Randfehler, ss.	ss	300,—
	Lippe		
178P	Taler, 1866, Paul Friedrich Emil Leopold, AKS 16, J. 16, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	100,—
	Mecklenburg-Schwerin		
179P	Taler, 1848, Friedrich Franz II., AKS 37, J. 55, kl. Rf., Avers berieben, ss.	ss	50,—
180	Taler, 1864, Friedrich Franz II., AKS 38, J. 58, kl. Rf., f. vz.		170,—
181P	Taler, 1864, Friedrich Franz II., AKS 38, kl. Rf., dunkle Patina, ss.	ss	40,—
	Mecklenburg-Strelitz		
182P	Taler, 1870, Friedrich Wilhelm, AKS 71, J. 120, kl. Rf., ss.	ss	80,—
183P	Taler, 1870, Friedrich Wilhelm, AKS 71, J. 120, kl. Rf., ss.	ss	80,—
	Nassau		
184P	Taler, 1863, Adolph, AKS 64, J. 62, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	80,—
	Oldenburg		
185P	Taler, 1866, Nicolaus Friedrich Peter, AKS 25, J. 55, kl. Rf., ss.	ss	40,—
186P	Taler, 1866, Nicolaus Friedrich Peter, AKS 25, J. 55, kl. Rf., Avers berieben, ss-vz.	ss-vz	70,—
	Preußen		
187P	Taler, 1809, A, Friedrich Wilhelm III., J. 29, AKS 10, etwas justiert, ss.	ss	100,—
188P	Taler, 1817, A, Friedrich Wilhelm III., AKS 13, J. 37, etwas justiert, kl. Rf., vz.	vz	100,—
189P	Taler, 1826, A, Friedrich Wilhelm III., AKS 14, J. 59, wz. Rf., ss.	ss	40,—
190P	Taler, 1828, Friedrich Wilhelm III., AKS 16, J. 61, kl. Rf., ss.	ss	40,—
191	Taler, 1829, Friedrich Wilhelm III., AKS 18, J. 63, Randfehler, ss.	ss	30,—
192	Taler, 1832, A, Friedrich Wilhelm III., AKS 18, J. 63, kl. Rf., ss.	ss	30,—
193	Doppeltaler, 1841, Friedrich Wilhelm IV., AKS 69, Kratzer auf Avers, wz. Rf., vz-st.	vz-st	250,—
194P	Taler, 1848, A, Friedrich Wilhelm IV., AKS 75, J. 75, leicht berieben, ss.	ss	40,—
195P	Taler, 1860, A, Friedrich Wilhelm IV., AKS 78, J. 84, kl. Rf., ss.	ss	30,—
196P	Taler, 1861, A, Wilhelm I., AKS 97, J. 92, kl. Rf., ss.	ss-vz	30,—
198	Taler, 1862, Wilhelm I., AKS 98, J. 93, etwas berieben, Kratzer, vz.	vz	170,—

Alle Einzellose und Zertifikate/Gutachten sind unter

http://www.reinhardfischerauktionen.de

farbig abgebildet!

163

164

178

166

169

188

179

181

168

171

206

207

208

209

199	Taler, 1866, Wilhelm I., auf den Sieg über Österreich, AKS 117, J. 98, st.	st	220,—
200P	**Doppeltaler, 1871, Wilhelm I., AKS 96, J. 97, Felder etwas berieben, PP.**	**PP**	**2000,—**

Reuss ältere Linie

200

201

201P	**Taler, 1812, Heinrich XIII., AKS 3, J. 40, Avers berieben, vz-st.**	**vz-st**	**2000,—**
202P	Taler, 1858, Heinrich XX., AKS 14, J. 44, kl. Rf. und Kratzer, ss-vz.	ss-vz	120,—
203P	Taler, 1858, Heinrich XX., AKS 14, J. 44, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	150,—

Reuss jüngere Linie

204P	Taler, 1862, Heinrich LXVII., AKS 36, J. 133, kl. Rf., ss.	ss	70,—
205P	Taler, 1868, Heinrich XIV., AKS 41, J. 136, kl. Rf., ss.	ss	80,—

Sachsen

206P	Taler, 1801, Friedrich August I., IEC, Dav. 850, leicht berieben, Avers ss, Revers ss-vz.		50,—
207P	Taler, 1802, Friedrich August III., IEC, Kahnt 1091, Schnee 1094, Schrötlingsfehler, justiert, vz.	vz	150,—
208P	Taler, 1803, Friedrich August III., IEC, Dav. 850, min. justiert, ss+.		70,—
209P	Taler, 1807, Friedrich August I., SGH, AKS 12b, J. 12, f. vz.		130,—
210	Taler, 1808, Friedrich August I., SGH, AKS 13, Schrötlingsfehler am Rand, vz+.		300,—
211	Taler, 1817, Friedrich August I., AKS 23, J. 31, kl. Rf., vz.	vz	400,—
212	Taler, 1828, Anton, AKS 64, J. 54, kl. Rf., vz.	vz	350,—
213P	**Taler, 1828, Anton, AKS 65, J. 55, kl. Rf., ss+.**		**500,—**
214P	Taler, 1829, S, Anton, AKS 66, J. 60, kl. Rf., ss.	ss	40,—
215P	Taler, 1830, S, Anton, AKS 66, J. 60, kl. Kr. und Rf., etwas Grünspan, ss.	ss	50,—
216P	Taler, 1831, S, Anton, AKS 66, J. 60, kl. Kr. und Rf., Schrötlingsfehler, ss-vz.	ss-vz	70,—
217	Taler, 1832, Anton, AKS 66, J. 60, wz. Rf., Avers vz, Revers vz-st.		220,—
218P	Taler, 1832, S, Anton, AKS 66, J. 60, kl. Rf. und Kr., etwas Grünspan, ss+.		70,—
219P	Taler, 1832, S, Anton, AKS 66, J. 60, kl. Rf., ss.	ss	50,—
220P	Taler, 1833, G, Anton, AKS 66, J. 60, leicht berieben, kl. Rf., etwas Grünspan, ss-vz.	ss-vz	70,—
221P	Taler, 1833, G, Anton, AKS 67, J. 61, kl. Rf., ss. Auflage 3.000 Stück.	ss	200,—
222P	Taler, 1834, G, Anton, AKS 66, J. 60, kl. Rf. und Kr., ss-vz.	ss-vz	70,—
223P	Taler, 1835, G, Anton, AKS 66, J. 60, Randfehler, kl. Kr., etwas Grünspan, ss.	ss	50,—
225P	Taler, 1836, G, Anton, AKS 66, J. 60, Randfehler/Bearbeitungsspuren, ss-vz.	ss-vz	70,—
226P	Taler, 1836, G, Anton, AKS 66, J. 60, kl. Rf., ss.	ss	50,—
227P	**Taler, 1837, Friedrich August II., AKS 98, J. 75, schöne Patina, kl. Rf., ss-vz.**	**ss-vz**	**600,—**

213

228

228P	**Taler, 1838, Friedrich August II., AKS 98, J. 75, kl. Rf., vz.**	**vz**	**600,—**
229P	Taler, 1841, Friedrich August II., AKS 99, J. 76, berieben, ss-vz.	ss-vz	40,—
230	Doppeltaler, 1842, Friedrich August II., AKS 94, J. 78, kl. Rf., vz.	vz	300,—
231P	Taler, 1842, Friedrich August II., AKS 99, J. 76, f. vz.		70,—
232P	Taler, 1854, Friedrich August II., auf seinen Tod, mit Randschrift “SEGEN DES BERGBAUS”, AKS 118, J. 95, kl. Rf., f. vz.	vz	80,—
233P	Taler, 1854, Johann, AKS 128, J. 97, kl. Rf. und Kr., f. vz.		100,—
234	Doppeltaler, 1855, Johann, AKS 125, J. 104, Randfehler, vz+.		350,—
235P	Doppeltaler, 1857, Johann, AKS 126, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	120,—
236P	Taler, 1858, Johann, AKS 132, Randfehler, ss.	ss	30,—
237P	Taler, 1858, Johann, AKS 134, vz.	vz	100,—
238	Taler, 1859, Johann, AKS 132, vz-st.	vz-st	280,—
239	Taler, 1860, Johann, AKS 134, Hsp./Rand bearbeitet, f. vz.		25,—
240P	Taler, 1862, Johann, AKS 135, f. vz.		40,—
241P	Taler, 1863, Johann, AKS 135, kl. Rf., f. vz.		50,—
242P	Taler, 1865, Johann, AKS 135, kl. Rf., leicht berieben, ss.	ss	25,—
243P	Taler, 1868, Johann, AKS 137, Randfehler, ss-vz.	ss-vz	30,—

Sachsen-Weimar-Eisenach

244P	Taler, 1841, Carl Friedrich, AKS 21, J. 531, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	100,—
245P	Taler, 1841, Carl Friedrich, AKS 21, J. 531, kl. Rf., ss.	ss	50,—
246P	**Doppeltaler, 1855, Carl Alexander, AKS 32, J. 536, wz. Rf., ss-vz.**	**ss-vz**	**700,—**

182

183

189

184

185

186

187

190

194

214

195

196

202

203

227

204

205

215

216

218

219

220

221

222

223

225

226

229

231

232

235

246

233

236

245

237

240

241

242

243

244

247

251

252

254

253

256

258

248

247P	Taler, 1858, Carl Alexander, AKS 33, J. 535, kl. Rf., ss.	ss	80,—

Sachsen-Altenburg

248P	Taler, 1841, Joseph, AKS 49, J. 107, Grünspan, ss.	ss	80,—

Sachsen-Coburg und Gotha

249P	**Taler, 1829, Ernst I., E K, zwei Riffelreihen auf dem Rand, Auflage nur 1095 Stück, AKS 72, kl. Rf., f. vz.**		**1100,—**

249

250

250P	**Doppeltaler, 1847, Ernst II., AKS 98, J. 283, Revers wz. Schrötlingsfehler, kl. Rf., vz.**	**vz**	**2700,—**
251P	Taler, 1870, Ernst II., AKS 103, J. 296, kl. Rf., ss+.		100,—

Sachsen-Meiningen

252P	Gulden, 1829, Bernhard II. Erich Freund, AKS 185, J. 419, kl. Rf. und Kratzer, vz.	vz	200,—
253P	Gulden, 1831, Bernhard II. Erich Freund, AKS 186a, J. 425, Randfehler, ss.	ss	70,—
254P	Taler, 1862, Bernhard II. Erich Freund, AKS 184, J. 450, kl. Rf., dunkle Patina, ss.	ss	50,—

Schaumburg-Lippe

255P	Taler, 1802, Georg Wilhelm, AKS 1, f. vz.		350,—

Schwarzburg-Rudolstadt

256P	Taler, 1859, Friedrich Günther, AKS 12, kl. Rf., schöne Patina, ss-vz	ss-vz	70,—
257	Taler, 1862, Friedrich Günther, AKS 12, kl. Rf., ss.	ss	40,—
258P	Taler, 1867, Friedrich Günther, AKS 32, J. 57, kl. Rf., ss.	ss	60,—

Schwarzburg-Sondershausen

259P	Doppeltaler, 1841, Günther Friedrich Carl II., AKS 37, Kratzer und kl. Rf., J. 74, Avers ss-vz, Revers vz.		300,—

Waldeck und Pyrmont

260P	**Taler, 1813, Georg, AKS 14 g, J. 14, Kl. Schrötlingsfehler und kl. Rf., f. vz.**	**vz**	**2500,—**

Westfalen

261	**Taler, 1812, Hieronymus Napoleon, AKS 9, J. 8, min. Justierspuren auf Avers, f. st. Selten in dieser Erhaltung!**		**1500,—**

Württemberg

265P	Taler, 1828, Wilhelm I., ohne Münzmeisterzeichen, AKS 66, J. 55, kl. Rf., ss.	ss	100,—
266P	Doppeltaler, 1846, Wilhelm I., auf die Vermählung des Kronprinzen, AKS 122, J. 79, kl. Rf., schöne Patina, ss.	ss	150,—
267	Doppeltaler, 1846, Wilhelm I., auf die Vermählung des Kronprinzen, AKS 122, J. 79, leicht berieben, kl. Rf., vz.	vz	440,—
268	Doppelgulden, 1850, Wilhelm I., AKS 76, J. 72, kl. Rf., vz-st.	vz-st	220,—
269	Taler, 1861, Wilhelm I., AKS 77, J. 83, wz. Rf., vz+.		200,—
270P	Doppeltaler (37,01g), 1871, Karl, Ulmer Münster, AKS 131, J. 87, kl. Rf. und div. Kratzer, ss-vz.	ss-vz	150,—

SILBERMÜNZEN DES KAISERREICHS

Anhalt

271P	2 Mark, 1876, Friedrich I., s.	J. 19 s	130,—

259

270

265

266

271

272

274

277

281

283

278

280

285

291

272P	2 Mark, 1896, Friedrich I., ss.	J. 20	ss	250,—

273

279

273P	**5 Mark, 1896, Friedrich I., kl. Rf. und Kratzer, ss.**	**J. 21**	**ss**	**700,—**
274P	2 Mark, 1904, Friedrich II., kl. Rf., ss.	J. 22	ss	230,—
275	3 Mark, 1909, Friedrich II., kl. Rf., berieben, ss.	J. 23	ss	30,—
277P	3 Mark, 1914, Friedrich II., auf die Silberne Hochzeit, wz. Rf., vz.	J. 24	vz	60,—
278P	5 Mark, 1914, Friedrich II., auf die Silberne Hochzeit, kl. Rf., min. Grünspan, vz.	J. 25	vz	170,—

Baden

279P	5 Mark, 1906, Friedrich I. und Luise von Baden, Zur goldenen Hochzeit, kl. Rf., vz-st.	J. 35	vz-st	150,—
280P	5 Mark, 1906, Friedrich I. zur Goldenen Hochzeit, kl. Rf., vz-st.	J. 35	vz-st	150,—
281P	2 Mark, 1913, Friedrich II., fleckige Patina, ss-vz.	J. 38	ss-vz	120,—

Bayern

282	2 Mark, 1876, Ludwig II., vz.	J. 41	vz	120,—
283P	2 Mark, 1888, Otto, kl. Rf., s-ss.	J. 43	s-ss	170,—
284	5 Mark, 1888, Otto, Randfehler, ss.	J. 44	ss	150,—
285P	5 Mark, 1888, Otto, kl. Rf., Avers ss, Revers ss-vz.	J. 44		250,—
286	5 Mark 1911, Mzz. D, Luitpold, Prinzregent, Zum 90. Geburtstag und 25jährigen Regierungsjubiläum, min. Rf., vz-st.	J. 50	vz-st	60,—

Braunschweig-Lüneburg

287

289

287P	**3 Mark, 1915, Ernst August, zum Regierungsantritt, Variante ohne "Lüneburg", wz. Kratzer, Erstabschlag. Selten!**	**J. 55**	**EA**	**2500,—**
288P	**3 Mark, 1915, Ernst August, zum Regierungsantritt, ohne Lüneburg, wz. Rf., vz.**	**J. 55**	**vz**	**1600,—**
289P	**5 Mark, 1915, Ernst August, zum Regierungsantritt, wz. Rf., Kratzer auf dem Avers, vz.**	**J. 56**	**vz**	**2000,—**
290P	3 Mark, 1915, Ernst August, zum Regierungsantritt, mit Lüneburg, wz. Rf., vz-st.	J. 57	vz-st	120,—
291P	**5 Mark, 1915, Ernst August, zum Regierungsantritt, mit Lüneburg, wz. Rf., kl. Kr., vz-st.**	**J. 58**	**vz-st**	**500,—**

Bremen

292P	2 Mark, 1904, vz.	J. 59	vz	50,—
293P	5 Mark, 1906, Randfehler, vz.	J. 60	vz	200,—
294	5 Mark, 1906, Stadtwappen, ss-vz.	J. 60	ss-vz	100,—
295	5 Mark, 1906, Stadtwappen, vz.	J. 60	vz	140,—
296P	5 Mark, 1906, wz. Rf., vz.	J. 60	vz	200,—

Hamburg

297	2 Mark, 1880, Stadtwappen, ss.	J. 61	ss	60,—
298P	**5 Mark, 1888, Stadtwappen, kleine Kratzer, st. Seltener Jahrgang!**	**J. 62**	**st**	**1000,—**

Hessen

299P	2 Mark, 1877, Ludwig III., kl. Rf., s.	J. 66	s	80,—
300P	5 Mark, 1876, Ludwig III., kl. Rf., s-ss	J. 67	s-ss	60,—
301P	**2 Mark, 1888, Ludwig IV., ss.**	**J. 68**	**ss**	**800,—**

301

302

302P	**5 Mark, 1888, Ludwig IV., Kratzer und kl. Rf., ss.**	**J. 69**	**ss**	**900,—**
303P	**5 Mark, 1888, Ludwig IV., wz. Rf., ss.**	**J. 69**	**ss**	**800,—**
304P	2 Mark, 1891, Ludwig IV., s-ss.	J. 70	s-ss	250,—

288

290

292

293

296

298

314

300

303

299

304

305

308

309

310

311

319

322

305P	2 Mark, 1898, Ernst Ludwig, kl. Rf. und Kratzer/berieben, ss.	J. 72	ss	220,—

Lippe

306

307

306P	2 Mark, 1906, Leopold IV., vz-st.	J. 78	vz-st	330,—
307P	3 Mark, 1913, Leopold IV., kl. Rf., vz.	J. 79	vz	300,—

Lübeck

308P	2 Mark, 1901, Randfehler, ss-vz.	J. 80	ss-vz	130,—
309P	2 Mark, 1901, Stadtwappen, vz-st.	J. 80	vz-st	160,—
310P	2 Mark, 1904, Patina am Rand, wz. Kr., f. st.	J. 81		180,—
311P	2 Mark, 1904, kl. Rf. und Kratzer, ss-vz.	J. 81	ss-vz	100,—
312P	3 Mark, 1911, kl. Rf., vz.	J. 82	vz	80,—
313	3 Mark, 1913, Stadtwappen, Randfehler, vz-st.	J. 82	vz	60,—
314P	5 Mark, 1904, kl. Rf., ss-vz.	J. 83	ss-vz	300,—

Mecklenburg-Schwerin

315

318

315P	2 Mark, 1901, Friedrich Franz IV., ss.	J. 85	ss	280,—
316P	5 Mark, 1904, Friedrich Franz IV., Kratzer, kl. Rf., vz-st.	J. 87	vz-st	150,—
317P	3 Mark, 1915, Friedrich Franz IV., auf die Jahrhundertfeier des Großherzogtums, kl. Kratzer, wz. Rf., f. st.	J. 88		130,—
318P	5 Mark, 1915, Friedrich Franz IV. zur 100-Jahrfeier des Großherzogtums mit Friedrich Franz I., kl. Rf., ss-vz.	J. 89	ss-vz	350,—

Mecklenburg-Strelitz

319P	2 Mark, 1877, Friedrich Wilhelm, s.	J. 90	s	120,—

320

321

320P	**2 Mark, 1905, Adolf Friedrich V., kl. Kr., vz.**	**J. 91**	**vz**	**600,—**
321P	**3 Mark, 1913, Adolf Friedrich V. zum 65. Geburtstag, kl. Rf., vz+.**	**J. 92**		**800,—**

Oldenburg

322P	2 Mark, 1891, Nicolaus Friedrich Peter, Randfehler, s-ss.	J. 93	s-ss	150,—
323P	2 Mark, 1901, Friedrich August, kl. Rf., s-ss.	J. 94	s-ss	120,—
324P	5 Mark, 1900, Friedrich August, Rand und Felder stark berieben, ss.	J. 95	ss	250,—

Preußen

325	2 Mark, 1884, Wilhelm I., vz.	J. 96	vz	80,—
326P	2 Mark, 1888, Friedrich III., schöne Patina, vz-st.	J. 98	vz-st	50,—
327P	5 Mark, 1888, Friedrich III., kl. Kratzer, wz. Rf., vz-st.	J. 99	vz-st	70,—
328	2 Mark, 1888, Wilhelm II., ss-vz.	J. 100	ss-vz	100,—
329P	2 Mark, 1888, Wilhelm II., ss.	J. 100	ss	130,—
330P	5 Mark, 1888, Wilhelm II., kl. Rf., ss.	J. 101	ss	200,—

Alle Einzellose und Zertifikate/Gutachten sind unter

http://www.reinhardfischerauktionen.de

farbig abgebildet!

312

317

329

316

324

327

330

333

334

335

337

338

340

344

347

348

331

336

331P	3 Mark, 1915, Mansfeld, Randfehler, st.	J. 115	st	400,—
332	3 Mark, 1915, Mansfeld, Randfehler, st.	J. 115	st	400,—
333P	3 Mark, 1915, Wilhelm II. Mansfeld, vz-st.	J. 115	vz-st	400,—

Reuss ältere Linie

334P	2 Mark, 1877, Heinrich XXII., s.	J. 116	s	120,—
335P	2 Mark, 1892, Heinrich XXII., ss-vz.	J. 117	ss-vz	300,—
336P	2 Mark, 1901, Heinrich XXII., kl. Kratzer, vz.	J. 118	vz	300,—
337P	3 Mark, 1909, Heinrich XXIV., Avers leicht berieben, vz.	J. 119	vz	250,—

Reuss jüngere Linie

338P	2 Mark, 1884, Heinrich XIV., kl. Rf., s-ss.	J. 120	s-ss	150,—

Sachsen

340P	2 Mark, 1902, Albert auf seinen Tod, Avers vz-st, Revers st.	J. 127		70,—
341P	5 Mark, 1902, Albert, Auf seinen Tod, vz-st.	J. 128	vz-st	180,—
342P	2 Mark, 1904, Georg, Auf seinen Tod, vz-st.	J. 132	vz-st	70,—
343	5 Mark, 1904, Georg auf seinen Tod, ss.	J. 133	ss	70,—
344P	5 Mark, 1904, Georg, Auf seinen Tod, f. st.	J. 133		200,—

341

345

345P	5 Mark, 1904, Georg, auf seinen Tod, min. Rf., dunkle Patina, vz-st.	J. 133	vz-st	180,—
346P	2 Mark, 1914, Friedrich August III., Kratzer auf dem Avers, vz-st.	J. 134	vz-st	80,—
347P	2 Mark, 1914, Friedrich August III., wz. Kr., f. st.	J. 134		80,—

Sachsen-Altenburg

348P	2 Mark, 1901, Ernst I., ss+.	J. 142		220,—
349P	5 Mark, 1901, Ernst I., Randfehler, Kratzer, ss.	J. 143	ss	350,—
350P	5 Mark, 1903, Ernst I., zum 50jährigen Regierungsjubiläum, wz. Kratzer, ss-vz.	J. 144	ss-vz	220,—

Sachsen-Coburg und Gotha

351

352

351P	**2 Mark, 1895, Alfred, vz.**	**J. 145**	**vz**	**750,—**
352P	**5 Mark, 1895, Alfred, kl. Rf., Rand stellenweise berieben, ss.**	**J. 146**	**ss**	**1500,—**
353P	**2 Mark, 1905, Carl Eduard, vz.**	**J. 147**	**vz**	**600,—**
354P	**5 Mark, 1907, Carl Eduard, Rand bearbeitet, Randfehler, ss.**	**J. 148**	**ss**	**500,—**

Sachsen-Meiningen

355P	2 Mark, 1901, Georg II., zum 75. Geburtstag, vz.	J. 149	vz	300,—
356P	5 Mark, 1901, Georg II., zum 75. Geburtstag, teilw. kräftige Patina, Randfehler, ss.	J. 150	ss	250,—

353

357

357P	**2 Mark, 1902, Georg II., Bart berührt Perlkreis, J. 151a, bunte Patina, kl. Kratzer, vz-st.**	**J. 151a**	**vz-st**	**1200,—**

346

354

349

350

356

358

362

360

361

359

363

366

367

355

370

358P	2 Mark, 1902, Georg II., kl. Rf., ss.	J. 151b ss	150,—
359P	3 Mark, 1908, Georg II., kl. Rf., ss-vz.	J. 152 ss-vz	80,—
360P	5 Mark, 1902, Georg II., Bart berührt Perlkreis, Randfehler, ss.	J. 153a ss	150,—
361P	5 Mark, 1908, Georg II., gereinigt, kl. Rf., ss.	J. 153b ss	150,—
362P	2 Mark, 1915, Georg II., auf seinen Tod, kräftige Patina, vz.	J. 154 vz	130,—
363P	3 Mark, 1915, Georg II. auf seinen Tod, kl. Rf., ss-vz.	J. 155 vz	100,—
364	3 Mark, 1915, Georg II. auf seinen Tod, kleine Randfehler, ss-vz.	J. 155 ss-vz	50,—
365	3 Mark, 1915, Georg II. auf seinen Tod, vz.	J. 155 vz	80,—

Sachsen-Weimar-Eisenach

366P	2 Mark, 1898, Carl Alexander, Randfehler, ss.	J. 156 ss	130,—
367P	2 Mark, 1901, Wilhelm Ernst, Randfehler, s-ss.	J. 157 s-ss	130,—
368	5 Mark, 1908, Wilhelm Ernst, Kurfürst Johann Friedrich zur 350-Jahrfeier der Universität Jena, kleine Randfehler, vz.	J. 161 vz	100,—
369P	3 Mark, 1915, Wilhelm Ernst, Hundertjahrfeier des Großherzogtums, kl. Rf., bunte Patina, vz+.	J. 163	100,—

Schaumburg-Lippe

370P	2 Mark, 1904, Georg, Avers berieben, bunte Patina, Randfehler, f. vz.	J. 164	350,—
371P	**5 Mark, 1904, Georg, kl. Rf. und Kratzer, bunte Patina, ss.**	**J. 165 ss**	**700,—**
372P	3 Mark, 1911, Georg, auf seinen Tod, vz.	J. 166 vz	100,—

Schwarzburg-Rudolstadt

373P	2 Mark, 1898, Günther Viktor, kl. Rf., ss.	J. 167 ss	220,—

Schwarzburg-Sondershausen

374P	2 Mark, 1905, Karl Günther zum 25jährigen Regierungsjubiläum, schmaler Randstab, vz-st.	J. 169a vz-st	80,—
375P	2 Mark, 1905, Karl Günther zum 25jährigen Regierungsjubiläum, breiter Randstab, Avers vz, Revers f. st.	J. 169b	100,—
376P	3 Mark, 1909, Karl Günther, auf seinen Tod, kl. Rf., f. vz.	J. 170	70,—

Waldeck-Pyrmont

371

377

377P	**5 Mark, 1903, Friedrich, wz. Rf., Avers leicht berieben, vz**	**J. 171 vz**	**2200,—**

Württemberg

378P	3 Mark, 1911, Wilhelm II., Variante mit hohem Querstrich, Randfehler, wz. Kratzer, bunte Patina, PP.	J. 177b PP	400,—

GOLDMÜNZEN DES KAISERREICHS

Baden

379	10 Mark, 1873, Friedrich I., kleine Randfehler, ss.	J. 183 ss	150,—
380	10 Mark, 1876, Friedrich I., ss.	J. 186 ss	120,—

Bayern

381P	20 Mark, 1873, Ludwig II., kl. Rf., ss.	J. 194 ss	280,—
382P	20 Mark, 1873, Ludwig II., kl. Rf., ss.	J. 194 ss	280,—
383P	10 Mark, 1875, Ludwig II., kl. Rf., etwas berieben, ss.	J. 196 ss	130,—

Hamburg

384	10 Mark, 1893, Stadtwappen, kleine Randfehler, ss-vz.	J. 211 ss-vz	120,—

Preußen Goldmünzen

385P	10 Mark, 1874, A, Wilhelm I., ss	J. 245 ss	150,—
386	10 Mark, 1878, Wilhelm I., Mzz A, ss.	J. 245 ss	100,—
387	10 Mark, 1888, Friedrich III., kleine Randfehler, ss-vz.	J. 247 ss-vz	120,—
388P	**20 Mark, 1888, Friedrich III., vz aus PP.**	**J. 248 vzausPP**	**620,—**
389	10 Mark, 1904, Wilhelm II., ss.	J. 251 ss	120,—

Goldmünzen ab 1800 sowie Goldbarren sind als Anlagegold ggf. umsatzsteuerfrei (auch für das Aufgeld), soweit der Zuschlagpreis inkl. Aufgeld und Losgebühr nicht höher als der Goldwert + 80 % ist.

Bitte geben Sie realistische Gebote ab! Gebote deutlich unter Metallwert sind praktisch chancenlos und für alle Seiten Zeitverschwendung!

372

376

381

382

383

385

456

388

395

416

500

373

374

375

369

422

486

326

342

323

433

461

463

491

Sachsen-Coburg und Gotha

378

390

390P	**20 Mark, 1905, Carl Eduard, kl. Kratzer, vz aus PP**	**J. 274**	**vzausPP**	**3300,—**

Württemberg

391	10 Mark, 1910, Wilhelm II., kleine Randfehler, ss-vz	J. 295	ss-vz	120,—

MÜNZEN DER WEIMARER REPUBLIK

392	3 Mark, 1925, Mzz D, kleiner Randfehler, vz	J. 312	vz	80,—

393

409

393P	**50 Reichspfennig, 1925, E, ss**	**J. 318**	**ss**	**500,—**
394	5 Reichsmark, 1925, 1000 Jahre Rheinlande, Mzz F, minimale Randfehler, vz-st	J. 322	vz-st	50,—
395P	5 Reichsmark, 1925, D, Rheinlande, wz. Rf., vz	J. 322	vz	70,—
396	3 Reichsmark, 1926, 700 Jahre Lübeck, kleine Randfehler, vz	J. 323	vz	40,—
397	3 Reichsmark, 1926, 700 Jahre Lübeck, kleine Randfehler, vz	J. 323	vz	40,—
398	3 Reichsmark, 1926, Lübeck 700 Jahre Reichsfreiheit, minimale Randfehler, vz	J. 323	vz	40,—
399	3 Reichsmark, 1927, 100 Jahre Bremerhaven, kleine Randfehler, vz	J. 325	vz	50,—
400	3 Reichsmark, 1927, 100 Jahre Bremerhaven, kleine Randfehler, vz	J. 325	vz	50,—
401	3 Reichsmark, 1927, 100 Jahre Bremerhaven, vz	J. 325	vz	50,—
402	3 Reichsmark, 1927, Bremerhaven, kleine Randfehler, st	J. 325	st	70,—
403	3 Reichsmark, 1927, 1000 Jahre Nordhausen, kleine Randfehler, vz	J. 327	vz	40,—
404	3 Reichsmark, 1927, Nordhausen 1000 Jahre Königspfalz, kleine Randfehler, vz	J. 327	vz	40,—
405	3 Reichsmark, 1927, Nordhausen 1000 Jahre Königspfalz, kleine Randfehler, vz	J. 327	vz	40,—
406	3 Reichsmark, 1927, Universität Tübingen, kleine Randfehler, vz	J. 328	vz	120,—
407	3 Reichsmark, 1927, Universität Tübingen, minimale Randfehler, vz	J. 328	vz	150,—
408	3 Reichsmark, 1927, Universität Tübingen, vz	J. 328	vz	120,—
409P	5 Reichsmark, 1927, Universität Tübingen, kl. Rf., vz-st	J. 329	vz-st	220,—
410	5 Reichsmark, 1927, Universität Tübingen, minimale Randfehler, kleine Kratzer, vz	J. 329	vz	150,—
411	5 Reichsmark, 1927, Universität Tübingen, minimale Randfehler, st	J. 329	vz-st	160,—
412P	3 Reichsmark, 1927, Universität Marburg, kleine Kratzer, PP	J. 330	PP	150,—
413	3 Reichsmark, 1927, Universität Marburg, kleine Randfehler, st	J. 330	st	50,—
414	3 Reichsmark, 1927, Universität Marburg, minimale Randfehler, vz	J. 330	vz	30,—
415	3 Reichsmark, 1927, Universität Marburg, vz	J. 330	vz	30,—
416P	5 Reichsmark, 1928, D, Eichbaum, ss-vz	J. 331	ss-vz	80,—
417	5 Reichsmark, 1928, G, Eichbaum, kl. Rf., ss-vz	J. 331	ss-vz	120,—
418	5 Reichsmark, 1928, G, Eichbaum, wz. Rf., ss-vz	J. 331	ss-vz	120,—
419	3 Reichsmark, 1928, Albrecht Dürer, kleine Randfehler, st	J. 332	st	180,—
420	3 Reichsmark, 1928, Albrecht Dürer, vz	J. 332	vz	120,—
421	3 Reichsmark, 1928, Albrecht Dürer, vz	J. 332	vz	120,—
422P	3 Reichsmark, 1928, Naumburg, kl. Rf., vz-st	J. 333	vz-st	80,—
423	3 Reichsmark, 1928, Naumburg/Saale 900 Jahre Stadtrecht, Randfehler, st	J. 333	st	80,—
424	3 Reichsmark, 1928, Naumburg/Saale 900 Jahre Stadtrecht, minimale Randfehler, vz	J. 333	vz	50,—
425	3 Reichsmark, 1928, Naumburg/Saale 900 Jahre Stadtrecht, vz	J. 333	vz	50,—
426	3 Reichsmark, 1000 Jahre Dinkelsbühl, kleine Randfehler, st	J. 334	st	220,—
427	3 Reichsmark, 1928, 1000 Jahre Dinkelsbühl, berieben, ss-vz	J. 334	ss-vz	120,—

412

428

428P	3 Reichsmark, 1928, Dinkelsbühl, kl. Rf., vz	J. 334	vz	350,—
429	5 Reichsmark, 1929, Gotthold Ephraim Lessing, Mzz F, kleine Kratzer, vz aus PP	J. 336	vzausPP	100,—

430	3 Reichsmark, 1929, Waldeck Vereinigung mit Preußen, vz-st.	J. 337 vz-st	50,—
431	3 Reichsmark, 1929, Waldeck Vereinigung mit Preußen, vz.	J. 337 vz	40,—
432	3 Reichsmark, 1930, Zeppelin, Mzz F, kleine Randfehler, vz-st.	J. 342 vz-st	40,—
433P	5 Reichsmark, 1930, F, Graf Zeppelin, wz. Rf., fleckige Patina, vz.	J. 343 vz	100,—
434	5 Reichsmark, 1930, Zeppelin, Mzz E, kleine Randfehler, vz-st.	J. 343 vz-st	60,—
435	3 Reichsmark, 1930, Walther von der Vogelweide, Mzz G, vz aus PP, berührte PP.	J. 344 vzausPP	50,—
436	3 Reichsmark, 1930, Walther von der Vogelweide, Mzz G, vz-st.	J. 344 vz-st	40,—
437	3 Reichsmark, 1931, Magdeburg, kleine Randfehler, vz.	J. 347 vz	80,—
438	3 Reichsmark, 1931, Magdeburg, kleine Randfehler, vz.	J. 347 vz	80,—
439	3 Reichsmark, 1931, Reichsfreiherr vom und zum Stein, st.	J. 348 st	70,—
440	3 Reichsmark, 1931, Mzz A, vz.	J. 349 vz	100,—
441	3 Reichsmark, 1931, Mzz E, minimale Randfehler, vz-st.	J. 349 vz-st	180,—
442	3 Reichsmark, 1932, Mzz J, Randfehler, vz.	J. 349 vz	150,—
443	3 Reichsmark, 1932, Mzz F, Goethe, vz-st.	J. 350 vz-st	45,—

MÜNZEN DEUTSCHER KOLONIEN

444	Neuguinea, 2 Mark, 1894, berieben, kleine Randfehler, ss.	J. N706 ss	300,—

MÜNZEN DER BRD

445	**1000g Silberbarren der Firma Degussa.**		**600,—**

MÜNZEN EUROPA UND ÜBERSEE

Ägypten

456P	Pound, Gold, 1970, auf den Tod des Präsidenten Nasser, Fb. 50, Kratzer, ss-vz.	ss-vz	250,—

Australien

457	Sovereign, Gold, 1892, Victoria, Mzz M Melbourne, Fb. 20, kleine Randfehler, ss.	ss	250,—
458	1 Pound, Gold, 1899, Victoria, Mzz S Sydney, Fb. 23, ss.	ss	250,—
459P	200 Dollars, Gold, 1990, Schnabeltier, 9,17g fein, KM 135, kl. Flecken, st.		350,—
460P	200 Dollars, Gold, 1991, Emu, 9,17g fein, KM 160, st.	st	350,—
461P	5 Dollars, Gold, 1998, Jahr des Tigers, 1/10 Oz, in Kapsel, st.	st	60,—
463P	15 Dollars, Gold, 2013, Jahr der Schlange, 1/10 Oz, in Kapsel, st.	st	130,—
464P	15 Dollars, Gold, 2014, Jahr des Pferdes, 1/10 Oz, in Kapsel, st.	st	130,—
465P	15 Dollars, Gold, 2015, Jahr der Ziege, 1/10 Oz, in Kapsel, st.	st	130,—
466P	15 Dollars, Gold, 2016, Jahr des Affen, 1/10 Oz, in Kapsel, st.	st	130,—

China Volksrepublik

470P	5 Yuan, Gold, 1985, Panda, 1/20 Oz, roter Fleck, st.	st	60,—
471	**100 Yuan 1995, Einhorn,12 oz, KM 698, leichte Patina am Rand, etw. fleckig, PP. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)**	**PP**	**1300,—**
472P	10 Yuan, Gold, 1996, Panda, 1/10 Oz, verschweißt, st.	st	130,—
473P	5 Yuan, Gold, 1997, Panda, 1/20 Oz, roter Fleck, st.	st	60,—
474P	20 Yuan, Gold, 2002, Panda, 1/20 Oz, st.	st	60,—
475P	20 Yuan, Gold, 2002, Panda, 1/20 Oz, st.	st	60,—
476P	20 Yuan, Gold, 2003, Panda, 1/20 Oz, st.	st	60,—

478P	**Set zu 1/20, 1/10, 1/4, 1/2 und 1 Oz Gold, 2012, Panda mit Jungtier, insgesamt ca. 59,02g fein, mit Zertifikat und Schatulle der Firma MDM, jeweils st.**	**st**	**2400,—**
479P	50 Yuan, Gold, 2014, Panda, 1/10 Oz, in Kapsel, st.	st	130,—
480	Set zu 4x 10 Yuan, 2015, Auspicious Culture - Glückssymbole: Schmetterlinge und Kürbisse, Mandarin Enten und Lotus, Fledermaus und Pfirsiche und Koi Karpfen mit Lotus, jeweils 1 Unze Silber, je im Etui mit OVP und Zertifikat, PP.	PP	330,—
481	Set zu 4x 10 Yuan, 2015, Auspicious Culture - Glückssymbole: Schmetterlinge und Kürbisse, Mandarin Enten und Lotus, Fledermaus und Pfirsiche und Koi Karpfen mit Lotus, jeweils 1 Unze Silber, je im Etui mit OVP und Zertifikat, PP.	PP	330,—
482	Set zu 4x 10 Yuan, 2015, Auspicious Culture - Glückssymbole: Schmetterlinge und Kürbisse, Mandarin Enten und Lotus, Fledermaus und Pfirsiche und Koi Karpfen mit Lotus, jeweils 1 Unze Silber, je im Etui mit OVP und Zertifikat, PP.	PP	330,—

Frankreich

486P	**Gros tournois (3,25g), o.J. (1354-1411), Robert. Av: Kreuz, darum doppelter Schriftkreis. Rev: Kastell, darum Umschrift, im Außenkranz 12 Lilien, ss.**	**ss**	**500,—**
487P	**Ecu d'or au porcépic de Bretagne (3,38g), o.J. (1498-1515), Louis XII., Fb. 329, wellig, s-ss.**	**s-ss**	**750,—**

490

497

490P	**Mülhausen, Taler, 1623, Dav. 5588, justiert, vz.**	**vz**	**1000,—**
491P	**Murbach und Lüders, Taler, o.J. (1630), Erzherzog Leopold Wilhelm von Österreich, ss.**	**ss**	**700,—**
493	1/5 Écu aux branches d'olivier, 1730, A (Paris), Louis XV., Gadoury 298(R), s-ss.	s-ss	100,—
494P	20 Francs, AN 13 (1804/05), A, Gold, Napoleon I., Fb. 487a, kl. Rf., ss+.	ss	200,—
495P	40 Francs, Gold, AN 13 (1804/1805), Napoleon, Paris, Fb. 481, kl. Rf., ss.	ss	400,—
496P	40 Francs, Gold, 1811, Napoleon, A (Paris), Fb. 505, kl. Rf., ss.	ss	400,—
497P	**100 Francs, Gold, 1859, Napoleon III., Strasbourg, kl. Kr. und Rf., vz.**	**vz**	**1200,—**

Griechenland

498	**2 Drachmen, 1911, Georg I., KM 61, Avers leicht berieben, f. vz.**		**500,—**

Grossbritannien

499	**Crown, 1679, Charles II., Dav. 3776, Randfehler, ss.**	**ss**	**550,—**
500P	**Sovereign, 1824, George IV., Fb. 376, Randfehler, ss.**	**ss**	**500,—**
501	Sovereign, 1830, George IV., Fb. 377, Randfehler, ss.	ss	400,—
502	Sovereign, 1873, Victoria, Fb. 387i, kleine Randfehler, ss.	ss	250,—
504	Sovereign, 2013, Elizabeth II., st.	st	250,—
505	Sovereign, 2014, Elizabeth II., st.	st	250,—
506	Sovereign, 2015, Elizabeth II., st.	st	250,—

Indien

507P	Delhi, Tanka (11,01g), (AH 716-720/1316-1320), Mubarak Shah I., ss.	ss	150,—

Iran

508P	Pahlavi, Gold, 1943 (SH 1322), Mohammed Reza Pahlavi, Fb. 97, Schrötlingsfehler am Rand, kl. Rf., vz	vz	250,—

Italien

509P	Venedig, Imitation einer Zecchine (3,23g), o.J. (1314-1331), Andrea Dandolo, wellig, ss.	ss	220,—
510P	Venedig, Zecchino (3,51g), o.J. (1368-1382), Andrea Contarini, Fb. 1227, ss.	ss	350,—
513P	Venedig, Zecchino (3,56g), o.J. (1400-1413), Michele Steno, Fb. 1230, Kratzer, kl. Prägeschwäche, vz.	vz	350,—
514P	Venedig, Zecchino (3,33g), o.J. (1414-1423), Tomaso Mocenigo, Fb. 1231, Hsp., ss.	ss	250,—
515P	Venedig, Zecchino (3,41g), o.J. (1423-1457), Francesco Foscari, Fb. 1232, ss.	ss	400,—
516P	Venedig, Trono (6,53g), o.J. (1471-1473), Nicolo Tron, bearbeitet, Hsp., ss. Selten!	ss	300,—
517P	Venedig, Mocenigo (Lira), o.J. (1478-1485), Giovanni Mocenigo, Pl M, Prägeschwäche, ss-vz.	ss-vz	130,—
518	Venedig, Marcello (1/2 Lira), o.J. (1486-1501), Agostino Barbarigo, CK, Doppelschlag, s-ss.	s-ss	100,—
519P	Venedig, Marcello (1/2 Lira), o.J. (1486-1501), Agostino Barbarigo, MD, ss.	ss	120,—
520P	Venedig, Mocenigo (Lira), o.J. (1486-1501), Agostino Barbarigo, IP, Randfehler, ss-vz.	ss-vz	200,—
522P	Venedig, Zecchino (3,48g), o.J. (1545-1553), Francesco Dona, Fb. 1250, ss.	ss	350,—
523	Venedig, 40 Soldi, o.J. (1570-1577), Alvise I Mocenigo, ST D, Prägeschwäche, ss-vz.	ss-vz	120,—
524P	Venedig, Zecchino (3,44g), o.J. (1578-1585), Nicolo da Ponte, Fb. 1267, wellig, Kratzer, ss.	ss	280,—
525P	Venedig, Scudo, o.J. (1624-1629), Giovanni I. Corner, GP, Dav. 4244, ss.	ss	300,—
526	Venedig, Scudo, o.J. (1624-1629), Giovanni I. Corner, IAM, Dav. 4244, schöne Patina, ss.	ss	250,—
527P	**Mailand, Ducaton, 1630, Filippo IV., Dav. 4001, vz.**	**vz**	**750,—**
528	Venedig, Scudo, o.J. (1631-1646), Francesco Erizzo, ZD, Dav. 4249, Kratzer, Randfehler, ss.	ss	170,—
529P	**Genua, Scudo, 1664, Dav. 3901, ss-vz.**	**ss-vz**	**700,—**

527

530

530P	**Toskana, Tallero, 1707, Cosimo III. Medici, Dav. 1500, schöne Patina, f. vz.**		**1200,—**
531	Venedig, Ducato, o.J. (1709-1722), Giovanni II. Corner, AM, Prägeschwäche, Kratzer, ss.	ss	150,—
532P	Venedig, Zecchino (3,49g), o.J. (1709-1722), Giovanni Corner II., Fb. 1372, etwas wellig, vz.	vz	300,—
533	Venedig, Ducato, o.J. (1735-1741), Alvise Pisani, ZF, Dav. 1543, kl. Kratzer auf dem Avers, ss.	ss	130,—
534P	Venedig, Zecchino (3,31g), o.J. (1732-1735), Carlo Ruzzini, Fb. 1484, ss.	ss	250,—
535	Venedig, 1/2 Ducato, o.J. (1752-1762), Francesco Loredan, GAC, ss.	ss	100,—
536P	**Lucca, Scudo, 1754, Dav. 1376, schöne Patina, ss-vz.**	**ss-vz**	**900,—**
537	Venedig, Tallero, 1789, Ludovico Manin, Dav. 1575, Henkelspur, Schrötlingsfehler am Rand, vz.	vz	150,—
538	Venedig, Tallero, 1790, Ludovico Manin, Dav. 1575, ss.	ss	180,—

459

460

522

524

464

465

466

470

472

473

474

475

476

479

494

487

495

496

507

508

509

510

513

514

515

516

517

519

520

525

529

	Jamaika		
539	250 Dollars, Gold, 1984, UN Internationales Jahrzehnt für die Frauen 1976-1985, 900er Gold, 11,33 g, Fb. 19, KM 118, PP.	PP	350,—
	Kanada		
541	5 Dollars, 2015, Burning Maple Leaf, 1 Unzen Silber, Black Ruhenium finish, vergoldet, Etui mit OVP und Zertifikat, st. Auflage Nr. 038/500 Stück.	st	150,—
542	**50 Dollars, Platin, 2016, Maple Leaf, 1 oz, st.**	**st**	**500,—**
	Kroatien		
544	Ragusa, Taler, 1764, Dav. 1639, justiert, vz.	vz	200,—
	Niederlande		
546	Gelderland, Löwentaler, 1640, Dav. 4849, Prägeschwäche, vz.	vz	200,—
547	Westfriesland, Ducaton, 1677, Dav. 4910, ss-vz.	ss-vz	400,—
	Österreich 1806 - 1918		

551P	**Doppelgulden, 1887, Franz Josef I., Wien, auf die Wiederaufnahme des Bergbaus in Kuttenberg, Auflage nur 400 Stück! J. 370, Dav. 33, etwas berieben, vz-st aus PP.**		**5500,—**

552P	**100 Kronen, Gold, 1908, Franz Josef I., 60jähriges Regierungsjubiläum, Fb. 514, kleine Kratzer und Randfehler, 2 tiefe Kratzer auf Revers unten, vz.**	**vz**	**3500,—**
	Österreich 1. Republik 1918-1938		
553	25 Schilling, Gold, 1927, Fb. 521, Flecken, vz.	vz	200,—
554	25 Schilling, Gold, 1931, Fb. 521, vz.	vz	180,—
	Peru		
555P	1 Libra, Gold, 1910, Fb. 73, kl. Rf., vz.	vz	230,—
	Portugal		
556P	**Cruzado (3,46g), o.J. (1521-1557), Joao III., Lissabon, Fb. 26, leichte Bugspuren, ss.**	**ss**	**1100,—**
557P	**Cruzado (3,49g), o.J. (1521-1557), Joao III., Lissabon, Fb. 29, etwas wellig, ss.**	**ss**	**1100,—**
	Russland Kaiserreich bis 1917		
558	5 Rubel, Gold, 1890, Alexander III., Fb. 168, Kratzer und Randfehler, ss-vz.	ss-vz	250,—
	Russland ab 1992		
559P	10 Rubel, Gold, 1996, Russisches Ballett - Nussknacker, Parchimowicz 1358, rote Flecken am Rand, in Kapsel, PP.	PP	60,—

Alle Einzellose und Zertifikate/Gutachten sind unter
http://www.reinhardfischerauktionen.de
farbig abgebildet!

536

532

534

555

564

556

557

559

565

566

573

576

581

584

587

590

591

592

593

582

563

594

595

596

597

Schweden

560P	**Riksdaler, 1727, Friedrich I., Dav. 1720, Avers min. berieben, f. vz.**		**1000,—**

Schweiz

561	**Chur, Stadt, 1620, HMZ 2-485a, Schrötlingsfehler, kl. Zainende, schöne Patina, ss-vz.**	**ss-vz**	**600,—**
562	Schaffhausen, Taler ,1620, HMZ 2-763, ss+.		450,—
563P	Waadt, 5 Batzen, 1810, HMZ 2-1002e, f. st.		300,—
564P	20 Franken, Gold, 1893, Fb. 495, kl. Rf., vz.	vz	230,—

Singapur

565P	10 Singold, Gold, 1985, Ochse, 1/10 Oz, wz. Flecken, PP.	PP	100,—
566P	10 Singold, Gold, 1985, Ochse, 1/10 Oz, wz. Flecken, PP.	PP	100,—

Slowenien

567	100 Euro, Gold, 2008, 250. Geburtstag von Valentin Vodnik, Fb. 25, 900er Gold, 6,3 g fein, in Kapsel, mit Zertifikat in Holzschatulle, Schatulle mit Lagerungsspuren und beklebt, PP. Auflage 2000 Exemplare.	PP	250,—
568	100 Euro, Gold, 2008, Slowenische Präsidentschaft im Europäischen Rat, Fb. 23, 900er Gold, 6,3 g fein, in Kapsel, mit Zertifikat in Holzschatulle, Schatulle kaputt und beklebt, PP. Auflage 2000 Exemplare.	PP	250,—
569	100 Euro, Gold, 2009, 100 Jahre Motorflug in Slowenien, Fb. 25, 900er Gold, 7 g, in Kapsel, mit Zertifikat in Holzschatulle und Umverpackung, Umverpackung beklebt, PP.	PP	250,—
570	100 Euro, Gold, 2009, 100. Geburtstag von Zoran Music, Fb. 26, 900er Gold, 7 g, in Kapsel, mit Zertifikat in Holzschatulle und Umverpackung, Umverpackung beklebt, angelaufen, berührte PP.		250,—
571	100 Euro, Gold, 2010, Skiflug-Weltmeisterschaft 2010 in Planica, Fb. 28, 900er Gold, 7 g, in Kapsel, mit Zertifikat in Holzschatulle und Umverpackung, Umverpackung beklebt, leicht angelaufen, berührte PP.		250,—
572	100 Euro, Gold, 2010, UNESCO Welthauptstadt des Buches 2010 Ljubljana, Fb. 27, 900er Gold, 7 g, in Kapsel, mit Zertifikat in Holzschatulle und Umverpackung, Umverpackung beklebt, leicht angelaufen, berührte PP.		250,—

Spanien

573P	10 Escudos, 1868, Isabel II. Zeitgenössische Fälschung aus Platin vergoldet, vgl. Fb. 336, kl. Rf.,, vz.	vz	200,—

Südafrika

574	1 Pound, Gold, 1927, George V., Mzz SA Pretoria, Fb. 5, kleine Randfehler, ss-vz.	ss-vz	250,—
575	Sovereign, 1931, George V., Mzz SA Pretoria, Fb. 5, berieben, kleine Randfehler, ss.	ss	250,—

Tunesien

576P	20 Francs, Gold, 1903, Ali Bei, Fb. 12, kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	230,—

Tschechien

577	1925, Dukat, 1925, Heiliger Wenzel, Kremnitz, Fb. 2, vz.	vz	300,—

Ungarn

579P	**Goldgulden (3,51g), o.J. (1342-1382), Ludwig I., Huszar 513, Fb. 4, ss.**	**ss**	**600,—**

USA

579

580

580P	**1 Dollar, 1800, Philadelphia, zwei kl. bearbeitete Stellen auf dem Avers, schöne Patina, ss.**	**ss**	**1200,—**
581P	**10 Dollars, Gold, 1855, Philadelphia, Fb. 150, kl. Rf., ss.**	**ss**	**600,—**
582P	**20 Dollars, Gold, 1870, San Francisco, Fb. 175, kl. Randfehler und Kratzer, ss.**	**ss**	**1000,—**
583	5 Dollars, Gold, 1880, Coronet Head, Philadelphia, Fb. 143, ss.	ss	220,—
584P	**10 Dollars, Gold, 1881, San Francisco, Fb. 160, kl. Rf., Kratzer, ss**	**ss**	**600,—**
585	5 Dollars, Gold, 1881, Liberty Head, Philadelphia, Fb. 143, berieben, ss.	ss	250,—
586	5 Dollars, Gold, 1881, Liberty Head, Philadelphia, Fb. 143, ss.	ss	250,—
587P	**10 Dollars, Gold, 1882, Philadelphia, Fb. 158, Kratzer, gereinigt, ss.**	**ss**	**600,—**
588P	5 Dollars, Gold, 1882, Philadelphia, Fb. 143, Kratzer, fleckig, ss-vz.	ss-vz	250,—
589P	**20 Dollars, Gold, 1883, San Francisco, Fb. 178, kl. Rf. und Kr., ss-vz.**	**ss-vz**	**1200,—**
590P	**10 Dollars, Gold, 1886, Philadelphia, Fb. 158, kl. Rf., Kratzer, gereinigt, ss-vz.**	**ss-vz**	**600,—**
591P	**10 Dollars, 1887, Gold, San Francisco, Fb. 160, gereinigt, kl. Kr., ss.**	**ss**	**600,—**

592P	**10 Dollars, Gold, 1888, Philadelphia, Fb. 158, Kratzer, gereinigt, ss.**	**ss**	**600,—**
593P	**10 Dollars, Gold, 1889, San Francisco, Fb. 160, kl. Kr. und Rf., gereinigt, ss.**	**ss**	**600,—**
594P	**20 Dollars, Gold, 1890, San Francisco, Fb. 178, kl. Kr. und Rf., gereinigt, ss.**	**ss**	**1200,—**
595P	**10 Dollars, 1892, Gold, Philadelphia, Fb. 158, Kratzer, kl. Rf., ss-vz.**	**ss-vz**	**600,—**
596P	**10 Dollars, Gold, 1893, Philadelphia, Fb. 158, kl. Rf. und Kr., vz.**	**vz**	**600,—**
597P	**10 Dollars, Gold, 1893, Philadelphia, Fb. 158, kl. Rf. und Kr., vz.**	**ss**	**600,—**
598P	**10 Dollars, Gold, 1893, Philadelphia, Fb. 158, kl. Rf., gereinigt, vz**	**vz**	**600,—**
599P	**10 Dollars, Gold, 1895, Philadelphia, Fb. 158, Kratzer und Randfehler, f. vz.**		**600,—**
600	5 Dollars, Gold, 1895, Coronet Head, Philadelphia, Fb. 143, ss.	ss	220,—
601P	5 Dollars, Gold, 1895, Philadelphia, Fb. 143, kl. Kr. und Rf., ss.	ss	250,—
602	**10 Dollars, Gold, 1897, Liberty Head, Philadelphia, Fb. 158, berieben, kleine Randfehler, ss.**	**ss**	**500,—**
603	5 Dollars, Gold, 1898, Liberty Head, Philadelphia, Fb. 143, ss.	ss	250,—
604P	**10 Dollars, Gold, 1899, Philadelphia, Fb. 158, kl. Rf. und Kr., ss-vz.**	**ss-vz**	**600,—**
605P	**10 Dollars, Gold, 1899, Philadelphia, Fb. 158, kl. Rf. und Kr., vz.**	**vz**	**600,—**
606	**20 Dollar, Gold, 1899, Liberty Head, Philadelphia, Fb. 178, kleine Kratzer und Randfehler, vz.**	**vz**	**1000,—**

607

609

607P	**20 Dollar, Gold, 1899, Philadelphia, Fb. 178, kl. Rf. und Kr., kl. Flecken auf dem Avers, vz.**	**vz**	**1200,—**
608P	**10 Dollars, Gold, 1901, San Francisco, Fb. 160, berieben, vz.**	**vz**	**600,—**
609P	**10 Dollars, Gold, 1901, San Francisco, Fb. 160, kl. Kratzer und Rf., vz.**	**vz**	**600,—**
610	5 Dollars, Gold, 1901, Liberty Head, Mzz S San Francisco, Fb. 145, ss.	ss	250,—
611	**10 Dollars, Gold, 1904, Liberty Head, Philadelphia, Fb. 158, Randfehler, ss.**	**ss**	**500,—**
612	**10 Dollars, Gold, 1906, Liberty Head, Mzz S San Francisco, Fb. 160, ss.**	**ss**	**500,—**
613P	**10 Dollars, Gold, 1907, Philadelphia, Fb. 158, kl. Kr. und Rf., vz.**	**vz**	**600,—**
614P	**10 Dollars, Gold, 1907, Philadelphia, Fb. 158, kl. Kr. und Rf., vz.**	**vz**	**600,—**
615	**20 Dollar, Gold, 1907, Liberty Head, Philadelphia, Fb. 178, kleine Kratzer und Randfehler, vz.**	**ss-vz**	**1000,—**
616	2 1/2 Dollars, Gold, 1908, Indian Head, Philadelphia, Fb. 120, ss-vz.	ss-vz	200,—
617	2 1/2 Dollars, Gold, 1908, Indian Head, Philadelphia, Fb. 120, vz.	vz	150,—
618	5 Dollars, Gold, 1909, Indian Head, Mzz D Denver, Fb. 151, ss-vz.	ss-vz	250,—
619P	**10 Dollars, Gold, 1910, Indian Head, San Francisco, Fb. 167, kl. Rf., ss.**	**ss**	**600,—**
620	2 1/2 Dollars, Gold, 1911, Indian Head, Philadelphia, Fb. 120, ss.	ss	150,—
621	**20 Dollars, Gold, 1911, Liberty standing Typ Saint Gaudens, Mzz D Denver, Fb. 187, ss.**	**ss**	**1000,—**
622P	5 Dollars, Gold, 1912, Indian Head, Philadelphia, Fb. 150, Randfehler, ss-vz.	ss-vz	250,—
623P	**10 Dollars, Gold, 1912, Indian Head, Philadelphia, Fb. 166, kl. Rf., vz.**	**vz**	**600,—**
624P	5 Dollars, Gold, 1912, Indian Head, San Francisco, Fb. 150, kl. Rf., ss.	ss	250,—
625	2 1/2 Dollars, Gold, 1913, Indian Head, Philadelphia, Fb. 120, ss.	ss	150,—
627	1/2 Dollar, 1926, S, Oregon Trail, KM 159, f. st.		120,—
628P	**10 Dollars, Gold, 1926, Indian Head, Philadelphia, Fb. 166, kl. Kr. und Rf., vz.**	**vz**	**600,—**
629	**10 Dollars, Gold, 1926, Indian Head, Philadelphia, Fb. 166, kleine Randfehler, ss.**	**ss**	**500,—**
630	**10 Dollars, Gold, 1932, Indian Head, Philadelphia, Fb. 166, ss-vz.**	**ss-vz**	**500,—**
631	1/2 Dollar, 1934, 100 Jahre der Gründung Texas, KM 167, vz-st.	vz-st	110,—
632	1/2 Dollar, 1935, Boone, KM 165.1, vz.	vz	120,—
633P	1/2 Dollar, 1936, Albany, KM 173, f. st.		280,—
638	1 Dollar, 2013, W, Silver Eagle, in Slab der PCGS mit der Bewertung MS70, Enhanced Mint State, First Strike, West Point Mint Label.		130,—
641	1 Dollar, 2015, W, Silver Eagle, in Slab der NGC mit der Bewertung PF70 Ultra Cameo, Chicago ANA, ANA Label.		150,—

Kirchenstaat

623

643

643P	**Scudo, o.J. (1534-1549), Paul III., Rom, Fb. 65, CNI 85, Überprägungsspuren, ss.**	**ss**	**500,—**

644

645

644P	Testone, 1704, Clemens XI., Rom, Muntoni 66, vz.	vz	400,—
645P	Testone, 1708, Clemens XI., Rom, Muntoni 78, vz.	vz	200,—
646P	1/2 Piastra, 1715, Clemens XI., Rom, Muntoni 51, Schrötlingsfehler, vz.	vz	400,—

Medaillen Deutschland vor 1900

648P	**Hamburg, Silbermedaille (Dm. ca. 32mm, ca. 43g), o.J. (um 1708), unsign., auf die von Pastor Christian Crumholz verursachten Unruhen. Av: Geistlicher über Kirche, darum Umschrift. Rev: Glocke mit Namen der Anführer, darum Umschrift. Gaedechens 1711, Randfehler, ss.**	**ss**	**500,—**
649	Schwäbisch-Hall, Stadt, tragbare, vergoldete Silbermedaille (Dm. ca. 36mm, ca. 15,60g), 1716, von Brunner, auf die Wiederherstellung des Salzwerkes. Av: Ansicht der Stadtkirche St. Michaelis. Rev: Ansicht des Schöpfwerks. Raff 123a, Randfehler, ss.	ss	90,—
650	Brandenburg-Franken, Markgrafschaft, Neufränkische Linie-Bayreuth, Medaille (Dm ca. 54 mm, ca.63,5 g), o.J., Friedrich II. 1735-1763. von Johann Leonhard Oexlein auf Johann Graf von Ellrodt. Av. PHILLIPVS S . R . I . COMES AB ELLRODT .Der Brustbild des Grafen in Uniform n. links. Rev: Dreifach behelmtes Wappen mit Ordenskette zwischen zwei Löwen. Wilm. 1200. Slg. Erl. 2310, kleine Kratzer, Rf., vz.	vz	400,—
652	Nürnberg, einseitige Bleimedaille (Dm. 43x37 mm, 24,71 g), o.J., unsigniert, Christoph III. Fürer von Haimendorf (1541-1610), Av: Brustbild nach rechts, vgl. Slg. Erlanger 1735 (VS), Habich 2836, ss+.		45,—
655	Silbermedaille (Dm. 36 mm, 14,05 g), o.J. (um 1803), v. Döll b. Loos, Av: 3 Zeilen Schrift im Kranz aus Rosen und Weintrauben, Rev: 7 Zeilen im Kranz der 12 Sternzeichen, kleine Randfehler, vz.	vz	45,—
656	Berlin, Silbermedaille (Dm. ca. 42mm, ca. 24,95g), 1804, von Abramson, auf den Tod Johann Joachim Spaldings. Av: Brustbild nach links, darum Umschrift. Rev: 7 Zeilen Schrift in Kranz aus Schlange. Hoffmann 279, ss.	ss	100,—
657	Hamburg, vergoldete Silbermedaille (Dm. ca. 41mm, ca. 25,28g), 1817, auf die 300jahrfeier der Reformation. Av: Brustbild Martin Luthers nach links, darum Umschrift. Rev: 7 Zeilen Schrift über Wappen, im Abschnitt darunter 2 Zeilen Schrift. Vgl. Gaedechens 7, kl. Kr. und Randfehler, abgegriffene Vergoldung, ss.	ss	150,—
658	**Bayern, Maximilian I. Joseph, Bronzemedaille (Dm. ca. 42mm, ca. 44,69g), 1830, von Dietelbach. Av: Kopf nach rechts, darum Umschrift. Rev: 10 Zeilen Schrift. Kl. Rf., Randschrift "MONACHII", vz-st.**	**vz-st**	**600,—**
659	Hamburg, versilberte Bronzemedaille (Dm. ca. 43mm, ca 43,44g), 1830, von Alsing, auf den Tod von Johann Georg Repsold. Av: Kopf nach rechts, darum Umschrift. Amphore im doppelten Kranz, darum Umschrift. Wz. Rf., vz-st.	vz-st	300,—
660	Preussen, Friedrich Wilhelm III., Silbermedaille (21,74g Durchmesser ca. 33,30 mm),o.J.(1830?), Prämie der Königlichen Akademie der Künste. Av: Büste nach links, darum "FRIEDRICH WILHELM III KOENIG VON PREUSSEN". Rev: Zeichnender Jüngling kniend vor Säule, darum "ANERKENNUNG DES FLEISSES", im Abschnitt 2 Zeilen Schrift. Vorderseite von F. Jachtmann, Rückseite von G. Goetze. Kleiner Randfehler, vz.	vz	150,—
661	Schleswig-Meldorf, Silbermedaille (Dm. 45 mm, 50,84 g), o.J., gestiftet von Chr. Bütje, Prämienmedaille für Schulfleiß, Av: 2 Zeilen zwischen Lorbeerzweigen, Rev: 5 Zeilen zwischen Eichenzweigen, Randfehler, vz-		45,—
664	Hamburg, Bronzemedaille (Dm. ca. 45mm), 1841, von H.F. Alsing, auf die Erbauung des Krankenhauses der israelitischen Gemeinde durch Salomon Heide. Dazu dieselbe (2x) Revers mit leichter Abweichung (Dm. ca. 23mm). Gaedechens 2070, ss-vz.	ss-vz	400,—
668	München, Zinnmedaille (Dm. ca. 45cm, ca. 35,95g), 1858, von Löweibach, auf das 700jährige Bestehen der Haupt- und Residenzstadt. Av: Ansicht Münchens. Rev: 9 Zeilen Schrift im Kranz. Kl. Rf., vz.	vz	100,—
670	Köln, Silbermedaille (Dm. 39 mm, 26,08 g), o.J., unsigniert, auf den Ornis Geflügelzüchterverein (gegründet 1866), Av: Stadtansicht über Stadtwappen, Rev: 7 Zeilen in Eichenkranz, kleiner Randfehler, vz.	vz	50,—
672P	Düsseldorf, tragbare Silbermedaille (Dm. ca. 20mm, ca. 2,62g), 1869, auf das 25jährige Bestehen des Vereins Düsseldorfer Künstler zur gegenseitiger Unterstützung und Hülfe. Av: Doppelwappen. Rev: 10 Zeilen Schrift. Randfehler, ss-vz. Selten!	ss-vz	100,—
674	Preußen, Bronzemedaille (Dm. 51 mm, 53,66 g), o.J., von Splieth, Staats-Ehrenpreis für züchterische Leistung des Preußischen Ministeriums für Landwirtschaft Domänen und Forsten , Av: Kühe darunter Schrift, Rev: 5 Zeilen Schrift im Eichenkranz, Randfehler, vz-.		45,—
679	Hessen-Kassel, Bronzemedaille (Dm. ca. 49mm, ca. 56,73g), o.J., von Voigt, Prämienmedaille für die 1. Klasse der Zeichenakademie zu Hanau. Av: Brustbild Buonarrotis nach rechts, darum Umschrift. Rev: 9 Zeilen Schrift. Etwas Belag, f. vz. Selten.		250,—
680	Tilsit, Bronzemedaille (Dm. ca. 72mm, ca. 126,76g), 1884, von Brackenhausen, auf die Silberne Hochzeit des Landtagsabgeordneten Julius Rademacher Winge mit der Schwester des Medailleurs Minna Rademacher. Av: Die Büsten des Ehepaares nebeneinander nach links, darum Umschrift. Rev: 12 Zeilen Schrift. Vz.	vz	120,—
683	Frankfurt am Main, Stadt, Bronzemedaille (Dm. ca. 39,50mm, ca. 30,08g), 1887, unsigniert (W. Mayer), auf das 9. Bundesschießen in Frankfurt. Av: Reichsadler in Kartusche, darum Umschrift. Rev: Stadtansicht, darüber Schriftband. Slg. Peltzer 1123, Hsp., vz.	vz	85,—
687	Braunschweig-Wolfenbüttel, Silbermedaille (Dm. 36 mm, 15,9 g), 1891, unsigniert, 25 Jahre Mädchenschule im Schloss Wolfenbüttel, Av: Gebäudeansicht darunter Wappen, Rev: Monogramm, mit Öse, vz.	vz	45,—
689	Preußen, Wilhelm II., Silbermedaille (Dm. ca. 33mm, ca. 16,73g), 1894, auf die Einweihung des Reichstagsgebäudes in Berlin. Av: Reichsadler, darum Umschrift. Rev: Ansicht des Reichstages, darum Umschrift. Rand punziert, leichte Patina, vz.	vz	100,—
690	Bismarck, Silbermedaille (Dm. 34 mm, 17,54 g), 1895, unsigniert, auf den 80. Geburtstag, Av: Brustbild nach links, Rev: im Perlkreis die Zahl 80 aus gewundenen Lorbeerkränzen, Bennert 144, kleinere Randfehler, vz.	vz-st	45,—

Medaillen Ausland vor 1900

697	Einseitige Silbermedaille (Dm. 37 mm, 27,58 g), o.J., unsigniert, "Maximianus Gonz.Mar. L.", Av: Kopf nach links, rückseitig Punze "800", vz.	vz	45,—
698	RDR, Ferdinand I., klippenförmige Medaille (ca. 34x33mm, ca. 6,85g), 1546. Av: Auferstehung Christi. Rev: Lamm Gottes, im Abschnitt darunter 6 Zeilen Schrift. Slg. Donebauer 4432, Randfehler, Felder teilweise bearbeitet, ss.	ss	100,—
702	Frankreich, Lothringen, Bronzemedaille (Dm. ca. 45mm, ca. 35,44g), o.J. (um 1700), unsign. (Saint Urbain), auf Gerhard II. von Elsass. Av: Löwe mit Zepter nach links, darüber Schriftband. Rev: 13 Zeilen Schrift. Ss.	ss	100,—
703	Italien, einseitiger späterer Bronzeguss (Dm. 98 mm, 78,34 g), o.J., vermutlich 17. Jahrhundert, unsigniert, auf Nonina Strozzi, Av: Brustbild mit Haube nach rechts, vgl. Hill 957, vz.	vz	50,—
704	Italien, Sardinien, Karl Emanuele III., Bronzemedaille (Dm. ca. 33mm, ca. 9,92g), 1746, satirische Medaille auf die Wiedereroberung von Alexandria. Av: Kopf nach links, darum Umschrift. Rev: Schiefe Balkenwaage, darum Umschrift. Wurzbach 4497, ss. Selten!	ss	180,—
705	Niederlande, Wilhelm IV., Silbermedaille (Dm. ca. 26mm, ca. 4,20g), 1748, von Holtzhey auf die Geburt des Prinzen Wilhelm. Av: Die Brustbilder des Elternpaares nach rechts, darum Umschrift. Rev: Engel mit Kind auf Wolken, darum Umschrift. Ss.	ss	80,—
706	Frankreich, Bronzemedaille (Dm. 42 mm, 30,08 g), 1783, von N.M. Gatteaux, auf die erste Ballonfahrt, Av: Köpfe der Gebrüder Montgolfiere nach links, Rev: Ballon über Wolken unten Stadtansicht, kleine Randfehler, ss.	ss	65,—
707	Niederlande, Bleimedaille (Dm. ca. 36mm, ca. 16,85g), 1796, von Calker, auf die erste Nationalversammlung der Batavischen Republik in Den Haag. Av: 2 Zeilen Schrift im Eichenlaubkranz. rev: 7 Zeilen Schrift. Tintensignatur, bearbeitet, Vgl. Van Loon 837, ss-vz.	ss-vz	80,—

589

599

604

588

598

601

622

605

613

608

614

619

628

646

672

785

624

633

708

776

894
Abbildung verkleinert

708P	Kirchenstaat, Calixtus III., Bronzemedaille (Dm. ca. 37mm, ca. 23,93g), o.J. (ca. 18. Jhdt.). Av: Brustbild nach rechts, darum Umschrift. Rev: 15 Zeilen Schrift. Randfehler, ss-vz. Selten!	ss-vz	250,—
709	Bronzemedaille (Dm. ca. 50,50mm, ca. 38,70g), o.J., von Würden, Preismedaille der Societe Royale D'Agriculture et D'horticulture. Brustbild Carls von Linné nach links, darum Umschrift. Gravurfeld in Wappenkartusche, darum Umschrift. Slg. Brett 689, f. st.		100,—
711	Italien, Bronzeguss-Medaille (Dm. 69 mm, 94,4 g), o.J., unsigniert, , Petrus, Av: Brustbild nach rechts, Rev: Lebensbaum, vz..	ss-vz	130,—
712	Polen, Zinn- Suitenmedaille (Dm. ca. 43,50mm, ca. 31,21g), o.J., von Holzhäuser, auf Alexander Jagiellon. Av: Brustbild nach links. Rev: 10 Zeilen Schrift. Kl. Rf., ss.	ss	100,—
713	Frankreich, Lot von vier tragbaren Bronze-Suitenmedaillen. 1816 auf Marie Rabutin de Sevigne, 1817 auf Michelle de Montaigne, 1817 auf N. Boileau Despreaux und 1817 auf G.L. Leclerc de Buffon. Erhaltung jeweils vz.	vz	100,—
715	Frankreich, Louis XVIII., Bronzemedaille (Dm. ca. 50mm, ca. 70,52g), 1820, von Andrieu, auf die Geburt des Prinzen Heinrich von Bourbon. Av: Büste nach rechts, darum Umschrift. Rev: Gallia hebt Neugeborenen aus der Krippe. Kl. Rf., ss-vz.	ss-vz	150,—
716	Brasilien, Pedro I., Bronzemedaille (Dm. ca. 46mm, ca. 44,76g), 1822, auf die Unabhängigkeit von Portugal am 07. Sep. 1822. Av: Brustbild Andradas nach links, darum Umschrift. Rev: 5 Zeilen Schrift, darum Umschrift und Kranz. Randfehler, ss.	ss	150,—

718P	**Österreich, Franz II., Silbermedaille (Dm. ca. 38mm, ca. 17,54g), 1823, von Heuberger, auf die Goldene Hochzeit von Johann Nepomuk und Johanna Leibenfrost. Av: Trauungsszene. Rev: 9 Zeilen Schrift. Kl. Rf., dunkle Patina, vz. Selten!**	**vz**	**500,—**
720	Frankreich, Karl X., Bronzemedaille (Dm. ca. 51mm, ca. 51,30g), 1829, Auszeichnung der Universite de France. Av: Kopf nach links, darum Umschrift. Rev: 5 Zeilen Schrift in Kranz, darum Umschrift mit Gravur. Randschrift, vz.	vz	80,—
721	Vatikan, Silbermedaille (Dm. 41 mm, 26,01 g), 1829, unsigniert, Sedisvakanz 1829 Scudo, mzz B Bologna, Av: Heilige Kreuz haltend auf Wolken, Rev: Wappen, bearbeitet und berieben, ss-.		90,—
727	Italien, Lot von drei Medaillen (1839) von Krüger auf Giovanni Pierluigi da Palestrina. Zinnmedaille (Dm. ca. 40mm), Bronzemedaille (Dm. ca. 40mm und ein einseitiger Abschlag aus Bronze (Dm. ca. 40mm). Erhaltung ss-vz.	ss-vz	150,—
728	Frankreich, Napoleon I. Bonaparte, Bronzemedaille (Dm. ca. 41mm, ca. 31,40g), 1840, von Bovy, auf die Überführung seiner Leichnams in den Invalidendom in Paris. Av: Brustbild nach links, darum Umschrift. Rev: Grab Napoleons auf der Insel St. Helena, im Außenkranz Umschrift. Bramsen 1990, Julius 4009, kl. Rf., vz.	vz	100,—
730	Italien, Bronzemedaille (Dm. ca. 39mm, ca. 38g), 1842, von Krüger, auf Giovanni Pierluigi da Palestrina. Av: Brustbild schräg rechts, darum Umschrift. Rev: Gruppe singender, jugendlicher Gestalten, darum Umschrift. Niggl 1564, fleckig, vz-st.	vz-st	100,—
736	Belgien, Bronzemedaille (Dm. 50 mm, 53,11 g) 1850, von J. Wiener, Hotel de Ville D'Audenaerde, Av: Gebäudeansicht, Rev: Bauplan, vz.	vz	80,—
739	Belgien, Bronzemedaille (Dm. 50 mm, 52,37 g) 1851, von J. Wiener, Maison d'arret de Dinant, Av: Gebäudeansicht, Rev: Bauplan, vz.	vz	80,—
743	Österreich, Franz Joseph I., Zinkmedaille (Dm. ca. 64mm, ca. 62,15g), 1860, von Radnitzkiy, auf die Einweihung des Reiterdenkmals für Generalfeldmarschall Carl Erzherzog von Österreich. Av: Brustbild nach links, im Außenkranz Umschrift. Rev: Ansicht des Reiterdenkmals, im Außenkranz Umschrift. Slg. Julius 3261, vz.	vz	100,—
750	Frankreich, versilberte Bronzemedaille (Dm. ca. 70mm, ca. 170,72g), 1873, von Oudine auf Adolphe Thies, den ersten Staatspräsidenten der 3. Republik. Av: Brustbild nach links, darum Umschrift. Rev: 4 Zeilen Schrift im Eichenlaubkranz. Rand punziert, vz.	vz	85,—
751	Österreich, Franz Joseph I., Zinnmedaille (Dm. ca. 41mm, ca. 21,69g), 1873, von Scharff, auf die Weltausstellung in Wien. Av: Brustbild nach rechts. Rev: Ansicht des Kaiser-Pavillons. Hauser 2876, in originaler Steckdose, vz-st.	vz-st	85,—
752	Österreich, Franz Joseph I., Bronzemedaille (Dm. ca. 40mm, ca. 29,22g), 1875, von Tautenhayn, Staatspreis für landwirtschaftliche Verdienste. Av: Kopf nach rechts, im Außenkranz Umschrift. Rev: 4 Zeilen Schrift um Kranz. Randschrift "1875", dunkle, braune Patina, kl. Rf., vz.	vz	100,—
756	Kirchenstaat, Leo XIII., Bronzemedaille (Dm. ca. 38mm, ca. 25,17g), 1887, von Schiller, auf das 50jährige Amtsjubiläum. Av: Brustbild nach rechts, darum Umschrift. Rev: Tiara mit Schlüsseln, darunter strahlender Kelch mit Oblate, unten Wappen. Vz.	vz	120,—
762	Frankreich, Bronzemedaille (Dm. ca. 59mm, ca. 88,32g), 1898, auf Emile Zola. Av: Brustbild nach rechts, darum Umschrift. Rev: 6 Zeilen Schrift in Wolken, darüber strahlende Sonne. Vz. Selten!	vz	150,—
764	**Frankreich, Lot von 10 Silbermedaillen zu unterschiedlichen Anlässen. Dabei u.a. F. Vernon, L. Bottée, F. Bonnet, A. Rivet, D. Dupuis und Grandhomme. Erhaltung unterschiedlich. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)**		**500,—**
765	Frankreich, Lot von 13 Bronzemedaillen zu unterschiedlichen Anlässen. Dabei Medaillen u.a. von Caqué und Domard. Erhaltung unterschiedlich.		160,—

Medaillen Deutschland nach 1900

768	Köln, 18x Medaillen, überwiegend Dom-Ansichten, verschiedene Materialien und Erhaltungen.		110,—
770	Berlin, gefasste Messingmedaille (Dm. ca. 56mm, ca. 91g), o.J., von Schultz/Loos, für 25 Jahre treue Dienste in der Disconto Gesellschaft in Berlin. Av: Brustbild des Gründers Hansemann von vorn, darum Umschrift. Rev: 3 Zeilen Schrift im Eichenlaubkranz, darum Umschrift. Vz.	vz	100,—
772	Leipzig, Zinkmedaille (dm. ca. 45mm, ca. 41,72g), o.J., Loge Balduin zur Linde Leipzig. Preismedaille für erfolgreiches Streben. Av: Ritter an Altar unter Linde. Rev: 3 Zeilen Schrift, darum Kranz und Umschrift. Leicht fleckig, vz-st.	vz-st	100,—
776P	**Bayern, Doppeltalerförmige Silbermedaille (Dm. ca. 41 mm, 34,68 g), 1904, von A. Börsch, Prinzregent Luitpold 1886-1912, auf die Einweihung des Armeemuseums in München, Av: Brustbild nach links mit umgelegter Ordenskette, Rev: Ansicht des Gebäudes, Gebhardt 209, Kratzer und leicht berieben, vz aus polierten Stempeln. Sehr selten!**	**vz**	**1200,—**
778	Hamburg, vergoldete Medaille (Dm. ca. 51mm, ca. 51,03g), 1905, auf das IV. Internationale Hundeausstellung. Av: Ansicht des Hamburger Rathauses. Rev: 4 Zeilen Schrift im Kranz, darum Umschrift. Slg. Oetling 2414, kl. Kr., vz-st.	vz-st	80,—
779	Dessau, tragbare Silbermedaille (Dm. ca. 33mm, ca. 13,93g), 1908, unsign. auf der Fahnenweihe der Schützengilde Dessau. Av: Brustbild Friedrich Herzog von Anhalt und Marie Herzogin von Anhalt nebeneinander nach links, im Außenkranz Umschrift. Rev: Gekrönte Wappenschilde, gehalten von einem Bär und einem Greif, darunter 5 Zeilen Schrift, darum Umschrift. Rand punziert, vz.	vz	100,—
780	Bayern, Luitpold, Bronzemedaille (Dm. ca. 47,50mm, ca. 48,84g), von Bösch, auf die 100jahrfeier der königlich bayerischen Münze. Av: Wappen gestützt von zwei Löwen. Rev: Innenansicht der Münze. Vz-st.	vz-st	100,—
782	Berlin, Silbermedaille (Dm. ca. 49mm, ca. 40,33g), o.J., unsigniert Av: Stadtsiegel. Rev: 6 Zeilen Schrift. Randfehler, ss.		45,—
783	2 x Bronzemedaille (Dm. ca. 50 und 31mm), 1912, von Hörnlein, auf die 300jahrfeier der Schmelzhütte Halsbrücke. Av: Ansicht der Schmelzhütte. Rev: 6 Zeilen Schrift über Wappen. Jeweils vz.	vz	100,—
785P	Bayern, Ludwig III., Silbermedaille (Dm. ca. 23mm, ca. 5,35g), o.J., auf Prinzregent Ludwig von Bayern. Av: Kopf nach rechts. Rev: Gekröntes Monogramm, im Außenkranz Umschrift. Randfehler, ss. Selten.	ss	100,—

787	Bronzemedaille (Dm. ca. 74mm, ca. 167,93g), 1914, von Mayer, für hervorragende Verdienste um den Ostmarkenflug. Av: Büste Otto Lilienthals nach links, darum Umschrift. Rev: Wieland der Schmied mit Flügeln am Amboss. Vz-st.	vz-st	150,—
788	Bayern, Bronzemedaille (Dm. ca. 35mm, ca. 20,28g), auf die Silberhochzeit von Carl Ernst Fürst Fugger zu Glött und Elisabeth Gräfin von Quadt-Wykradt-Isny. Beider Brustbilder nebeneinander nach rechts. Rev: 2 Wappen auf gekröntem Fürstenmantel. In Etui, ss-vz.	vz	120,—
789	Bayern, Bronzemedaille (Dm. ca. 33mm, ca. 16,61g), 1918, von Schwegerle/Dasio, auf die 10jahrfeier der Verfassung. Av: Die Köpfe von Maximilian I. Joseph und Ludwig III. nach links, darum Umschrift. Rev: Verfassungsurkunde auf Podest, darum Umschrift. Hasselmann 154, vz.	vz	100,—
790	Aachen, einseitige Bronzemedaille (Dm. ca. 100mm, ca. 434g), o.J., von Nachtmann, Prämienmedaille des Aachen-Laurensburger Rennvereins. Av: Reiter nach link, darum Umschrift. Kratzer, vz.	vz	100,—
791	Leverkusen, Bronzeguss-Medaille (Dm. 105 mm, 253,08 g), o.J. (um 1920), von Carl Ebbinghaus, auf 25 Jahre treue Mitarbeit Farbenfabriken Friedrich Bayer Leverkusen, Av: Figur mit Zitat Goethes, Rev: Bayerkreuz mit 4 Frauen auf Kugel, vz.	vz	45,—
793	Baden, Bronzemedaille (Dm. ca. 50mm, ca. 51,84g), 1921, auf das Sportfest des Badischen Grenadierbataillons (l/14) Gruppengepäckmarsch. Av: Brustbild nach links, daneben Ölzweig. Rev: 7 Zeilen Schrift. Kl. Rf., vz.	vz	100,—
796	Ingelheim, Silbermedaille (Dm. ca. 39mm, ca. 18,31g), 1925, Medaille der Gewerbeschau Ingelheim für hervorragende Leistung. Av: Halbnackte weibliche Gestalt an Baum mit Ölzweig nach rechts. Rev: 5 Zeilen Schrift. In Original-Etui, vz-st.	vz-st	150,—
806	Leipzig, Messingmedaille (Dm. ca. 45mm, ca. 39,56g), o.J. (1930), Auszeichnung des Reichsbundes Deutscher Kürschner auf der Neuheiten-Ausstellung in Leipzig. Av: Halbnackte weibliche Gestalt an Baum mit Ölzweig nach rechts, daneben 4 Zeilen Schrift. Rev: 3 Zeilen Schrift, darum Umschrift. Kl. Kr., vz-st.	vz-st	80,—
807	Silbermedaille (Dm. ca. 36,50mm, ca. 24,77g), 1930, von O. Glöckler, auf die erste Südamerikafahrt des "LZ 127". Av: Kopf von Dr. Hugo Eckener nach links, darum Umschrift. Rev: Luftschiff über Europa und Südamerika, rechts 5 Zeilen Schrift, im Außenkranz Umschrift. Kaiser 542, Rand punziert, min. Kratzer, schöne Patina, f. st.		220,—
810	Berlin, Bronzemedaille vergoldet (Dm. 39 mm, 29,28 g), 1935, von Oertel, auf die 2. Berliner Postwertzeichenausstellung Beposta, Av: Figur lässt Briefmarken aufs Brandenburger Tor regnen, Rev: Eichenkranz, vz-		45,—
811	Bronzemedaille (Dm. ca. 36,20mm, ca. 21,54g), 1935, von F. Beyer, auf die Einführung der Wehrpflicht. Av: Brustbild eines Soldaten mit Stahlhelm von vorn, den Kopf nach links, im Hintergrund stürmende Truppen nach links. Rev: 10 Zeilen Schrift im Eichenkranz. Ohne Randpunze. f. st.		150,—
812	Silbermedaille (Dm. ca. 36,20mm, ca. 24,45g), 1935, von F. Beyer, auf die Einführung der Wehrpflicht. Av: Brustbild eines Soldaten mit Stahlhelm von vorn, den Kopf nach links, im Hintergrund stürmende Truppen nach links. Rev: 10 Zeilen Schrift im Eichenkranz. Rand punziert "835 PR. MÜNZE BERLIN", mattiert, f. st.		180,—
814	Homburg/Pfalz, Silbermedaille (Dm. 40 mm, 24,04 g), 1939, unsigniert, auf das Jubiläumsschiessen 1849-1909 16.-23. Mai der Schützengesellschaft Homburg/Pfalz, Av: Standbild Jäger nach rechts, Rev: Gebäudeansicht darunter Wappen, Silberpunze "950" am Rand, mit Öse, minimale Randfehler, vz.	vz	45,—
818	Bronze-Gussmedaille (Dm. ca. 74mm, ca. 242g), 1971, von Kinkel, auf den 500. Geburtstag Dürers. Av: Stehende nackte Frau zwischen Blumen. Rev: 5 Zeilen Schrift über Dürermonogramm. Erlanger 1183, Rand punziert, vz-st.	vz-st	100,—

Medaillen Ausland nach 1900

834	Eisenbahn, 2x Silbermedaille, 1x Italien (Dm. 31mm, 13,85 g), 1906, v. E.Saroldi b. S. Johnson, auf die Internationale Ausstellung in Mailand und Einweihung des Simplontunnels und 1x Frankreich (Dm. 32 mm, 15,39 g), o.J., unsigniert, Verdienstmedaille für "L. Berest", beide mit Öse, unterschiedliche Erhaltung.		45,—
842	Frankreich, Lot von fünf Silbermedaillen zu unterschiedlichen Anlässen. Dabei A. Patey, L. Bottée, A. Dubois, F. Chabaud und eine unsigniert. Erhaltung meist vz. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)		160,—
848	Österreich, Franz Joseph I., Zinkmedaille (Dm. ca. 50mm, ca. 41,91g), 1915, von Bachmann, auf die Einnahme Lublins durch österreichische Truppen. Av: Brustbild des Erzherzog Joseph Ferdinand, darum Umschrift. Rev: Soldat mit Fahne nach rechts. Wurzbach 4162, ss-vz.	ss-vz	125,—
857	Frankreich, Silbermedaille (Dm. ca. 68,50mm, ca. 142,71g), o.J., von H. Dubois, Landwirtschaft. Av: Stehende Ceres neben säendem Bauern auf Feld. Rev: Kranz bestehend aus Ähren, Wein- und Eichenlaub, sowie unterschiedlichen Tierköpfen, darum Umschrift. Rand punziert, vz-st.	vz-st	160,—
878	Belgien, Lüttich, Bronzemedaille (Dm. ca. 37mm, ca. 17,61g), 1935, von Petit, auf die den belgischen Kindern erwiesene Mildtätigkeit während des Kriegs. Av: Menschengruppe auf Straße nach rechts. Rev: Frau reicht Kindern die Hände. Vz-st.	vz	80,—
882	Schweden, Bronzemedaille (Dm. ca. 60mm, ca. 102,60g), 1937, von Carell, auf Verlag und Buchhandlung Albert Bonnier in Stockholm. Av: Die Brustbilder von Karl O. Bonnier und Albert nebeneinander nach links, darum Umschrift. Rev: Gravierte Brustbilder von Gerhard Bonnier und seinen Söhnen, darum Umschrift. Rand punziert, vz-st.	vz-st	100,—
886	**FRANKREICH/BELGIEN, Sammlung bestehend aus über 60 Personen bzw. Portraitmedaillen (meist aus Bronze), aus dem Zeitraum ca. 1890-1940. Dabei auch Plaketten. Erhaltung unterschiedlich. Unbedingt genau besichtigen!**		**700,—**
889	Frankreich/Belgien, Lot von drei Bronzeplaketten und drei Bronzemedaillen zu unterschiedlichen Anlässen. Dabei H. Dropsy, G. Devreese, J. Lagae, P. Lenoire und P. Dautel. Erhaltung unterschiedlich. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)		140,—
893	Großbritannien, Goldmedaille (Dm. ca. 26 mm, 7,86 g), 1973, unsigniert, auf die Hochzeit von Anne mit Mark Phillips, Av: Köpfe der beiden nach links, Rev: Namen und Datum unter Krone und Punze "H.H. 999,9", berührte PP.	PP	300,—
894P	Finnland, dreiteilige Silbermedaille (Dm. ca. 60,00mm, ca. 401,86g), 1974, von Kauko Räsänen, auf Leonardo da Vinci. Mit Zertifikat in Schatulle, st.		200,—

Alle Einzellose und Zertifikate/Gutachten sind unter

http://www.reinhardfischerauktionen.de

farbig abgebildet!

Dort sind auch 2058 weitere Lose zu finden, die nicht im gedruckten Katalog, sondern nur im Internet zu finden sind !

895P	Finnland, dreiteilige Silbermedaille (Dm. ca. 60,00mm, ca. 402,47g), 1974, von Kauko Räsänen, auf Leonardo da Vinci. Mit Zertifikat in Schatulle, st.	st	200,—

SAMMLUNGEN UND NACHLÄSSE

Nachlässe

896	ALLE WELT, umfangreicher Nachlass in zwei Kartons. Dabei u.a. viele Gedenkmünzen aus Silber, eine Sammlung Silbermedaillen “Thaler of Europe” sowie ein Komplettsatz Kursmünzensätze aller Prägeanstalten BRD 1995.		1500,—
897	Nachlass in zwei BEBA-Kästen und einem Karton. Enthalten sind hauptsächlich Umlauf und Gedenkmünzen der BRD ab 1 Pfg. bis 10 Mark. Darunter u.a. 5 Mark 1958J und 5 Mark Germanisches Museum bis Fichte. Dabei auch ausländische Umlauf und Gedenkmünzen in mehreren kleinen Mappen und einem schweren Münzkoffer. Unbedingt genau besichtigen!		1200,—
898	Nachlass mit zahlreichen Olympia-Silbermünzen in vielen Schatullen. Dabei u.a. 5 und 10 Rubel Stücke in acht kleinen und schmalen Ausgabeetuis.		900,—
899	Nachlass von meist Silbermünzen im Karton. Dabei Olympia-Silbermünzen, DM-Gedenkmünzen mit u.a. 5 Mark Schiller und Markgraf von Baden), sowie Münzen des 3. Reichs mit u.a. 5RM Luther.		1500,—
900	Umfangreiche Sammlung mit Münzen aus der ganzen Welt in 17 Münzalben. Vertreten sind diverse Länder der Nord und Mitteleuropa, USA, Asien, Kanada u. a. Dabei ist die komplette Sammlung UDSSR Silber - Gedenkmünzen zu den olympischen Spielen in Moskau 1980 (st), UDSSR 4 x KMS 1977-1980 (st, in Hartplastik), Deutsches Kaiserreich Silbermünzen, III. Reich 2 und 5 Reichsmark in Silber (unterschiedliche Jahrgänge und Erhaltung), BRD Umlauf- und Gedenkmünzen zu 5 und 10 Mark und diverse Münzrollen (geöffnet), eine Schachtel mit moderne Medaillen von Vatikan und Militärverdienstkreuze (unt. Erhaltung).Unbedingt genau besichtigen!		1500,—
901	Umfangreicher Nachlass in insgesamt 11 Alben (2 Kartons), gesammelt wurden 10 € Numisblätter sowie Numisbriefe der BRD und DDR, enthalten ist auch eine kleine Goldmünze.		1000,—
902	Interessanter Nachlass in zwei Kartons beinhaltet komplette Sammlung BRD 5 und 10 Mark Gedenkmünzen ab 1952, wobei manche Exemplaren mehrfach sind. Darunter befinden sich die Ersten 5 Mark von Germanisches Museum bis Fichte J. 388, 389, 390, 391 und 393 in (vz-st) und zweite Ausführung Fichte, Eichendorf und Schiller in (PP). Dabei sind auch DDR Silber-Gedenkmünzen5 und 20 Mark und Kursmünzen in Neusilber (vz-st), Deutsches Kaiserreich Silbermünzen zu 2 und 2 Mark (Baden, Preußen , unterschiedliche Erhaltung und Jahrgänge), Gedenkmünzen Kanada und USA (st/PP), Schweiz - 2 Schatullen mit Gedenkmünzen in Cu/Ni (st/PP) und UDSSR Gedenkmünzen zu 1 und 3 Rubel Cu/Ni (PP, original eingeschweißt in Noppenfolie). Unbedingt genau besichtigen! (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	J. 389	2300,—

Deutsche Münzen bis 1871

903	Mainz, Erzbistum, Lot von 12 Münzen: 3 Pfennig 1759 (Erfurt), 3 Pfennig 1759 (1x), 1760 (6x), 1761 (3x), 1767/68 (1x). Erhaltung meist ss. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)		180,—

Deutsche Münzen ab 1871

905	BADEN-WÜRTTEMBERG, Sammlung von 2, 3 und 5 Mark Stücken auf 14 Tableaus. Dabei u.a. 2 und 5 Mark 1904 Hessen (J. 74/75), 2 Mark 1876 Mecklenburg-Schwerin (J. 84) und 2 und 5 Mark 1909 Sachsen (J. 138/139). Erhaltung meist um ss und vz, darunter auch vereinzelt bessere Erhaltungen. Unbedingt genau besichtigen!		2000,—

Weimarer Republik

906	WEIMAR / 3. REICH, Sammlung mit Kleinmünzen sowie 2, 3 und 5 Reichsmark Stücken auf insgesamt 8 Tableaus. Dabei u.a. 3 RM 1927 Tübingen, 3 RM 1928 Dürer, 5 RM 1929 Meissen, 5 RM 1929 Schwurhand und 5 RM 1929 D Lessing. Enthalten ist auch 5 RM 1933 A Luther und 5 RM 1934 Schiller. Erhaltung meist um ss und vz. (Abbildungen siehe Onlinekatalog).		1200,—

Drittes Reich 1933 - 1945

907 **Sammlung von 257 x 5 RM und 33 x 3 RM. Enthalten sind: J. 356, 357, 360, 366 und 367. Erhaltung meist um ss. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)** **1500,—**

Sammlungen Ausland

908 Sammlung von klein und Silbermünzen aus aller Welt in Schatulle. Dabei u.a. einige persische Münzen, 1 Crown 1887 Victoria, Litauen, Russland, Rumänien und Frankreich. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) 150,—

Europa

909 **BELGIEN, 17./20. Jhdt., interessante Sammlung unterschiedlicher Prägungen auf sechs Tableaus. Enthalten sind u.a frühe Kupferjetons des 17. Jahrhunderts, ein 1/2 und 1 Florin 1790 belgischer Aufstand und einige 5 Franken Silbermünzen Leopold I.. Erhaltung unterschiedlich. Insgesamt 246 Stück. Unbedingt genau besichtigen! (Abbildungen siehe Onlinekatalog)** **500,—**

910 BELGIEN, Sammlung aus Münzen des 18. und 19. Jh., diverse Nominale in Silber, Kupfer/Nickel. Erhaltung meist vz. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) 250,—

911 **BENELUX, Sammlung von 70 Silbermünzen in 5 Francs Größe (meist Frankreich und Belgien). dabei auch eine spanische Münze und ein russischer Rubel des Jahres 1898. Erhaltung meist ss. Insgesamt 71 Stück. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)** **1100,—**

912 BULGARIEN, Lot von diversen Münzen ab 1930 bis 1971; 1x 20 Lewa 1930, 1x 50 Lewa 1930, 2x 100 Lewa 1930, 2x 50 Lewa 1934, 2x 100 Lewa 1937, 2x 2 Lewa 1963/64, 2x 5 Lewa 1963/64 und 2x 5 Lewa 1970/71, vz und vz-st. 120,—

913 **Finnland, 1956-2017, Sammlung von über 260 Prägungen mit vielen Sonder- und Gedenkprägungen, dabei Maarkka und 2, 5 und 10 Euro Gedenkmünzen, viel Silber, untergebracht in 2 Alben, mehrere Zertifikate liegen bei, Erhaltung meist st. Besichtigen.** **1300,—**

914 Sammlung von 43 KMS Euro-Vorläufer und Euro-Proben in einem Album und einer Sammelbox. Erhaltung st. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) Gebot

915 Slowenien, 17x 3 Euro Sonderprägungen von 2008-2013, teilweise doppelt, 6x 30 Euro Silberprägungen 2008-2010 meist in Originalschatulle mit Zertifikat und Umverpackung, Umverpackung oder Schatulle beklebt, teilweise angelaufen, KMS und 2 und 3 Euro Prägungen auf Coincard, Erhaltung überwiegend st. 180,—

916 **Umfangreiche Sammlung enthaltend die Euro Vorläufer Silber und-Gold-ECU-Gedenkmünzen von 1987 bis 2001 in mehrere Kartons sorgfältig katalogisiert nach Land, Auflage, Prägejahr, Material, Erhaltung und Gewicht mit Angabe der Katalognummer. Der größte Teil der Münzen verfügt über die entsprechenden Original Zertifikaten. Vertreten sind die Länder Belgien, Bulgarien, Portugal, Spanien, Niederlande, Gibraltar, Andorra, Frankreich, Österreich, Finnland, Griechenland, Irland, Nordirland, Insel Man, Italien, Malta, Rumänien, San Tome, San Marino, Schweden, Schottland, Türkei, Ungarn, Großbritannien. Die Erhaltung ist meist Polierte Platte, alle Münzen in Kapseln. Unbedingt genau besichtigen! (Abbildungen siehe Onlinekatalog)** **5800,—**

917 VENEDIG, Francesco Foscari (1423-1457), Lot von 5 Münzen. Darunter ein Grossone und zwei Grossi. Erhaltung meist ss. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) 400,—

918 ÖSTERREICH, 19. Jhdt., Lot von zehn Maria-Theresientalern (NP nach 1780), sowie 1 x 3 Kreuzer 1812 Schmöllnitz und 1 x 10 Kreuzer 1705. Erhaltung unterschiedlich. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) 180,—

Übersee

919 KANADA, 1958-2015 (nicht durchgehend), Sammlung von 67x KMS bis 1 bzw. 2 Dollars, meist verschweisst, teilweise mehrfach, Erhaltung überwiegend st. 400,—

920 MEXIKO, 10 x 8 Reales KM 377.3. Dabei die Jahrgänge: 1876 CN GP, 1880 CN JD, 1885 C AM, 1886 CN AM, 1887 CN AM, 1888 CN AM, 1894 CN AM, 1895 CN AM, 1896 CN AM und 1897 CN AM. Erhaltung unterschiedlich. (Abbildungen siehe Onlinekatalog). 320,—

921 MEXIKO, 13 x 1 Peso KM 409.2. Dabei die Jahrgänge: 1898 MO AM, 1899 AM, 1900 AM, 1901 AM, 1902 AM, 1903 AM, 1904 AM, 1905 AM, 1908 GV, 1908 AM, 1909 GV (2x) und 1898 (1949) AM. Erhaltung unterschiedlich. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) 360,—

922 **USA, 1983-2006, Sammlung von 1 Dollar Silber-Gedenkmünzen. Erhaltung st und PP. alle Münzen jeweils in Kapsel. Insgesamt 55 Stück. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)** **900,—**

BANKNOTEN

Deutsche Reichsbanknoten 1874-1945

923P Weimarer Republik, Deutsche Reichsbank 1918-1923, 200 Milliarden Mark, 15.10.1923, Rosenberg118/Pick 121g, einseitiger Druck. Erhaltung I. I 20,—

924 Weimarer Republik, Deutsche Reichsbank 1918-1923, 2x 20 Mrd. Mark 1.10.1923, einseitiger Druck, Rosenberg 115/Pick118 c und g, Erhaltung I-II, leichter Knick bei c an unteren Ecke I. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) I-II 20,—

925P Weimarer Republik, Deutsche Reichsbank 1918-1923, 500 Mrd. Mark 26.10.1923, Rosenberg 124/Pick 127 b, einseitiger Druck. Erhaltung I. I 25,—

926P Weimarer Republik, Ländermarken: Bayern 1922-1925, 5 Mrd. Mark 18.10.1923, Rosenberg 733/Pick S937, einseitiger Druck. Erhaltung I. II 25,—

927 Weimarer Republik-Deutsche Reichsbank 1918-1923, 10 Mrd. Mark 1.10.1923, einseitiger Druck, Rosenberg 114/ Pick 117. Erhaltung I. I 20,—

928 Weimarer Republik-Deutsche Reichsbank 1918-1923, 2x 1 Mrd. Mark 5.09. 1923, Rosenberg 111/Pick 114, einseitiger Druck. Erhaltung I. I 20,—

Geldscheine selbständ./besetzter deutscher Gebiete

929 Baden, Staatsschuldenverwaltung, 1947, 5, 10 und 50 Pfennig, Ro. 208 b, 209d und 210, 50 Pfennig mit kleinem Einriss oben, sonst Erhaltung I-II. Ro. 208/10 I-II 80,—

Geldscheine Deutsche Bundesbank

937 **1000 Deutsche Mark, Bundesbanknote, 1.8.1991, Serie AA4783295D9, Ro. 302 a, Erhaltung I-II.** **Ro.302a I-II** **600,—**

Sammlungen Papiergeld

938 Sorgfältig angelegte Banknoten Sammlung ab dem Deutschen Kaiserreich 1878 bis Bank Deutscher Länder 1949. Mehrfache Exemplare, ca. 140 Stück mit Nummernverzeichnis nach Harry Rosenberg in zwei Ordner. Erhaltung unterschiedlich meist II-V. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) 150,—

939 Deutsches Kaiserreich - Deutsche Reichsbank 1876-1918, Lot von 34 x 100 Mark 7.02.1908, Rosenberg 33/ Plck 33b. Erhaltung I-II, wellig. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) I-II 35,—

NOTGELDSCHEINE

940	**Sammlung von über 3200 Notgeldscheinen und Gutscheinen verschiedener Städten und Gemeinden, mit Leinenausgaben und kompletten Serien, vieles mehrfach, dazu auch Notgeldscheine Österreich, überwiegend gute Erhaltungen. Fundgrube!**		**1300,—**

AKTIEN

942	Premium-Kollektion Reichsbankschatz-Papiere 1927-1946, 20 Ex., Erhaltung II-III. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II-III	50,—
943	III. REICH, Umfangreiche Sammlung von ca. 250 Aktien, Schuldverschreibungen und anderen Wertpapieren, darunter viele dekorative Stücke, in mehreren Alben. Erhaltung meist I/II, teilweise gelocht. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)		300,—

ORDEN

Deutsche Ordenspangen bis 1933

944	Ordensspange mit Preussen Eisernes Kreuz 1914 2. Klasse, Flandernkreuz, Erinnerungskreuz “Treu dem Regiment” mit Spange “Inf. Rgt. 360", Deutsche Ehrendenkmünze des Weltkriegs mit Bandauflage und Kyffhäuser Denkmünze für 1914/1918, dazu Gefechtsspangen ”Yser", “Ypern”, “Somme”, “Flandernschlacht”, “Durchbruchsschlacht”, “Belgien” und “Frankreich”, mit dazugehöriger Bandspange, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II	150,—

Auszeichnungen Deutscher Staaten bis 1933

945	Preussen, Eisernes Kreuz 1914, 1. Klasse, flache Form, Schwärzung fast vollständig verschwunden, Rostflecken, Zustand 2-3.	OEK1908 II-III	50,—
946	Preussen, Eisernes Kreuz 1914, 1. Klasse, gewölbte Form, Zustand 2.	OEK1908 II	60,—
947	Preussen, Eisernes Kreuz 1914 2. Klasse, Zustand 2.	OEK1909 II	30,—
948	Preussen, Eisernes Kreuz 1914, 2. Klasse, am Band, Zustand 2.	OEk1909 II	20,—

Kaiserreich/Weim. Rep. : Uniformen, Kopfbed., etc.

949	Baden, Pickelhaube Feuerwehr-Kommandant, Lederhelm, vorne der Badische Greif, flache Schuppenkette, auf Helmglocke Teller mit hoher abnehmbarer Kugel, Nackenschiene ohne Lüftungsschieber, innen mit gelaschtem Lederfutter teilweise leicht eingerissen, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II	450,—

Ordenspangen 3. Reich 2. Weltkrieg

950	Ordensspange mit Dienstauszeichnung Medaille für 4 Jahre mit aufgelegtem Bandadler und Erinnerungsmedaille 1. Oktober 1938, Zustand 2.	II	50,—
951	Ordensspange mit Eisernes Kreuz 1914 2. Klasse, Frontkämpfer Ehrenkreuz mit Schwertern, Polizei Dienstauszeichnung für 25 Jahre treue Dienstleistungen und Kriegsverdienstkreuz mit Schwertern, Zustand 2.	II	150,—

3. Reich Zivile Auszeichnungen

952	Luftschutz-Ehrenzeichen, 2. Stufe, aus Feinzink am Band, mit Anstecknadel vernäht, Zustand 2.	OEK3509 II	20,—
953	Luftschutz-Ehrenzeichen, 2. Stufe, aus Feinzink am Band, mit Anstecknadel vernäht, im Verleihungsetui, ungetragen, Zustand 1-2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	OEK3509 I-II	40,—
954	Treudienst Ehrenzeichen 2. Stufe für 25 Jahre, am Band und im Verleihungsetui, Zustand 1-2.	OEK3524 I-II	20,—
955	Polizei, Dienstauszeichnung 2. Stufe für 18 Jahre, Buntmetall versilbert, mit Band und gesticktem Bandadler im Original Verleihungsetui, ungetragen, ganz leicht angelaufen, Zustand 1-2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	OEK3527 I-II	50,—
956	Polizei, Dienstauszeichnung 3. Stufe für 8 Jahre, Weißmetall versilbert, mit Band im Original Verleihungsetui, ungetragen, Zustand 1-2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	OEK3528 I-II	30,—

3. Reich Sportehrenzeichen, Sportauszeichnungen

957	Bronzierte Medaille “Nationalsoz Reichsbund für Leibesübungen Gau XIII Südwest”, rückseitig graviert mit “Hockey-Länderkampf Ungarn-Deutschland Frankfurt/Main 21.V.1939 Unterschrift, NSRL-Gauleiter”, 25,29 g, 64,7 mm, mit Band, in Schatulle, Zustand 1-2.	I-II	150,—
958	Deutsches Olympia-Ehrenzeichen, Erinnerungsmedaille (1936-1937), Eisen versilbert, mit Band, mit Anstecknadel vernäht, im Originalverleihungsetui, Etui mit Lagerungsspuren, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	OEK3573 II	40,—
959	SA-Wehrabzeichen in Bronze , 3. Typ (1939-1944), Hersteller R. Sieper & Söhne Lüdenscheid, Tragespuren, Gegenhaken leicht verbogen, Zustand 2.	OEK3636/2 II	20,—
960	HJ-Leistungsabzeichen 2. Stufe in Bronze für 17jährige, Hersteller “M 1/63" Steinhauer und Lück Lüdenscheid, mit eingestanzter Nummer ”229702", Zustand 2.	OEK3641 II	30,—

Allg. militärische Auszeichnungen 2. Weltkrieg

961	5x Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern, 1x mit Band, OEK 3835, unterschiedlicher Zustand. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)		40,—
962	5x Medaille Winterschlacht im Osten 1941/42, 2x mit Band, OEK 3850, unterschiedlicher Zustand.		40,—
963	Eisernes Kreuz 1. Klasse 1939-1945, flach, Nadel mit Hersteller L52 und 20, C.F. Zimmermann Pforzheim, Zustand 2-3.	OEK3822/4 II-III	120,—
964	Eisernes Kreuz 1939 2. Klasse, am Band, Band fleckig und leicht kaputt, Zustand 2.	OEK3824/4 II	30,—
965	Eisernes Kreuz 1939, 2. Klasse, Punze “100" im Ring, Zustand 2.	OEK3824/4 II	40,—
966	Eisernes Kreuz 1939, 2. Klasse, mit Originalverleihungstüte und Band, Zustand 2.	OEK3824/4 II	50,—
967	Verwundetenabzeichen in Silber, massiv, 2. Form, Kriegsmetall versilbert, rückseitig mit Herstellerpunze “107", Nadel magnetisch, Zustand 2.	OEK3845 II	30,—
968	Verwundetenabzeichen in Silber, massiv, 2. Form, Kriegsmetall versilbert, rückseitig mit Herstellerpunze “30", Nadel magnetisch, Zustand 2-3.	OEK3845 II-III	20,—
969	Verwundetenabzeichen in Silber, massiv, Kriegsmetall versilbert, Zustand 2.	OEK3845 II	20,—
970	Verwundetenabzeichen in Silber, massiv, Tombak versilbert, rückseitig “65", Zustand 2.	OEK3845 II	30,—

Auszeichnungen Wehrmacht Heer 2. Weltkrieg

971	Wehmacht, Dienstauszeichnung 3. Klasse für 12 Dienstjahre und Dienstauszeichnung 4. Klasse für 4 Dienstjahre, Zustand 2.	OEK3854/55 II	30,—
972	Demjansk Ärmelschild in Silbergrau, Eisen patiniert (1943-1944), alle Splinte vorhanden, leicht berieben, Zustand 2.	OEK3872 II	200,—
973	Nahkampfspange in Silber, 2. Stufe für 30 Nahkampftage, Buntmetall versilbert, Hersteller “FEC.WE.PEEKHAUS BERLIN” und Herstellerzeichen “FLL”, Blättchen fehlt, Zustand 2.	OEK3888 II	150,—
974	Infanterie-Sturmabzeichen in Silber, Feinzink versilbert, rückseitig mit Herstellermarkierung “FZS” Fritz Zimmermann Stuttgart, Zustand 2.	OEK3890 II	40,—
975	Infanterie-Sturmabzeichen in Silber, Zink versilbert, rückseitig mit Herstellermarkierung “CW”, Zustand 2.	OEK3890 II	40,—

976	Allgemeines Sturmabzeichen, Feinzink, ohne Hersteller, Zustand 2.	OEK3896 II	30,—
977	Allgemeines Sturmabzeichen, Kriegsmetall getönt, ohne Hersteller, Tragespuren, Gegenhaken verbogen, Zustand 2-3.	OEK3896 II-III	30,—

Uniformeffekten und Hoheitsabzeichen 3. Reich Heer

978	Paar Kragenspiegel und Brustadler eines Offiziers Panzer-Grenadier-Regiment, Waffenfarbe rosa, gewebt, getragen, Zustand Kragenspiegel 2, Zustand Brustadler 2-3.	II	40,—

Koppelschlösser und Feldbinden 1870-1945

979	NSBO (Nationalsozialistische Betriebszellenorganisation), Kasten-Koppelschloß, Hersteller Overhoff & Cie/Lüdenscheid, Messing, Zustand 2.	II	100,—
980	Wehrmacht Heer, Kasten-Koppelschloß für Mannschaften und Unteroffiziere, 2. Modell 24.1.1936, silberfarbig durchgeprägt, mit Herstellerzeichen "Dr. F & Co 1940" Dr. Franke & Co.Lüdenscheid, getragen, Rostflecken, Zustand 2-3.	II-III	40,—

Auszeichnungen nach dem Ordensgesetz 1957

981	2er Ordensspange mit Eisernes Kreuz 1939 2. Klasse und Medaille Winterschlacht im Osten 1941/42, Zustand 1-2.	I-II	Gebot

Kleinabzeichen, Mitgliedsnadeln 1871-1945

982	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP), Mitgliedsabzeichen, 23 mm, emailliert, Hersteller M1/34, getragen, Zustand 2.	Hüs.4011b II	Gebot
992	Reichsluftschutzbund (RLB), Mitgliedsabzeichen 1. Form 24 mm, an Nadel, rückseitig Hersteller "Hoffstätter Bonn", Zustand 2.	Hüs.5909a II	Gebot

WHW-, Tagungs- und Treffenabzeichen 3. Reich

1011	Sammlung mit über 110x Tagungs-, Veranstaltungs-, Mitglieds- und WHW-Abzeichen, unterschiedlicher Zustand.		200,—
1012	Sammlung mit über 70x Tagungs-, Veranstaltungs-, Mitglieds- und WHW-Abzeichen, dazu 2x kleiner Mützenadler und Adler einer Pickelhaube, unterschiedlicher Zustand.		50,—

Plaketten, nichttragbare Medaillen und Preise

1013	Düsseldorf, einseitige Lauchhammer Eisengussplakette, o.J., "Ehrengabe des Oberbürgermeisters der Stadt Düsseldorf", von H. Moshage, 211,42 g, 137x95 mm, Av. Personifikationen von Kunst und Industrie über dem Stadtbild von Düsseldorf, geschwärzt, im Originaletui mit Stadtwappen vor Hakenkreuz auf Innenfutter, Zustand 2.	II	270,—
1014	Ministerium für Volkswohlfahrt, Adler Plakette für Verdienste in der Jugendpflege, Hüs. 04.18.15, 351 g, Dm 101 mm, in Originalschachtel, Schachtel geklebt, Zustand 2.	II	110,—
1015	Plakette/Türplakette, einseitig geprägt, Aluminium, "Obersalzberg 1000 m Adolf Hitler Haus", mit vorgebohrten Löchern, 1,75 g, 4 x 3,5 cm, Zustand 2.	II	Gebot
1017	**Siegermedaille 1934, Bronze versilbert, "Deutsche Winterkampfspiele 1934 - Dem Sieger - Braunlage-Schierke", von Glöckler, 221,1 g, Dm 90 mm, Zustand 2.**	**II**	**580,—**
1018	DLV Stuttgart, Medaille zum Jubiläums-Sternflug zum Canstatter Wasen 1911-1936 verliehen vom Oberbürgermeister, Av: Flugzeug Etrich-Rumpler-Taube nach rechts und Umschrift, Rev: 4 Zeilen Schrift unter Pferd und über NS-DLV-Zeichen, 92,7 g, Dm 60 mm, Zustand 2.	II	150,—
1019	NSKK, Bronzeplakette "Orientierungsfahrt 1936 - Rundum Nürnberg - Motorbrigade Franken", von C. Balmberger/Nürnberg, 130,89 g, 90x60 mm, in kleiner Schachtel, Zustand 2.	II	100,—
1020	NSKK, Plakette Aluminium vergoldet, 1936, "Drei Heide Fahrt Motorbrigade Leipzig 1936", von Wilh. Helbing/Leipzig W33, 35,51 g, Dm 71,5 mm, zwei Löcher oben, Zustand 2.	II	95,—
1021	Reichsluftschutzbund RLB, Türplakette "Boden entrümpelt 1937", Durchmesser 44 mm, Gewicht ca. 3,71 g, Zustand 2.	II	50,—
1023	NSFK Bronzeplakette "Deutschlandflug 1938", mit Schrift auf Rückseite, Verleihungsnummer 1927, 69,86 g, 95x75 mm, dabei Besitzurkunde hinterm Futter, im Originaletui, Futterinschrift "Nationalsozialistisches Fliegerkorps - Der Korpsführer", Zustand 1-2.	I-II	300,—
1024	NSFK Bronzeplakette "Küstenflug 1938", mit Schrift auf Rückseite, Verleihungsnummer 670, 70,35 g, 95x76 mm, dabei Besitzurkunde hinterm Futter, im Originaletui, Futterinschrift "Nationalsozialistisches Fliegerkorps - Der Korpsführer", Zustand 1-2.	I-II	300,—
1025	NSFK, silberne Siegermedaille 1938, Leichtmetall, "NSFK Reichswettkämpfe des NS-Fliegerkorps Kassel 12.-14.8.1938", einseitig, 62,13 g, Dm 81,6 mm, Zustand 2.	II	140,—
1026	Plakette, "50 Jahre 1888-1938 Deutsche Versuchsanstalt für Handfeuerwaffen Berlin-Wannsee", auf Holzblock, Maße Plakette ca. 80x80 mm, Maße insgesamt mit Holzblock 140x100 mm, Gewicht insgesamt ca. 1300 g, mit angebrachter Wandaufhängung, Zustand 2.	II	120,—
1027	NSKK, einseitige Plakette "Sauerländische Geländefahrt 2.7.1939", 91,9 g, 96x60 mm, mit Befestigungslöchern, Lackierung partiell nicht mehr vorhanden, Zustand 2.	II	95,—
1028	NSKK, vergoldete Aluminiummedaille 1939, "17. Zuverlässigkeitsfahrt Rund um Wien 1939 - Motorgruppe Ostmark NSKK Standarte M94", Av: Brustbild eines uniformierten Kraftfahrers der Motorstandarte M94 mit Helm nach links, Rev: Wappen der NSKK, 20,71 g, Dm 60,3 mm, kleine Randfehler, Zustand 2.	II	100,—
1029	Österreich, Medaille "Grabeland Kriegsjahr 1941 - Gemeindeverwaltung Reichsgau Wien", von Schmidt, Av: Bäuerin vor marschierenden Soldaten, Rev: Schwert und Spaten unter Hakenkreuz, 45,68 g, Dm 50,1 mm, in Schatulle, Zustand 2.	II	100,—

MILITARIA

Urkunden, Dokumente und Unterschriften

1031	1. Weltkrieg, 2x Urkunden, 1x Ehrentafel Infanterie Regiment 186 datiert 7. Oktober 1916 und 1x Besitz-Zeugnis eines Angehörigen des Infanterie Regiments 186 für das Eiserne Kreuz II. Klasse datiert 27. Februar 1917, beide gerahmt, unterschiedlicher Zustand		130,—
1032	2x Maschinenschreiben mit Stempel "Geheim", 1x Betreff: Werbung SS-Freiwilliger unter den Ostarbeitern der Rüstungsindustrie, datiert Koblenz 19. September 1944 und 1x Betreff: Aufstellung einer SA-Brigade im Rahmen der Waffen-SS, datiert Koblenz 21.2.1944, beide Schreiben gelocht, Erhaltung 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II	100,—
1033	2x Reisepass Deutsches Reich, 1x für einen Mann, Geltungsbereich des Passes In- und Ausland, ausstellende Behörde "Der Polizeidirektor in Hanau", mit Visa-Stempeln Russland und Türkei, 1x für eine Frau, Geltungsbereich des Passes In- und Ausland, ausstellende Behörde "Deutsche Botschaft", mit Stempel "Stimmrecht zur Volksabstimmung und Reichstagswahl am 10. April 1938 erteilt Ankara den 4. April 1938", beide Zustand 2.	II	Gebot
1035	Berechtigungsausweis für einen Kaufmann zum Tragen des Verwundetenabzeichens für Heeresanghörige in mattweiss, datiert Darmstadt 22. Mai 1936, gelocht, gefaltet, leichte Stockflecken, Zustand 2-3.	II-III	Gebot
1036	Berufungsurkunde zum Ratsherrn der Stadt Braunschweig, datiert Braunschweig 1. Oktober 1935, dazu Übersendungsschreiben der Gauleitung Süd-Hannover-Braunschweig und Übersendungsumschlag, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II	180,—
1037	Besitzzeugnis eines Unteroffiziers für das Verwundetenabzeichen in Schwarz, datiert O.U. den 31. August 1943, Stockflecken, gefaltet, leichte Einrisse, Zustand 3, dazu das Verwundetenabzeichen in Schwarz Zustand 2.	II-III	30,—

1039	Urkundennachlass mit Besitzzeugnis Frontkämpfer-Abzeichen des Weltkrieges 1914-1918, datiert 27. Juni 1934, mit Abzeichen "Frontkämpfer des Weltkrieges" mit Schwertern Hüs. 9636, an Nadel, Verleihungsurkunde Eisernes Kreuz II. Klasse, datiert 14.9.1918, Verleihungsurkunde Ehrenkreuz für Frontkämpfer, datiert Wiesbaden den 8. Oktober 1934 und Verleihungsurkunde Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse, datiert Berlin 30. Januar 1944, mit großem Reichssiegel, dazu Urkunde für die Spende zur Sammlung von Woll- Pelz- und Wintersachen für die Front, verschiedene Erhaltungen. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)		120,—
1040	Verleihungsurkunde Eisernes Kreuz 2. Klasse für einen Leutnant des Panzer-Grenadier-Regiments 394, datiert 2. Sept. 1943, mit Eisernes Kreuz 1939 2. Klasse, mittig gefaltet, Zustand 2.	II	50,—
1041	Verleihungsurkunde Medaille Winterschlacht im Osten für einen Leutnant des Panzer-Grenadier-Regiments 394, datiert 2. August 1942, mittig gefaltet, mit Medaille am Band, Zustand 2.	II	20,—
1043	Verleihungsurkunde für einen Grenadier für das Verwundetenabzeichen in Silber, datiert O.U. den 25. Januar 1945, mehrfach gefaltet, Knicke, leichte Stockflecken, Zustand 2..	II	20,—
1044	WHW, 2x Ehrenurkunde für einen ehrenamtlichen Helfer, Winterhilfswerk des Deutschen Volkes 1936-37 und Winterhilfswerk des Deutschen Volkes 1937-38, eine Urkunde am Rand 2x leicht eingerissen, sonst beide Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II	80,—

Fotoalben, militärische Einzelfotos, Postkarten

1046	Fotoalbum HJ mit über 60 Fotos und dazugehöriges vollgeschriebenes Tagebuch ab Ostern 1935, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II	150,—

Militaria Nachlässe

1047	"Kunterbunter" Nachlass mit Orden und Abzeichen, Helme, Säbel, Dolche, Bajonett, Anscheinswaffen, Sammelbilderalben, Fernglas, Volksgasmaske, Literatur, Fernglas, Kamera, Reizstromgerät und diverse andere Stücke, bei den Abzeichen, Orden, Säbel und Dolchen vermehrt Repliken oder auch beschädigte Stücke, unterschiedlicher Zustand. Bitte besichtigen!		150,—
1048	5x Verwundetenabzeichen, verschiedene Modelle, alle hohl geprägt, unterschiedlicher Zustand. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)		100,—
1049	Kleiner Nachlass mit Fallschirmschützenabzeichen, Nadel fehlt, Flotten-Kriegsabzeichen, Nadel fehlt, Allgemeines Sturmabzeichen, Nadel fehlt, Eisernes Kreuz 1914 und 1939 jeweils 2. Klasse und 2x Erkennungsmarken, unterschiedlicher Zustand. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)		200,—
1050	Kleiner Orden- und Abzeichennachlass mit u.a. Verwundetenabzeichen, Frontkämpfer Ehrenkreuz, Eisernes Kreuz 1914 2. Klasse und Kriegsverdienstkreuz mit Schwertern, unterschiedlicher Zustand.		100,—
1051	**Nachlass eines Kämpfers im Spanischen Bürgerkrieg 1936-1939 und späteren Oberfeldwebel (Funkmeister) mit u.a. Spanienkreuz in Silber mit Schwertern, gepunzt "835" ohne Hersteller, dazu beglaubigtes Foto der Verleihungsurkunde, Spanienkreuz in Silber mit Schwertern, Weißmetall versilbert mit Hersteller "L/21" auf Nadel Forster & Barth Pforzheim im stark beschädigten LDO Etui mit Stempel "L/18" BH Mayer's Hofkunstprägeanstalt Pforzheim, Medalla de la Campana am Band mit beglaubigtem Foto der Urkunde, Großkreuz La Cruz roja del Iberito Militar mit beglaubigtem Foto der Urkunde, Bandspange, 3x paarige Schulterklappen, Paar Kragenspiegel khaki, Brustadler khaki, Ärmelabzeichen "Funker", Luftwaffe Offiziersdolch mit vollständigem Gehänge und Portepee, Wehrpass, Fotobuch mit originalen Fotos aus der Dienstzeit und der Zeit der Kriegsgefangenschaft, Funkerzeugnis, Sprengschein, AH-Relief, Morsetaste, Halstuch der Royal Air Force aus Fallschirmseide mit gedruckter Deutschlandkarte und diversen anderen Stücken, unterschiedlicher Zustand. Bitte genau besichtigen! (Abbildungen siehe Onlinekatalog)**		**2000,—**
1052	Nachlass mit u.a. 16x Bajonette und Seitengewehre Deutschland und Ausland, 2x Patronentasche (1890 und 1902), Hitlerbüste aus Gips und Hitler-Relief, Feldbinde, verschiedene Abzeichen und Orden, dabei Repliken und auch beschädigte Originale, 3x Verleihungsurkunde für das Ehrenkreuz für Frontkämpfer, Literatur z.B. "Die neue Reichskanzlei" und "Mit unserer Armee in Russland", Sammelbilderalben und ein Kalender, unterschiedlicher Zustand..		350,—

Blankwaffen Deutschland

1053	**Bayern, Pallasch der deutschen Kavallerie M1889, doppelt gekehlte Rückenklinge mit beidseitiger Ätzung "6. Chev. Regt. Prinz Albrecht v. Preußen" und "Zur Erinnerung an meine Dienstzeit", Klinge ohne Hersteller, großes vernickeltes Korbgefäß mit bewährtem bayerischen Löwen, schwarzer Kautschukgriff, mit Stoßleder, vernickelte Scheide mit zwei starren Trageringen, mit am Korb gewickelten Portopee, Klingenlänge ca. 77,3 cm, Gesamtlänge ca. 90 cm, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)**	**II**	**600,—**
1054	Hitlerjugend Fahrtenmesser, Ausführung ohne Devise, Klinge fleckig, auf Fehlschärfe Herstellerzeichen "M 7/18" Richard Herder Solingen und "RZM 1941", rückseitig auf Fehlschärfe "Rich.Abr.Herder. Solingen", HJ Emblem unbeschädigt jedoch etwas locker, Stoßleder vorhanden, mit Original-Stahlscheide und Trageleder, Gebrauchsspuren, Zustand 2-3.	II-III	150,—
1055	Jagdlicher Hirschfänger, beidseitig geschärfte Klinge, Klinge ohne Hersteller, Horngriff mit vergoldeter Messingkappe mit Eichenlaubverzierungen, s-förmige Parierstange in Hufen endend, Stichblatt mit Darstellung "Röhrender Hirsch", schwarze Lederscheide mit vergoldeten Messingbeschlägen, Tragehaken in Form eines Schildes, auf Mundblech eingeschlagene Nummer "5", Klingenlänge ca. 39 cm, Gesamtlänge ca. 52 cm, Gebrauchsspuren, Zustand 2-3. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II-III	250,—
1056	Pallasch, doppelt gekehlte Rückenklinge, auf Fehlschärfe "V.P.B.", großes Messingkorbgefäß, schwarzer Kautschukgriff mit Drahtwicklung, mit Stoßleder, Stichplatte mit eingravierter Krone, am Griff Monogramm, Stahlscheide mit einem beweglichen Tragering, Klingenlänge ca. 83 cm, Gesamtlänge ca. 93,5 cm, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog).	II	400,—
1057	Preußen, Füsilier Offizierssäbel, leicht gekrümmte doppelt gekehlte Rückenklinge mit beidseitiger Ätzung "Trierisches Feld-Artill. Rgt. No. 44"" und florale Symbole und Regimentsdarstellung, Klinge mit Hersteller "W.K. & C", Rochenhautgriff mit intakter Drahtwicklung, lackierte Scheide mit einem starren Tragering, Klingenlänge ca. 81 cm, Gesamtlänge ca. 93 cm, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II	400,—
1058	**Preußen, Pallasch der deutschen Kavallerie M1889, doppelt gekehlte Rückenklinge mit beidseitiger Ätzung "Westfäl. Drag. Rgt. No. 7" und florale und militärische Symbole, Klinge mit Hersteller "W.K & C", großes vernickeltes Korbgefäß mit preußischem Adler, brauner Kautschukgriff, mit Stoßleder, lackierte Scheide mit einem starren Tragering, mit am Korb gewickelten Portopee, Gebrauchsspuren, Klingenlänge ca. 87,2 cm, Gesamtlänge ca. 100,5 cm, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)**	**II**	**600,—**
1059	**Um 1900, Jagdlicher Hirschfänger mit Beimesser, Hirschfänger mit beidseitig geätzter Rückenklinge mit Jagd-Motiven, Klinge ohne Hersteller, Hirschhorngriff mit 3 aufgelegten "Linsen", vergoldete Messingkappe mit Eichel, s-förmige Parierstange in Hufen endend, Muschel-Stichblatt, mit Stoßleder, schwarze Lederscheide mit vergoldeten Messingbeschlägen, auf dem Mundblech Gravur "Gew. von Sr. Exelenz Frhr. von Plettenberg Generalleutnant u. Inspekteur der Jäger u. Schützen am 12. Mai 1906", Tragehaken in Form einer Eichel, Beimesser mit Hirschhorngriff und einer aufgelegten Linse, Klinge beidseitig geätzt, Hirschfänger Klingenlänge ca. 42 cm, Gesamtlänge ca. 57,2 cm, Zustand 2. Karl Freiherr von Plettenberg geboren 18.12.1852, gestorben 10. Februar 1938, war ein preußischer General der Infanterie, kommandierender General des Gardekorps und Generaladjutant von Kaiser Wilhelm II. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)**	**II**	**1500,—**

Blankwaffen Ausland

1060	Niederlande, Marine Offiziers Degen M 1882, vernickelte Klinge mit beidseitiger Ätzung, auf der Fehlschärfe mit Hersteller "Carl Eickhorn Solingen", vergoldeter Korb mit Löwenkopf, Kunststoffgriff mit etwas lockerer Golddrahtdrahtwicklung, Klingenlänge ca. 86 cm, Gesamtlänge ca. 102 cm, Klinge nahezu tadellos, ohne Scheide, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog)	II	100,—

Ausrüstungsgegenstände

1061 Handelsmarine HAPAG Mützenband “Oceana”, weiß, seitlich mit farbig gewebten Reederei- und Hakenkreuz Flaggen, Länge ca. 93 cm, Zustand 2. II 20,—

1062 SS-Teelöffel-Set, Set bestehend aus 6x Teelöffeln, Alpaka, Gewicht je Löffel ca. 18-20 g, SS-Runen auf Griff, rückseitig mit Punze “ER-KA 20", im schwarzen Lederkästchen mit Aufdruck ”SS Meine Ehre heißt Treue", Gebrauchsspuren, Zustand 2.. II 300,—

Allgemeine Militaria Deutschland

1065 Soldatenbüste auf Marmorsockel, mit Plakette “Zur Erinnerung an m. Dienstzeit Uffz. Kam. II./I.R. 105", Höhe ca. 18 cm, Gewicht ca. 900 g, Zustand 2. II 50,—

1066 7. Juli 1939 - 10. Juli 1939, vier Speisekarten “Die Deutsche Arbeitsfront” der Seereisen der N. S. Gemeinschaft “Kraft durch Freude”, sehr saubere Gesamterhaltung, selten angeboten. 180,—

Militärspielzeug

1067 Brettspiel “Das Kolonialspiel - Wir befreien Afrika”, ca. 1941/43, von Robel-Spiel, Joh. H. Robel Bremen-Vegesack, dabei Spielbrett, Spielsteine (4x grün, 4x schwarz, 3x rot und 3x blau), Spielsteine blau und rot nicht vollständig, jeweils ein Spielstein fehlt, Spielanleitung im Deckel innen eingeklebt, Originalkarton, dazu 2x Flugkarten, Zustand 2. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) II 50,—

VARIA

1069 Sehr umfangreiches Konvolut Zinnwaren, darunter diverse Teller, Becher, Schnabelkanne, Schnabelbecher, Deckelhumpen etc. Einiges gepunzt. Unterschiedliche Zustände. Zusammen ca. 23640,0 gr. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) 120,—

1074 Bild des Schloss Lieser bei Bernkastel-Kues, laut Einlieferer mit Taschentuchabschnitt von König Wilhelm II., Taschentuchabschnitt augenscheinlich aus Leinen mit goldener Krone auf rotem Schild, verziert mit goldfarbenen Nieten, im pompösen Rahmen, Maße mit Rahmen ca. 35 x 31 cm, Zustand 2. II 100,—

SCHMUCK

HISTORISCHER SCHMUCK

Ketten

1075P Dekoratives Granatcollier bestehend aus sieben größentechnisch gestaffelten Elementen in Form abstrahierter Blüten. Granate von satter Farbe und schönem Feuer. Wohl Mitte 20. Jh. 333er GG, gestempelt (Kette und Mittelelement). An beiden kleinen Außenelementen jeweils ein Teilausbruch der Fassung, Stein fest. L. ca. 44,0 cm. Ca. 18,99 gr. 180,—

1076 Damenflachpanzerhalskette mit einem Anhänger mit Besatz in Form einer abstrahierten Blüte, bestehend aus drei tropfenförmigen, facettierten Granaten mit jeweils einer Länge von ca. 5,0 mm, vier runden, facettierten Granaten mit jeweils einem Durchmesser von ca. 2,0 mm und einer zentralen Zuchtperle mit einem Durchmesser von ca. 4,0 mm. Kette: 333er GG, gestempelt. Anhänger: Wohl Tombak. 1. Hälfte 20. Jh. Anhängeröse besch., aber funktionstüchtig. L. der Kette ca. 40,5 cm. Anhänger ca. 1,3/2,1 x 1,5 cm. Ca. 5,51 gr. 80,—

1077P Dekorativer Kettenanhänger mit Granatbesatz in schöner Farbigkeit in Form eines abstrahierten Sterns. 2. Hälfte 20. Jh. 333er GG, gestempelt. L. ca. 2,0/2,7 cm. Ca, 3,17 gr. 60,—

1078P Kettenanhänger mit Besatz aus wohl Granat, nicht getestet. Wohl Tombak, nicht getestet. 1. Hälfte 20. Jh. Gebrauchs- und Altersspuren. Eventuell ursprünglich auch al Brosche tragbar gewesen. L. ca. 3,3/4,1 cm. Ca. 7,42 gr. 20,—

Broschen

1079P Dekorative Gürtelschnalle der Tracht des Alten Landes. Filigranschmuck mit jeweils zentralem grünem Glassteinbesatz. Wohl 20. Jh. L. ca. 10,0 cm. Dm. jeweils ca. 5,0 cm. Zwei Kügelchen fehlend, ein Besatzstein lose, eine Aufhängung gelötet rep. Ca. 39,54 gr. 50,—

1080P Formal an norwegischen Trachtenschmuck angelehnte Brosche mit Emailledekor in Blau und Creme. David Andersen, Christiana. 1886. Bez. “830". Dm. ca. 5,0 cm. Gebrauchs- und Altersspuren. Emaille teilweise besch. bzw. rep. Ca. 21,16 gr. Dazu Filigranbrosche ein ähnlicher Optik. Dm. 4,9 cm. Ca. 6,98 gr. 50,—

DIAMANTSCHMUCK

Ringe

1082

1089

1090

1097

1081P **Beachtenswerter Bicolor-Brillantring für Herren der Firma Gerhard D. Wempe KG. 750er WG und GG, gestempelt. Gestempelt “Wempe”. Ca. 1,1 ct. Diamant, getestet. Ringgröße: Deutschland: 62; USA/Kanada: 9,9 (9-); Großbritannien: T2; Frankreich: 22. Ca. 13,80 gr.** **6000,—**

1082P **Hochwertiger und repräsentativer Damensolitärring. Unten eckige Ringschiene aus 750er GG, gestempelt. Acht-Krappen-Fassung in WG. Besatz aus einem Brillanten von 0,875 ct., F bzw. Feines Weiß+ bzw. Top Wesselton, VVS2 mit sehr guter Schliffausführung und guten Proportionen sowie leichter Fluoreszenz. 2. Hälfte 20. Jh. Nach Angabe des Einlieferers Unikat des Juweliers Roos. Ringgröße: Deutschland: 51; USA/Kanada: 5.8; Großbritannien: L; Frankreich: 11. Ca. 5,50 gr. Zertifikat des Diamant Prüflabor GmbH an der Diamant- und Edelsteinbörse Idar-Oberstein liegt im Original vor.** **3500,—**

1083P **Exklusiver Damenfingerring. 750er WG, gestempelt. 20. Jh. Besatz aus drei Brillanten, zwei je ca. 0,6 ct. und einer ca. 0,54 ct, alle drei D-G bzw. Hochfeines Weiß+-Feines Weiß bzw. River-Top Wesselton, LF-VSI, Ringschiene umlaufend mit dekorativem Kordeldekor. Ringgröße: Deutschland: 56; USA/Kanada: 7.6; Großbritannien: P; Frankreich: 16. Ca. 8,63 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 14.800,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor.** **3000,—**

1084P **Extravaganter und dennoch zeitloser Damensolitärfingerring mit einem zentralen Brillanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 6,6 mm von knapp 1,1 ct. in Vier-Krappen-Fassung. Die Ringschultern sind mit insgesamt 36 Brillanten, getestet, mit je einem Durchmesser von ca. 1 mm von zusammen ca. 0,144 ct. besetzt. 20. Jh. 750er WG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 52; USA/Kanada: 5.8; Großbritannien: L; Frankreich: 12. Ca. 4,13 gr.** **2700,—**

1085P **Zeitloser Damensolitärfingerring mit Besatz aus einem Brillanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 6,0 mm von ca. 0,821 ct. in Vier-Krappen-Fassung. 585er WG, gestempelt. 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 53; USA/Kanada: 6.4; Großbritannien: M2; Frankreich: 13. Ca. 2,44 gr.** **1800,—**

1086P	Hochwertiger Damensolitärring. 585er WG, gestempelt. Brillant von 0,52 ct., gestempelt, Lupenrein/Internally Flawless, Top Wesselton bzw. Feines Weiß bzw. G. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 3,20 gr. Zertifikat liegt vor.	1400,—
1087P	Zeitloser Damensolitärfingerring mit Besatz aus einem Brillanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 5,5 mm von ca. 0,632 ct. in Vier-Krappen-Fassung. 20. Jh. 585er WG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7.2; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 3,53 gr.	1200,—
1088P	Attraktiver Damensolitärring. 585er WG, gestempelt. Zentraler Brillant von ca. 0,5 ct., Ringschultern mit insgesamt 14 Brillanten von zusammen ca. 0,29 ct. besetzt. Diamant, getestet. Ringgröße: Deutschland: 50; USA/Kanada: 5,3 (5); Großbritannien : K; Frankreich: 10. Ca. 2,50 gr.	1000,—
1089P	Extravaganter Damenfingerring mit geometrisch anmutendem Ringkopf mit Besatz aus vier Diamanten, getestet, im Navetteschliff mit einer Länge von ca. 4,0 mm von je ca. 0,230 ct. und dreizehn Brillanten, getestet, mit je einem Durchmesser von ca. 2,5 mm von je ca. 0,059 ct, die Ringschultern sind zusätzlich mit je 10 Brillanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 1,3 mm von je ca. 0,008, von zusammen ca. 1,847 ct. 20. Jh. 585er GG, getestet. Ringgröße: Deutschland: 51; USA/Kanada: 5.6; Großbritannien: L; Frankreich: 11. Ca. 6,54 gr.	1000,—
1090P	Repräsentativer Bicolordamensolitärfingerring mit Besatz aus einem Brillanten, getestet mit einem Durchmesser von ca. 5,0 mm von ca. 0,475 ct. 585er GG/WG, gestempelt. 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 51; USA/Kanada: 6.6; Großbritannien: L2; Frankreich: 11. Ca. 6,28 gr.	950,—
1091P	Hochwertiger Damensolitärring. 750er WG, gestempelt. Brillant von 0,29 ct., gestempelt. In Acht-Krappenfassung. 2. Hälfte 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 51; USA/Kanada: 5.8; Großbritannien: L; Frankreich: 11. Ca. 2,50 gr.	800,—
1092P	Repräsentativer Damenfingerring mit Besatz aus einem Brillanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 4,5 mm von ca. 0,346 ct. und zwölf Brillanten, getestet, von ca. 1,0 mm von zusammen ca. 0,048 ct. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 53; USA/Kanada: 5.4; Großbritannien: M2; Frankreich: 13. Ca. 10,46 gr.	800,—
1093P	Repräsentativer und ungewöhnlicher Damensolitärfingerring mit massiver Weißgoldringschiene, Fassung in Gelbgold und Besatz aus einem Brillanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 5,1 mm von 0,5 ct, gestempelt. 20. Jh. 585er WG/GG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 57; USA/Kanada: 8; Großbritannien: Q; Frankreich: 17. Ca. 7,97 gr.	800,—
1094P	Zeitloser Damensolitärfingerring mit Besatz aus einem Brillanten, getestet, mit ca. 5,2 mm von ca. 0,535 ct. in Sechs-Krappen-Fassung. 585er GG, gestempelt. 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 54; USA/Kanada: 6.8; Großbritannien: N2; Frankreich: 14. Ca. 2,18 gr.	800,—
1095P	Zeitloser Damensolitärfingerring mit Besatz aus einem Brillanten, getestet, von 0,60 ct., gestempelt, in Sechs-Krappen-Fassung. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 6,22 gr.	800,—
1096P	Damensolitärring. 585er GG, gestempelt. Ca. 0,25 ct. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 4,20 gr.	800,—
1097P	Repräsentativer Damenfingerring mit Besatz aus 107 Brillanten, getestet. 20. Jh. "800", gestempelt, 750er GG, getestet, Juwelierpunze, nicht aufgelöst. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7.2; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 6,01 gr.	700,—
1098P	Zeitloser Damensolitärfingerring mit einem Brillanten, gestestet, mit einem Durchmesser von ca. 0,475 ct. in geometrisch anmutender Vier-Krappen-Fassung. 20. Jh. 750er WG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 5,33 gr.	700,—
1099P	Repräsentativer Damenfingerring, 585er GG, gestempelt, mit Besatz aus einem zentralen Altschliffdiamanten von ca. 0,35 ct., H bzw. Weiß bzw. Wesselton, SI, begleitet von zwei facettierten Saphiren von zusammen ca. 0,90 ct. Krappenfassungen in WG. Ringgröße: Deutschland: 57; USA/Kanada: 7-; Großbritannien: P2; Frankreich: 17. Ca. 6,32 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat 1.680,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor.	450,—
1100P	Repräsentativer Damenfingerring mit Besatz aus drei Brillanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 3,0 mm von zusammen ca. 0,309 ct. und zehn Brillanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 1,0 mm von zusammen ca. 0,04 ct. Wohl zweite Hälfte 20. Jh. 585er GG (Fassungen in WG), gestempelt. Juwelierpunze K Symbol für Diamant/Brillant C im Querrechteck, nicht aufgelöst. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 4,63 gr.	400,—
1101P	Brillantsolitärring. 20. Jh. 585er WG, gestempelt. Brillant, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 4,0 mm von ca. 0,243 ct. Ringgröße: Deutschland: 52; USA/Kanada: 6; Großbritannien: L2; Frankreich: 12. Ca. 2,10 gr.	400,—
1102P	Bicolor Damensolitärfingerring, 585er GG, gestempelt. Fassung und Ringschultern in WG. Altschliffdiamant von ca. 0,60 ct., H bzw. Weiß bzw. Wesselton, P1. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7.2; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 7,67 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 2.740,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor.	400,—
1103P	Hochwertiger, ungewöhnlicher Damenfingerring mit Besatz aus zwei Brillanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 4,0 mm von zusammen 0,51 ct., gestempelt, und drei facettierten Saphiren von zusammen 0,96 ct., gestempelt. 585er WG, gestempelt. Ringschiene unten eckig. 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 51; USA/Kanada: 5.6; Großbritannien: L; Frankreich: 11. Ca. 6,45 gr.	400,—
1104P	Hochwertiger Damenfingerring. Mitte 20. Jh. 750er WG, gestempelt. Besatz aus fünf Diamanten, davon einer mit einem Durchmesser von ca. 2,0 mm und vieren mit einem Durchmesser von jeweils ca. 1,0 mm von zusammen ca. 0,046 ct. Ringgröße: Deutschland: 53; USA/Kanada: 6.4; Großbritannien: M; Frankreich: 13. Ca. 4,05 gr.	320,—
1105P	Zeitloser Bicolordamenfingerring mit Besatz aus einem Brillanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 3,5 mm von ca. 0,163 ct. Ringschultern in drei Stränge unterteilt, wobei die äußeren, wie die Ringschiene, aus Gelbgold und der innere Strang, wie die Vier-Krappen-Fassung, aus Weißgold besteht. Wohl 1970er bis 1980er Jahre. 585er WG/GG, gestempelt. Juwelierpunze "(JK)", nicht aufgelöst. Ringgröße: Deutschland: 52; USA/Kanada: 6; Großbritannien: L2, Frankreich: 12. Ca. 4,68 gr.	300,—
1106P	Aufsehenerregender Unisex-Fingerring. 585er GG, gestempelt. Fassung in WG. "Kr+205", gestempelt. Besatz aus einem Brillanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 4,0 mm von ca. 0,243 ct. 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 64; USA/Kanada: 10.8; Großbritannien: V2; Frankreich: 24. Ca. 8,80 gr.	260,—
1107P	Repräsentativer Damenfingerring mit unten eckiger Ringschiene. 20. Jh. 585er WG, gestempelt. Besatz im Ringkopf aus einem zentralen Brillanten mit einem Durchmesser von ca. 3,5 mm von ca. 0,163 ct. Beide Ringschultern mit jeweils vier Diamanten mit jeweils einem Durchmesser von ca. 1,5 mm von zusammen ca. 0,104 ct. besetzt. Ringgröße: Deutschland: 52; USA/Kanada: 6.2; Großbritannien: M; Frankreich: 12. Ca. 7,60 gr.	220,—
1108P	Dekorativer Damenfingerring mit ornamentalem Dekor und Besatz aus drei Diamanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 2,5 mm von zusammen ca. 0,177 ct., im Übergangsschliff. Späte 1920er Jahre. 585er GG, gestempelt, Fassung in WG. Mit Inschrift "E.T. BLch 7.7.27". Ringgröße: Deutschland: 50; USA/Kanada: 5.4; Großbritannien: K; Frankreich: 10. Ca. 3,75 gr.	150,—
1109P	Zierlicher Damenfingerring des Art Deco mit Besatz aus zwei Altschliffdiamanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 2,5 bzw. 2,0 mm und sechs Achtkantdiamanten. 1. Drittel 20. Jh. Wohl 585er RG, verschlagen gestempelt, Fassungen in WG. Ringgröße: Deutschland: 35; USA/Kanada: 7.5; Großbritannien: O2; Frankreich: 16. Ca. 1,97 gr.	120,—
1110P	Damensolitärfingerring mit Diamantbesatz, getestet. 20. Jh. 585er GG, getestet. Ringgröße: Deutschland: 57; USA/Kanada: 8; Großbritannien: P2; Frankreich: 17. 4,35 gr.	120,—
1112P	Hochwertiger und extravaganter Damencocktailring mit Diamant- und Smaragdbesatz. 950er Platin, gestempelt. Der Besatz besteht aus: Vier Smaragden im Navetteschliff, davon einer ca. 12,0 x 6,0 mm und drei je ca. 6,0 x 3,0 mm von zusammen ca. 1,70 ct. Die Smaragde weisen typische Einschlüsse und leichte Gebrauchsspuren auf. Vierzehn Diamanten im Baguetteschliff, ca. 2,5-3,0 x 1,3-1,6 mm von zusammen ca. 0,52 ct., F bzw. Feines Weiß+ bzw. Top Wesselton, VSI. Zwölf Diamanten im Navetteschliff, davon sechs ca. 6,0 x 3,0 mm und sechs ca. 4,0 x 2,4 mm, von zusammen ca. 1,98 ct, F bzw. Feines Weiß+ bzw. Top Wesselton , VSI. Wohl 1960er Jahre. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 9,27 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 7.400, 00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor.	2000,—

1080

1116

1113

1079

1115

1075

1077

1078

1119

1120

1123

1127

1083 1086 1088 1101 1102 1104 1133 1144

1084 1085 1087 1091 1092 1093 1094

1095 1099 1100 1105 1108 1109 1110 1117

Ketten

1113P **Exklusives und extravagantes Collier in Form eines Halstuches. 20. Jh. 750er GG, gestempelt, Schließe aus RG, Fassungen aus WG. Juwelierpunze, nicht aufgelöst. Die Tuchenden sind mit 16 Brillanten von zusammen ca. 0,96 ct., G bzw. Feines Weiß bzw. Top Wesselton, VSI, besetzt. Hochwertiger Sicherheitsverschluss. Länge ca. 39,0 cm. Ca. 148,90 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 21.580,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor.** **7000,—**

1114P **Repräsentatives und zeitloses Collier mit Besatz aus 64 Brillanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 2,5 bis 2,6 mm von zusammen ca. 4,0 ct. 20. Jh. 750er WG, gestempelt. L. des Colliers ca. 45,0 cm. Ca. 22,10 gr.** **3500,—**

1115P **Solitärbrillantanhänger, getestet mit einem Durchmesser von ca. 5,7 mm von ca. 0,7 ct in Sechs-Krappen-Fassung. 20 Jh. 585er WG, getestet. Länge des Anhängers ca. 1,0 cm. Ca. 0,59 gr. Dazu: Kette, double.** **850,—**

1116P **Kette mit zeitlosem Brillantsolitäranhänger, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 5,8 mm von knapp ca. 0,75 ct. 20 Jh. Kette: 750er WG, gestempelt. Anhänger 585er WG, getestet. Länge der Kette ca. 42,0 cm. Zusammen ca. 3,40 gr.** **850,—**

1117P **Dekorativer Kettenanhänger in Form einer abstrahierten Blüte mit Besatz aus sieben Brillanten, getestet, der mittlere Stein mit einem Durchmesser von ca. 4,0 mm von ca. 0,243 ct. und sechs Steinen mit einem Durchmesser von ca. 3,0 mm von jeweils ca. 0,103 ct. von zusammen ca. 0,861 ct. 585er WG, gestempelt. "CHRIST", gestempelt. 20. Jh. L. des Anhängers ca. 0,8/1,5 cm. Ca. 3,44 gr.** **500,—**

1118P Extravaganter Kettenanhänger in Form einer diamantbesetzten Hand mit durchbrochener Handfläche auf einer runden, gebürsteten Scheibe. 20. Jh. 750er GG, gestempelt. Hand aus WG. Der Besatz besteht aus 5 Brillanten, getestet, davon einer mit einem Durchmesser von ca. 2,5 mm, zwei mit einem Durchmesser von jeweils ca. 2,0 mm, zwei mit einem Durchmesser von jeweils ca. 1,5 mm, und 23 Achtkantdiamanten, getestet, mit einem Durchmesser von jeweils ca. 1,0 mm, von zusammen ca. 0,237 ct. Durchmesser ca. 3,0 cm. Ca. 10,80 gr. 400,—

Ohrringe

1119P Paar wunderschöner Ohrringe der Belle Epoque mit zentralem anhängenden tropfenförmigen Amaldincabochon, nicht getestet, umkränzt von fünfzehn Altschliffdiamanten, getestet, und bekrönt von einer mit Altschliffdiamanten, getestet, besetzten Schleife, unter einer ebenfalls mit Altschliffdiamanten, getestet, besetzten Schleife mit Bändern. Brisur aus GG, nicht getestet. Zeittypisch nicht gestempelt. Ca. 1890. Gebrauchs- und Altersspuren. L. ca. 2,7/3,2 cm. Ca. 5,78 gr. 280,—

Broschen

1120P Repräsentative Brosche mit ornamentalem Dekor. 585er GG, gestempelt, Fassungen aus WG. Besatz aus zwanzig Brillanten von zusammen ca. 0,65 ct., davon zwei mit einem Durchmesser von ca. 2,5 mm, vier mit einem Durchmesser von ca. 2,2 mm, sechs mit einem Durchmesser von ca. 2,0 mm und acht mit einem Durchmesser von ca. 1,8 mm, H bzw. Weiß bzw. Wesselton, SI sowie fünf Altschliffdiamanten von zusammen ca. 0,67 ct., davon einer mit einem Durchmesser von ca. 3,7 mm, zwei mit einem Durchmesser von ca. 3,3 mm und zwei mit einem Durchmesser von ca. 3,0 mm, H bzw. Weiß bzw. Wesselton, SI, und vier Achtkantdiamanten von zusammen ca. 0,10 ct. mit jeweils einem Durchmesser von ca. 1,5 mm, H bzw. Weiß bzw. Wesselton, SI. Länge ca. 4,8 cm. Ca. 11,27 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 3.600,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor. 450,—

GOLDSCHMUCK

Ringe mit Steinbesatz

1122

1124

1121

1121P **Hochwertiger und opulenter Damenfingerring mit Besatz aus einer weißen Opalhalbkugel mit einem Durchmesser von ca. 11,0 mm. 2. Hälfte 20. Jh. 750er GG, gestempelt. Juwelierpunze "HS", nicht aufgelöst, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 54; USA/Kanada: 7; Großbritannien: N2; Frankreich: 14. Ca. 22,95 gr.** **750,—**

1122P **Extravaganter und repräsentativer Damenfingerring mit durchbrochen gearbeiteter Ringschiene und Besatz aus einem facettierten afrikanischen Turmalin in Form eines Trillion, ca. 1,3 x 1,2 mm, von ca. 7,32 ct. und zwölf Brillanten von zusammen ca. 0,22 ct. 2. Hälfte 20. Jh. 750er GG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 54; USA/Kanada: 6.8; Großbritannien: N; Frankreich: 14. Ca. 12,05 gr.** **700,—**

1123P **Äußerst dekorativer Damenfingerring mit Ringkopf in Form einer abstrahierten Blüte mit Besatz aus neunundzwanzig wohl Saphiren, nicht getestet, in unterschiedlichen Blautönen. 20. Jh. "18K" gestempelt, 585er GG, getestet durch Röntgenfloureszenzanalyse, Ergebnis liegt vor. Ringgröße: Deutschland: 63; USA/Kanada: 10.2; Großbritannien: U1; Frankreich: 23. Ca. 7,09 gr.** **500,—**

1124P **Repräsentativer Damenfingerring mit Besatz aus zwei Zuchtperlen mit jeweils einem Durchmesser von ca. 6,0 mm, einem ovalen facettierten wohl Smaragd, nicht getestet, von ca. 4,0 x 3,0 mm und vier Diamanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 1,0 mm von jeweils ca. 0,004 ct. in geometrischem Dekor. 585er GG, gestempelt, Diamantfassungen in WG. 2. Hälfte 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 61; USA/Kanada: 9.6; Großbritannien: T; Frankreich: 21. Ca. 10,65 gr.** **500,—**

1125P Hochwertiger Damenfingerring mit zentralem Besatz aus einem facettierten wohl Rubin, nicht getestet, von ca. 6,0 x 5,0 mm. Auf beiden Ringschultern mit jeweils vier Brillanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von 1,5 mm von zusammen ca. 0,104 ct. besetzt. 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 51; USA/Kanada: 5.6; Großbritannien: L; Frankreich: 11. Ca. 8,55 gr. 400,—

1126P Extravaganter Damenfingerring mit einem quadratischen facettierten gelb-orangem Stein, wohl Citrin, nicht getestet, und vier Brillanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 3,0 mm von zusammen ca. 0,412 ct. Fassung 750er GG, getestet. Die Ringschiene wurde eventuell verkleinert, dabei könnte die Feingehaltspunze entfernt worden sein. 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 54: USA/Kanada: 6.8; Großbritannien: N; Frankreich: 14. Ca. 9,95 gr. 350,—

1127P Extravaganter Damenfingerring mit Besatz aus weißen, zart rosè, zart grauen, dunkelgrauen und dunkelblaugrauen Zuchtperlen sowie sechs Brillanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 2,0 mm von zusammen ca. 0,18 ct. 750er WG, gestempelt. 20. Jh. Klebespuren am Besatz. Ringgröße: Deutschland: 52; USA/Kanada: 6; Großbritannien: L2; Frankreich: 12. Ca. 11,0 gr. 320,—

1128P Repräsentativer Unisexfingerring mit rechteckigem Besatz aus wohl Onyx, nicht getestet, von ca. 1,4 x 1,2 cm und geometrisch geformten Ringschultern. 750er GG bis RG, gestempelt, Ringkopfbereich WG. 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 61; USA/Kanada: 9.6; Großbritannien: T; Frankreich: 21. Leichte Gebrauchsspuren an der Ringschulter. Ca. 8,15 gr. 250,—

1129P Opulenter Damenfingerring mit violettem facettierten Besatz. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Juwelierpunze "AK", nicht aufgelöst, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 57; USA/Kanada: 8.2; Großbritannien: Q; Frankreich: 17. Ca. 8,65 gr. 220,—

1130P Hochwertiger und repäsentativer Damenfingerring mit Besatz aus einem Heliodor (grünem Beryl), nicht getestet, im Facettenschliff mit einem Durchmesser von ca. 1,0 cm und ornamental verzierter Fassung sowie Ringschultern. 585er GG, gestempelt. Juwelierpunze, nicht aufgelöst. 1. Hälfte 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7.2; Großbritannien: O; Frankreich 15. Ca. 3,62 gr. 180,—

1125

1126

1128

1129

1130

1131

1132

1134

1135

1136

1137

1138

1139

1140

1141

1142

1143

1151

1145

1146

1147

1148

1149

1112

1096

1098

1106

1107

1169

1118

1081

1103

1150

1163

1158

1114

1154

1155

1160

1168

1131P	Repräsentativer Damenfingerring mit Besatz aus einem facettierten ovalen wohl Citrin, nicht getestet, von ca. 1,5 x 1,1 cm und Dekor aus Kugeln und Halbbögen. Wohl 1940er Jahre. 585er GG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 54; USA/Kanada: 6.8; Großbritannien: N; Frankreich: 14. Ca. 5,22 gr..	170,—
1132P	Dekorativer Damenfingerring mit einem Goldfluss-Cabochon als Besatz. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Juwelierpunze, nicht aufgelöst, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 57; USA/Kanada: 8; Großbritannien: P2; Frankreich: 17. Ca. 7,15 gr.	160,—
1133P	Damenfingerring. 585er WG, gestempelt. 1960er Jahre. Besatz aus drei roten Farbsteinen (wohl Rubellit) und sechs wohl Diamanten, ungetestet. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 3,10 gr.	150,—
1134P	Damenfingerring. Um 1960. 585er WG, gestempelt. 0,12 ct., gestempelt. Zentraler Stein, wohl Rubellit, und sechs wohl Diamanten, ungetestet. Ringgröße: Deutschland: 54; USA/Kanada: 6.8; Großbritannien: N; Frankreich: 14. Ca. 3,35 gr.	140,—
1135P	Repräsentativer Damenfingerring mit einem Besatz aus einem facettierten wohl Rauchquarz, nicht getestet, mit einem Durchmesser von ca. 1,6 cm, in dekorativ ausgeführter, geschwungener Vier-Krappenfassung. 2. Hälfte 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 51; USA/Kanada: 5.6; Großbritannien: L; Frankreich: 12. Ca. 6,20 gr.	140,—
1136P	Dekorativer Damenfingerring mit ornamentalem Ringkopf und zentralem Besatz aus einem wohl Citrin, nicht getestet, im Smaragdschliff von ca. 0,9 x 0,9 cm. 585er GG, gestempelt. Juwelierpunze, nicht aufgelöst. 1940er Jahre. Kleine wohl. rep. an der Innenseite der Ringschiene. Ringgröße: Deutschland: 53; USA/Kanada: 6.2; Großbritannien: M2; Frankreich: 13. Ca. 4,02 gr..	140,—
1137P	Damenfingerring mit strukturierten Ringschultern und Besatz aus einem facettierten wohl Amethyst, nicht getestet, in Sechs-Krappen-Fassung. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 53; USA/Kanada: 6.4; Großbritannien: M2; Frankreich: 13. Ca. 2,15 gr.	140,—
1138P	Dekorativer Damenfingerring mit Besatz aus einem türkisen facettierten wohl Zirkon, nicht getestet, mit einem Durchmesser von ca. 6,0 mm in einer Sechs-Krappen-Fassung in Form einer abstrahierten Blüte. 20. Jh. 585er WG, gestempelt. “5473" und ”71122", gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 54; USA/Kanada: 6.8; Großbritannien: N; Frankreich: 14. Ca. 2,70 gr.	140,—
1139P	Ungewöhnlicher Damenfingerring mit eckiger Ringschiene. Besatz aus sechs pfeilförmig angeordneten navetteförmigen, facettierten wohl Rubelliten, nicht getestet, von jeweils ca. 4,0 x 2,5 mm. Wohl 750er WG, nicht getestet, bez. “K 18". 2. Hälfte 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 52; USA/Kanada: 6; Großbritannien: L2; Frankreich: 12. Ca. 2,45 gr..	130,—
1140P	Zierlicher Damenfingerring mit Besatz aus einem rosa Farbsteincabochon und einem Brillanten, getestet, von ca. 1,5 mm von ca. 0,013 ct. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Innenseitig Spur einer Reparatur oder Ringgrößenveränderung, außenseitig unsichtbar. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7.2; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 1,88 gr.	120,—
1141P	Damenfingerring mit Besatz aus drei facettierten wohl Saphiren, nicht getestet, und zwei Brillanten, getestet. 2. Hälfte 20. Jh. 585er GG, getestet. Ringgröße: Deutschland: 58; USA/Kanada: 8.2; Großbritannien: Q2; Frankreich: 18. Ca. 4,45 gr..	120,—
1142P	Damenfingerring mit Ringkopf in Form eines abstrahierten Knotens, dieser besetzt mit einem zentralen Rubin mit einem Durchmesser von ca. 4,0 mm, ca. 0,24 ct, und vier kleinen Achtkantdiamanten von zusammen ca. 0,06 ct. 585er GG, gestempelt. Diamantfassungen in WG. Ringgröße: Deutschland: 53; USA/Kanada: 6.6; Großbritannien: M2; Frankreich: 13. Ca. 2,70 gr. Kaufzertifikat vom 23.02.1981 inklusive Diamantzertifikat liegt vor.	110,—
1143P	Zierlicher Damenfingerring mit Besatz aus einem ovalen facettierten wohl Rubin, nicht getestet, ca. 4,0 x 3,0 cm. Die Ringschultern sind mit einem floralen, ziselliertem Dekor, leicht ber, verziert und der Ring besitzt eine ungewöhnlich vieleckige Ringschiene. Mitte 20. Jh. 585er RG, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 50; USA/Kanada: 5.2; Großbritannien: K; Frankreich: 10. Ca. 3,90 gr.	100,—
1144P	Damenfingerring mit Besatz aus fünf wohl Saphiren, nicht getestet, in WG-Vier-Krappenfassung. 585er GG (Ringschiene), gestempelt. Ringschiene leicht verbogen. Ringgröße: Deutschland: 52; USA/Kanada: 6; Großbritannien: L2; Frankreich: 12. Ca. 3,05 gr..	90,—
1145P	Damenfingerring mit rechteckigem hellblau-türkisem Besatz, wohl Aquamarin, nicht getestet, im Smaragdschliff von ca. 7,0 x 5,5 mm. 585er GG, gestempelt. 2. Hälfte 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 52; USA/Kanada: 6; Großbritannien: L2; Frankreich: 12. Ca. 2,20 gr.	90,—
1146P	Damenfingerring mit ovalem Perlmuttbesatz von ca. 1,1 x 0,6 mm und drei klaren Steinen, getestet kein Diamant. 585er GG, gestempelt. Juwelierpunze, nicht aufgelöst, gestempelt. 2. Hälfte 20. Jh. Ringgröße: Deutschland: 54; USA/Kanada: 6.8; Großbritannien: N2; Frankreich: 14. Ca. 4,05 gr..	80,—
1147P	Damenfingerring mit Besatz aus zwei Brillanten, getestet, und einem wohl Smaragd, nicht getestet. 20. Jh. 585er WG, gestempelt. Juwelierpunze, nicht aufgelöst. Ringgröße: Deutschland: 49; USA/Kanada: 4.8; Großbritannien: J; Frankreich: 9. Ca. 2,61 gr. Dazu passender Kettenanhänger als Los 1165..	80,—
1148P	Zierlicher und äußerst dekorativer Damenfingerring, dessen Ringkopf aus zwei miteinander verschlungenen Herzen gebildet wird. Beide Herzen mit Besatz aus jeweils einem wohl Achtkant-Diamant, nicht getestet. 20. Jh. 333er GG, getestet. Ringschiene rep., dabei ist wohl der Feingehaltsstempel verlustig gegangen. Ringgröße: Deutschland: 58; USA/Kanada: 8.4; Großbritannien: Q2; Frankreich: 18. Ca. 1,40 gr.	60,—

Ringe ohne Steinbesatz

1149P	Herrensiegelring “HP”. Mit Inschrift “Paqui 19-3-70". Mit WG-Einlagen in den Ringschulter. Um 1970. 585er GG, getestet. Ringgröße: Deutschland: 68; USA/Kanada: 12.2; Großbritannien: Y2; Frankreich: 28. Ca. 10,15 gr.	270,—
1150P	Bicolor Damenfingerring. 20. Jh. 585er RG, gestempelt. Innere Schiene WG mit ornamentalem Dekor. Ringgröße: Deutschland: 52; USA/Kanada: 6; Großbritannien: M; Frankreich: 12. Ca. 5,60 gr.	130,—
1151P	Ungewöhnlicher Damenfingerring mit Goldmedaille. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Ringschiene leicht verbogen. Ringgröße: Deutschland: 50; USA/Kanada: 5.4; Großbritannien: K; Frankreich: 10. Ca. 3,00 gr.	90,—

Alle Einzellose und Zertifikate/Gutachten sind unter

http://www.reinhardfischerauktionen.de

farbig abgebildet!

Dort sind auch 2058 weitere Lose zu finden, die nicht im gedruckten Katalog, sondern nur im Internet zu finden sind !

1153

1156

1227

1166

1157

1159

1162

1164

1170

1178

1167

1177

1179

1181

1176

1182

1184

1186

Ketten mit Steinbesatz

1152

1175

1152P **Exklusives und extravagantes Collier der Kollektion “Monete” der Firma Bulgari, die 1966 von Nicola Bulgari eingeführt wurde und seitdem weltweit für Aufsehen sorgt. Bei diesem hochwertigen Collier ist eine Æ-Münze der Stadt Syrakus auf Sizilien aus dem 4.-3. Jh. v. Chr gefasst worden. Auf deren Vorderseite ist der Kopf der Persephone nach links blickend mit Ährenkranz abgebildet, auf der Rückseite sieht man den stoßenden Stier, oberhalb und unterhalb den Delphin sowie den Buchstaben N unter dem oberen Delphin. Die Fassung der Münze ist rückseitig “SICILIA - SYRACVSE 4.-3. Jh. v. Chr.” bezeichnet. Das Collier besteht aus 750er GG, gestempelt, und ist als Panzerkette konzipiert, bez. “BVLGARI” und Artikelnummer “277 10". Der Durchmesser der Münze beträgt ca. 20,0 mm. Die Länge des Colliers beträgt ca. 40,0 cm. Ca. 98,10 gr. Dazu passende Ohrringe als Los 1175.** **6000,—**

1153P **Hochwertige und außergewöhnliche, wohl solitäre, Demi Parure bestehend aus einer Ankerkette mit Anhänger, einer Brosche und einem Ring. Ringkopf, Kettenanhänger und Brosche mit Besatz aus Opalen und wohl Saphiren, nicht getestet, in opulentem Dekor, das an abstrahierte Kuppeldächer erinnert. 20. Jh. Anhänger: 585er GG, verschlagen gestempelt, Kette: 333er GG, gestempelt, Brosche: 585er GG, gestempelt, Ring: “18K” gestempelt, 585er GG, geprüft durch Röntgenfloureszenz-analyse, Ergebnis liegt vor. L. des Anhängers ca. 1,6/2,4 cm, L. der Kette ca. 51,0 cm, L. der Brosche ca. 5,3 cm. Ringgröße: Deutschland: 62; USA/Kanada: 10; Großbritannien: T2; Frankreich: 22. Kette mit Anhänger ca. 10,28 gr., Brosche ca. 7,49 gr., Ring ca. 7,10 gr., zusammen ca. 24,87 gr..** **1500,—**

1154P **Collier besetzt mit acht ovalen facettierten Citrinen, jeweils ca. 9,5 x 7,0 mm und in ornamental-floralem Dekor gestaltet. 585er GG, gestempelt. 20. Jh. Länge ca. 42,5 cm. Ca. 31,02 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 3.260,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor.** **700,—**

1155P Damenhalskette in Form einer Panzerkette mit drei zentralen Elementen mit drei facettierten wohl Rubelliten, nicht getestet, und sechs Diamanten, getestet, besetzt. 585er GG, gestempelt, Fassungen in WG. 20. Jh. Länge ca. 44,0 cm. Ca. 11,80 gr. 350,—

1156P Venezianerkette mit repräsentativem Kettenanhänger mit facettiertem Turmalin von ca. 1,6 x 1,3 cm, nicht getestet. Wohl 1930er bis 1940er Jahre. Beide 585er GG, gestempelt. Anhänger mit Juwelierpunze, nicht aufgelöst, gestempelt. Anhänger ca. 3,1/4,0 x 2,4 cm. Länge der Kette ca. 60,0 cm. Ca. 18,00 gr. 350,—

1157P Äußerst repräsentative Demiparure bestehend aus einer Kette, einem Ring und einem Paar Ohrringen, alle mit Besatz aus facettierten Zirkonia, die Hauptsteine im Kissenschliff. Der Kettenanhänger ist mit einem Hauptstein von ca. 5,5 x 5,5 mm von ca. 0,63 ct. umgeben von 24 Steinen im Brillantschliff besetzt, die Aufhängung ist mit elf Steinen im Brillantschliff besetzt. Die Ohrringe sind jeweils mit einem Hauptstein im Kissenschliff von ca. 5,5 x 5,5 mm von ca. 0,63 ct. umgeben von jeweils 24 Steinen im Brillantschliff besetzt. Der Ringkopf ist mit einem Hauptstein von ca. 5,5 x 5,5 mm von ca. 0,63 ct. umgeben von 24 Steinen im Brillantschliff besetzt, die Ringschiene ist umlaufend mit 35 Steinen im Brillantschliff besetzt. Alles 585er GG, jeweils gestempelt. 20. Jh. L. der dreifach längenverstellbaren Ankerkette ca. 45,0 cm . Kettenanhänger ca. 0,7/1,6 x 0,7 cm. Ohrringe ca. 0,7 x 0,7 cm. Ringgröße: Deutschland: 56; USA/Kanada: 6.5; Großbritannien: O2; Frankreich: 16. Zusammen ca. 9,70 gr. 340,—

1158P Venezianerkette mit abnehmbarer Verlängerung, beides 585er WG, gestempelt, mit Anhänger mit einem Zirkon im Brillantschliff mit einem Durchmesser von ca. 9,0 mm von ca. 2,77 ct., 750er WG, gestempelt. 20. Jh. Länge der Kette ca. 41,0 bzw. 50,0 cm. Länge des Anhängers ca. 1,9 cm. Ca. 7,65 gr. 220,—

1159P Herzförmiger Kettenanhänger. 585er GG, gestempelt. Mit 13 Smaragden besetzt. Länge: 15/25 mm, Breite: 20 mm. Ca. 4,80 gr. 160,—

1160P Figarokette mit Anhänger mit Perlmuttbesatz. Beides 333er GG, gestempelt. 20. Jh. Länge der Kette ca. 41,5 cm. Länge des Anhänger ca. 4,0 cm. Ca. 12,70 gr. 150,—

1161 Damenhalskette mit Anhänger in Form eines ornamental gestalteten Tropfens mit zentraler Zuchtperle mit einem Durchmesser von ca. 6,0 mm. 20. Jh. Beides 585er GG, gestempelt. Anhänger ca. 2,2/3,2 x 1,8 cm. Länge der Kette ca. 42,0 cm. Ca. 5,20 gr. 140,—

1162P Dekorativer Kettenanhänger mit einem türkisen wohl Zirkon, nicht getestet, im Brillantschliff mit einem Durchmesser von ca. 9,0 mm von ca. 2,77 ct. in einer Acht-Krappen-Fassung. 750er WG, gestempelt. 20. Jh. Länge ca. 1,9 cm. Ca. 2,95 gr. 140,—

1163P Floraler Kettenanhänger. 585er GG, gestempelt. Mit 19 facettierten Granaten (wohl) besetzt. L. ca. 3,8 cm, Dm. ca. 2,7 cm. Ca. 4,05 gr. 130,—

1164P Zeitloser Kettenanhänger mit Besatz aus einem facettierten tropfenförmigen Citrin mit öffenbarer Aufhängeöse. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. L. ca. 1,5/2,3 cm. Ca. 1,57 gr. 80,—

1165P Kettenanhänger mit Besatz aus zwei Brillanten, getestet, und einem wohl Smaragd, nicht getestet. 20. Jh. 585er WG, gestempelt. L. ca. 1,0/1,7 cm. Ca. 1,91 gr. Dazu passender Ring als Los 1147. 60,—

1166P Zierliche Ankerkette. 333er GG, gestempelt. L. der Kette ca. 41,0 cm. Mit dekorativem, floral anmutendem Anhänger mit Besatz aus Saatperlen und facettiertem, blauem Besatz. Bez. “9 Ct”, nicht getestet. Ca. 3,4/5,4 x 2,7 cm. Ca. 4,47 gr. 40,—

Ketten ohne Steinbesatz

1167P **Als Kettenanhänger gefasste 50 Pesos aus Mexiko. Münze: 37,5 gr. Feingold. Fassung 585er GG. 20. Jh. Ca. 3,7/4,9 cm. Ca. 45,26 gr.** **1900,—**

1168P **Königskette. 20. Jh. 750er GG, gestempelt. "Italy", gestempelt. Länge ca. 50,0 cm. Ca. 22,55 gr.** **780,—**

1169P **Große Venezianerhalskette. 20. Jh. 333er GG, gestempelt. L. ca. 78,0 cm. Ca. 39,74 gr** **600,—**

1170P Als Kettenanhänger gefasster Sovereign aus dem Jahr 1965. 2. Hälfte 20. Jh. Münze: 7,32 gr. Feingold. Fassung unleserlich und verschlagen gestempelt, wohl GG. Ca. 2,7/3,5 cm. Ca. 10,13 gr. 350,—

1171 Venezianerhalskette. 20. Jh. 333er GG, gestempelt. L. ca. 60,0 cm. Ca. 12,12 gr. 200,—

1172 Zierliche, geflochtene Tricolorkette. 750er GG/WG/RG, gestempelt. Länge ca. 44,5 cm. Ca. 4,70 gr. 160,—

1173 Flachpanzerhalskette. 20. Jh. 333er GG, gestempelt. L. ca. 54,0 cm. Ca. 6,27 gr. 100,—

Ohrringe mit Steinbesatz

1175P **Paar ursprünglich Ohrclips, professionell zu Ohrringen umgearbeitet, der Kollektion "Monete" der Firma Bulgari, die 1966 von Nicola Bulgari eingeführt wurde und seitdem weltweit für Aufsehen sorgt. Beide Ohrringe sind "BVLGARI" bez. Wohl 750er GG, nicht getestet. In dem einen Ohrring ist ein Æ Halbstück aus Brutii in Brutium mit vorderseitig Kopf der Nike nach links blickend und rückseitig wohl Zeus nach rechts schreitend mit Blitz, undeutlich, aus dem 3. Jh. v. Chr. gefasst. Fassung "BRUTTIUM - BRETTII 3. Jh. v. Chr." bez. In dem anderen Ohrring ist eine Æ Münze der Stadt Syrakus auf Sizilien des 3. Jh. v. Chr. gefasst. Vorderseitig Kopf der Persephone nach links blickend, rückseitig Pegasus Protome nach links. Fassung "SICILIA - SYRACUSAE 3. Jh. v. Chr." bez. Beide Münzen haben einen Durchmesser von ca. 16,0 mm. Ca. 38,40 gr. Dazu passendes Collier als Los 1154.** **3000,—**

Armbänder mit Steinbesatz

1176P **Extravagantes Armband aus sieben ornamental verzierten Goldelementen, jeweils mit einem facettierten rechteckigen Citrin von ca. 7,0 x 7,0 x 3,8 mm besetzt. 585er GG, getestet. Länge ca. 19,5 cm. Ca. 42,30 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 4.000,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor.** **1100,—**

1177P **Hochwertiges Armband mit Besatz aus fünf facettierten Peridoten, nicht getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 6,0 mm von zusammen ca. 4,10 ct. und zwölf Brillanten, getestet, mit jeweils einem Durchmesser von ca. 1,5 mm von zusammen ca. 0,156 ct. 2. Hälfte 20. Jh. 585er WG, getestet. Mit Sicherheitsverschluss. Nach Angabe des Einlieferers Unikat des Juweliers Roos. Länge ca. 18,5 cm. Ca. 19,25 gr.** **850,—**

1178P **Zeitloses Armband mit Besatz aus zwölf quadratischen Lapislazulischeiben, ca. 12,0 x 12,0 cm. 2. Hälfte 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Mit Sicherheitsverschluss. Nach Angabe des Einlieferers Unikat des Juweliers Roos. Länge ca. 17,5 cm. Breite ca. 1,3 cm. Ca. 32,30 gr.** **850,—**

1179P **Panzerkettenarmband mit Besatz aus einem wohl Rubin, nicht getestet, einem wohl Smaragd, nicht getestet, und zwei wohl Saphiren, nicht getestet. 585er GG, gestempelt. Um 1980er Jahre. Besatz best. Länge ca. 21,5 cm. Ca. 21,80 gr.** **550,—**

1180 Apartes Damenarmband. Um 1960. 585er WG, gestempelt. Dekorativer Besatz mit 6 Farbsteinen, wohl Rubellit oder Turmalin, nicht getestet. Länge ca. 18,0 cm. Ca. 16,40 gr. 450,—

1181P Wellenförmiges Armband mit Besatz aus 47 facettierten klaren Steinen, nicht getestet, ein Stein fehlend mit Sicherheitsverschluss. 585er WG, gestempelt. 20. Jh. L. ca. 19,0 cm. Ca. 11,61 gr. 280,—

Armbänder ohne Steinbesatz

1182P **Hochwertiges und extravagantes Damenarmband, bestehend aus sechs Münzen, Österreich, ein Dukat, 1915, mit Sicherheitskettchen. Fassung 750er GG, Münzen 986er GG. 20. Jh. Dm. ca. 9,7 cm. Gesamt ca. 56,12 gr. Münzen ca. 21,0 gr. Ca. 47,04 gr. fein.** **2300,—**

1183P **Dekoratives Gliederarmband mit mattierter Schauseite und abstrahiert floralem Dekor. Sicherheitsverschluss. Mitte 20. Jh. 585er GG, gestempelt. L. ca. 18,5 cm. Ca. 42,15 gr.** **1200,—**

1184P **Zeitloser Damenarmreif mit mattierter Schauseite und abstraktem Dekor. 2. Hälfte 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Dm. ca. 6,5 cm. Ca. 29,01 gr.** **850,—**

1185P **Repräsentatives Damenarmband mit gebürsteter Schauseite. Ca. 1950er Jahre. 585er GG, gestempelt. "300VI", gestempelt. Mit Sicherheitsverschluss. Länge ca. 18,5 cm. Breite ca. 1,4 cm. Ca. 31,45 gr.** **830,—**

1186P Zierlicher Damenarmreif mit abstraktem Dekor. 2. Hälfte 20. Jh. Dm. ca. 6,5 cm. Ca. 12,14 gr. 200,—

Broschen mit Steinbesatz

1187

1190

1187P **Hochwertige und außergewöhnliche Brosche in Form eines Zweiges mit zwei Blüten, deren Blütenblätter beweglich gearbeitet sind, so dass die Öffnung der Blüten variiert werden kann. 2. Hälfte 20. Jh. 750er GG, getestet, Brillantfassungen aus WG. Der Butzen der einen Blüte wird aus sieben Brillanten von zusammen ca. 0,46 ct. gebildet, der mittlere Stein mit einem Durchmesser von ca. 3,0 mm und die äußeren sechs mit einem Durchmesser von jeweils ca. 2,5 mm, G bzw. Feines Weiß bzw. Top Wesselton, VSI. Der Butzen der anderen Blüte wird aus sieben facettierten Rubinen von zusammen ca. 1,10 ct. gebildet, der mittlere Stein mit einem Durchmesser von ca. 3,5 mm und die äußeren sechs mit jeweils einem Durchmesser von ca. 3,0 mm. Länge ca. 5,2 cm. Ca. 27,37 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 5.860,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor.** **1000,—**

1188P Hochwertige und repräsentative Brosche, die ebenfalls als Anhänger tragbar ist, in Form einer Blüte aus wohl Bergkristall mit einem Gynözeum aus einem facettierten wohl Turmalin und Andrözeum aus Gold. 750er GG, gestempelt. 20. Jh. Blütenblätter leicht best. Laut Einlieferer Unikat des Juweliers Roos. Durchmesser ca. 4,1 cm. Ca. 19,35 gr. . . . . 400,—

1189P Hochwertige Brosche in Form eines Eichenblattes. Blatt wohl aus Nephrit, Fassung 750er GG, gestempelt. Sehr feine Ausführung. Eine Blattspitze unauffällig besch. 2. Hälfte 20. Jh. Länge ca. 8,1 cm. Breite ca. 3,0 cm. Ca. 13,05 gr. . . . . 400,—

1190P Hochwertige und extravagante Brosche in Form eines fein ausgearbeiteten Haselastes mit einem Blatt aus Moosachat und zwei Haselnüssen aus Tigerauge. 585er GG, gestempelt. 20. Jh. Ca. 4,4 x 4,7 cm. . . . . 400,—

1191 Dekorative Brosche in Form einer Blüte aus Bergkristall, das Innere der Blüte mit einem Besatz aus 13 Diamantsplittern, getestet. Wohl WG, ungestempelt. 20. Jh. Rückseitig unsachgemäß geklebt. Durchmesser ca. 5,0 cm. Ca. 11,25 gr. . . . . 200,—

1192P Dekorative Brosche in Form einer Blume, die Blütenblätter aus wohl Amethyst, nicht getestet, und der Butzen aus einem Brillanten, getestet, mit einem Durchmesser von ca. 2,0 mm mit ca. 0,03 ct. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Juwelierpunze, nicht aufgelöst. Blüte wohl ersetzt. L. ca. 4,8 cm. Ca. 4,74 gr. . . . . 170,—

1193P Zierliche Brosche mit floral anmutendem Dekor und Besatz aus einem facettierten wohl Saphir, nicht getestet, mit einem Durchmesser von ca. 2,5 mm. Wohl 1. Hälfte 20. Jh. 585er RG, gestempelt. Brosche leicht angelaufen. Ca. 4,6 x 0,4 cm. Ca. 2,25 gr. . . . . 110,—

1194 Brosche in Gestalt eines abstrahierten Mannes. Der Kopf wird durch einen rosa Farbsteincabochon gebildet, der Körper besteht aus zweifarbiger wohl Keramik. Fassung 585er GG, gestempelt. Ca. 4,0 x 1,4 cm. Ca. 9,55 gr. . . . . 15,—

SILBERSCHMUCK

Ringe mit Steinbesatz

1196P Äußerst repräsentativer Damenfingerring mit Straßbesatz im Brillant- und Baguetteschliff im Stil eines Cocktailringes, sogenannter “Travellerschmuck”. 20. Jh. 835er Silber, gestempelt. Leichte Altersspuren, ein Stein besch. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7.2; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 9,87 gr. . . . . 30,—

1197 Repräsentativer Damenfingerring mit zentralem cognacfarbenem Besatz im Carreeschliff von ca. 1,4 x 1,4 cm. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 56; USA/Kanada: 7.4; Großbritannien: O2; Frankreich: 16. Ca. 12,49 gr. . . . . 20,—

1198 Repräsentativer Damenfingerring mit zentralem rosa Besatz im Tropfenschliff, flankiert von jeweils einem klaren Besatz im Trofenschliff. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 57; USA/Kanada: 8; Großbritannien: P2; Frankreich: 17. Ca. 8,40 gr. . Gebot

1201 Dekorativer Damenfingerring mit ornamentalem Dekor und zentralem Besatz aus einem wohl Türkiscabochon, nicht getestet. 20. Jh. Silber, getestet. Ringschiene offen, teilweise größenverstellbar. Ringgröße: Deutschland: 55; USA/Kanada: 7.2; Großbritannien: O; Frankreich: 15. Ca. 7,39 gr. . . . . Gebot

1204 Zeitloser Damenfingerring mit Besatz aus einem ovalen Bernsteincabochon, nicht getestet. 20. Jh. 835er Silber, gestempelt. Ringschiene offen, teilweise größenverstellbar. Ringgröße: Deutschland: 56; USA/Kanada: 7.6; Großbritannien: P; Frankreich: 16. Ca. 3,96 gr. . Gebot

Ringe ohne Steinbesatz

1210 Herrenfingerring, dessen Ringschultern von zwei Adlern gebildet werden, mittig ein rundes Schild bez. “MOTOR/HARLEY-DAVIDSON/CYCLES”. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt. “HD 010" , gestempelt. Ringgröße: Deutschland: 63; USA/Kanada: 10.2; Großbritannien: U; Frankreich: 23. Ca. 16,18 gr. . . . . 15,—

1211 Herrenfingerring durch einen Adler gebildet, in den Krallen ein Schild bez. “MOTOR/HARLEY-DAVIDSON/CYCLES” haltend. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt- Ringgröße: Deutschland: 63; USA/Kanada: 10.2; Großbritannien: U2; Frankreich: 23. Ca. 12,04 gr. . . . . Gebot

Ketten mit Steinbesatz

1216 Repräsentatives Rivièrecollier, sogenannter “Travellerschmuck”, mit Straßsteinbesatz mit jeweils einem Durchmesser von ca. 3,0 mm und hochwertigem Sicherheitsverschluß. 925er Sterling Silber, gestempelt. 20. Jh. L. ca. 54,5 cm. Ca-. 26,57 gr. . . . . 50,—

1217 Repräsentative Damenpanzerhalskette mit Besatz aus drei facettierte ovalen Granaten von ca. 7,0 x 5,5 mm. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt. Vergoldet. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren, mittlerer Granat mit Riß. L. ca. 42,5 cm. Ca. 29,96 gr. . . . . 50,—

1218 Damenpanzerhalskette mit rundem Anhänger in eierschalenfarben mit drei Herzen, zwei Sternen und einem Peacezeichen mit Straßsteinbesatz. 21. Jh. Kette und Anhänger 925er Sterling Silber, gestempelt. Anhäanger Dm. ca. 2,5 cm. L. der Kette ca. 49,0 cm. Ca. 28,43 gr. . . . . 30,—

1219 Dekorative Damentondahalskette mit geometrischem Anhänger mit Besatz aus Perlmutt und Straßsteinen. 21. Jh. Kette und Anhänger 925er Sterling Silber, gestempelt. Anhänger bez. “B”, wohl Betty Barclay. L. der Kette ca. 43,5 cm. Anhänger ca. 3,0 x 1,2 cm. Ca. 14,45 gr. . . . . 30,—

1221 Zierlichen Damenhalbtondahalskette mit geschwungenem runden Anhänger mit Straßsteinbesatz im Verlauf von schwarz über grau bis weiß. 21. Jh. Kette und Anhänger 925er Sterling Silber, gestempelt. Anhänger der Firma Manguun, bez. “manguun”. Anhänger Dm. ca. 2,2 cm. L. der Kette ca. 44,5 cm. Ca. 9,14 gr. . . . . Gebot

1224 Dekorativer Kettenanhänger mit Korallenbesatz. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt. Ca. 4,9/3,5 x 2,5 cm. Ca. 11,42 gr. . . . . Gebot

Ketten ohne Steinbesatz

1226 Moderne, geometrisch anmutende Damenhalskette. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt. L. ca. 44,5 cm. Ca. 54,27 gr. . . . . 50,—

1227P Set bestehend aus einem Collier und passenden Ohrclips in asiatisierendem Dekor. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt. Eine Ohrclipschraube fehlend. Ein Ohrclip mit rückseitig starken Korrosionsspuren, eventuell in Folge einer Reparatur. L. der Kette ca. 40,5 cm. Dm. der Ohrclips ca. 1,8 cm. Zusammen ca.41,16 gr. . . . . 40,—

1228 Zeitlose Unisexschlangenhalskette mit Verlängerungskettchen. 20. Jh. Beides 925er Sterling Silber, gestempelt. L. der Kette ca. 47,0/53,5 cm. Ca. 35,05gr. . . . . 30,—

1231 Venezianerdamenhalskette mit ungewönlichem Pillendöschen als Kettenanhänger mit Dekor der sogenannten Aesculapschlange mit Schale (Apothekenemblem). 20. Jh. Kette 925er Sterling Silber, gestempelt. Anhänger 835er Silber, gestempelt. Anhänger ca. 2,5 x 2,5 cm. L. der Kette ca. 49,0 cm. Ca. 13,32 gr. . . . . Gebot

Ohrringe mit Steinbesatz

1242 Paar zierliche Kinderohrringe mit herzförmigen Anhängern mit Besatz aus herzförmiger wohl Koralle, nicht getestet. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt, vergoldet. L. ca. 2,5 cm. Ca. 1,60 gr. . . . . Gebot

1243 Paar zierliche Kinderohrringe mit orangem Besatz. 20. Jh. 835er Silber, verschlagen gestempelt. L. ca. 1,3 cm. Ca. 1,47 gr. . . . . Gebot

Armbänder mit Steinbesatz

1245P Äußerst dekorativer und repräsentativer Armreif mit friesischem Filigrandekor und Besatz aus zwölf Korallencabochons mit schönem Steckschloß. Silber, getestet. Wohl ostfriesischer Raum. Wohl frühes 20. Jh. Gebrauchs- und Altersspuren, einige Buckel gedrückt. Dm. ca. 6,3 cm. Ca. 32,88 gr. . . . . 170,—

1248 Dekoratives Damenarmband mit Besatz aus 137 Straßsteinen, ein Stein fehlend. 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt. Alters- und gebrauchsspuren. L. ca. 21,0 cm. Ca. 25,56gr. . . . . 20,—

1249 Dekorative Damenarmspange mit zentralem Besatz aus einem Onyxcabochon, nicht getestet, von ca. 1,7 x 1,2 cm. 20. Jh. Silber, getestet. Dm. ca. 5,8 cm. Ca. 18,61 gr. . . . . 20,—

1188

1183

1261

1245

1189

1185

1322

1192

1193

1251

1281

1196

1258

1259

1297

1317

1318

1319

1321

Armbänder ohne Steinbesatz

1250 Extravagantes Panzerkettenarmband mit Anhänger in Form eines Maria-Theresien-Talers in Fünf-Krappen-Fassung. 2. Hälfte 20. Jh. 925er Sterling Silber, gestempelt. Länge ca. 23,5 cm. Breite ca. 2,2 cm. Durchmesser des Anhängers ca. 4,6 cm. Ca. 263,25 gr. . . . 230,—

1251P Zeitloses und repräsentatives Backstein-Armband, bei dem jedes Element durch eine Mittelrille dekoriert ist. 835er Silber, gestempelt. Wohl Mitte 20. Jh. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 20,5 x 3,2 cm. Ca. 68,97 gr. . . . . 100,—

1252 Dekoratives Tondaarmband der Firma Pandora mit zwölf Anhängern. 925er Sterling Silber, gestempelt. 21. Jh. L. ca. 19,5 cm. Ca. 53,35 gr. . . . . 120,—

PERLSCHMUCK

Ringe

1258P Hochwertiger Damenfingerring. 20. Jh. 750er GG, gestempelt. Juwelierpunze, nicht aufgelöst, gestempelt. Dekorativer Besatz aus zwei Zuchtperlen und 10 Brillanten von insgesamt 0,27 ct. Top-Wesselton bzw. Feines Weiß bzw. G, VVSI. Zertifikat liegt vor. Ringgröße: Deutschland: 54; USA/Kanada: 6.8; Großbritannien: N; Frankreich: 14. Ca. 6,60 gr. . . . . 320,—

1259P Zierlicher und zeitloser Damenfingerring mit zentralem Besatz aus einer Orientperle, die Ringschultern jeweils mit drei Achtkantdiamanten, nicht getestet, besetzt. Letztes Viertel 19. Jh. bis erstes Viertel 20. Jh. Platin, getestet. Außenseite der Ringschiene verschlagen gestempelt, nicht aufgelöst. Ringgröße: Deutschland: 54; USA/Kanada6.8; Großbritannien: N2; Frankreich: 14. Ca. 2,64 gr. . . . . 250,—

Ketten

1261P Außergewöhnliches, hochwertiges, dreireihiges Akoya-Zuchtperlencollier mit extravaganter Schließe. Durchmesser der Perlen ca. 7,0 mm, schöner Lüster. Runde Schließe mit einem Durchmesser von ca. 3,0 cm. 585er WG, gestempelt. Besatz aus zwei Saphiren, nicht getestet, zwei Smaragden, nicht getestet, einem Rubin, nicht getestet, und vierzehn Zuchtperlen unterschiedlicher Größe. Aufgrund der Qualität des Objektes ist von der Echtheit des Besatzes auszugehen. Länge des Colliers ca. 54,5 cm bis 61,0 cm. Ca. 148,80 gr. . . . . 900,—

1262 Zuchtperlenkette. Perlen mit einem Durchmesser von je ca. 4,0 mm, einzeln geknüpft. Mitte 20. Jh. Florale Schließe mit zentralem Perlbesatz mit einem Durchmesser von ca. 4,0 mm, 585er WG (Unterseite GG), gestempelt. Länge ca. 57,0 cm. Ca. 33,70 gr. . . . . 110,—

1263 Zuchtperlenkette. An beiden Enden die ersten vier Perlen einzeln geknüpft. Im Mittelteil ca. 1,0 cm Spiel bei der Auffädelung. Perlen mit einem Durchmesser von je ca. 4,0 bis 5,0 mm. Wohl 1960er Jahre. Geometrische Schließe mit zentralem Perlbesatz von ca. 5,0 mm Durchmesser, 585er WG, gestempelt. Länge ca. 58,5 cm. Ca. 30,85 gr. . . . . 90,—

1265 Zierliche Zuchtperlkette im Verlauf mit Perlen mit einem Durchmesser von ca. 1,5 bis 5,5 mm, die ersten sechs Perlen jeder Seite in Einzelknüfung. Schließe 835er Silber, gestempelt mit Besatz aus einer Zuchtperle mit einem Durchmesser von ca. 4,0 mm. 20. Jh. L. ca. 46,0 cm. Ca. 15,34 gr. . . . . 70,—

1266 Zuchtperlkette im Verlauf mit Perlen mit einem Durchmesser von ca. 3,5 bis 6,0 mm und dekorativer Schließe. 20. Jh. L. ca. 48,0 cm. Ca. 23,55 gr. . . . . 50,—

1267 Zierlicher und zeitloser Kettenanhänger aus einer Zuchtperle mit einem Durchmesser von ca. 7,0 mm. 20. Jh. 585er GG, gestempelt. L. ca. 1,2 cm. Ca. 0,76 gr. . . . . 50,—

1268 Konvolut bestehend aus einer dreireihigen Kette sogenannter “Biwa”-Perlen, einer sogenannten “Biwa”-Perlenkette, vier Ketten aus sogenannten “Biwa”-Perlen mit Farbsteinkugeln, einmal mit roten, einmal mit blauen, einmal mit wohl Hämatit, einmal mit grauen Perlkugeln und einer Kette aus hellblauen Farbsteinen. Dazu eine Kette aus sogenannten “Biwa”-Perlen mit klaren Farbsteinkugeln und goldfarbenen Kugeln, gerissen. . . . . Gebot

DIVERSER SCHMUCK

1269 Außergewöhnliches Design-Collier mit diversen Metall- und Farbsteinkugeln sowie zwei Zuchtperlen und einem zentralen, facettierten grünen Spinell (synthetisch) mit einem Durchmesser von ca. 8,5 mm. Franz Renner, nicht bez., aus dem Atelierbestand des Künstlers erworben. Franz Renner war langjähriger Lehrer an der renomierten Goldschmiedeschule Pforzheim. Sehr spätes 20. Jh. L. einer Seite der Kette ca. 24,0/31,5 cm. Ca. 39,39 gr. . . . . 80,—

1270 Designdamenhalskette aus Silber- und Cloisonneperlen im regelmäßigen Wechsel. Franz Renner, nicht bez., aus dem Atelierbestand des Künstlers erworben. Franz Renner war langjähriger Lehrer an der renomierten Goldschmiedeschule Pforzheim. Sehr spätes 20. Jh. L. ca. 48,0 cm. Ca. 35,49 gr. . . . . 50,—

1276 Dekorative gefasste Gemme mit Darstellung einer Damenbüste im Profil nach links (heraldisch rechts), die Dame wohl als Flora dargestellt, an einer Flachankerkette. Wohl 1. Hälfte 20. Jh. Fassung: Silber, getestet. Kette: 835er Silber, gestempelt. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Gemme ca. 3,8/3,1 x 2,4 cm. L. der Kette ca. 50,0 cm. Ca. 8,08 gr. . . . . 50,—

1277 Dekorative Muschelgemme mit Büste einer Dame in antikisierender Gewandung mit Kopfputz mit Renaissanceelementen im Profil nach links (heraldisch rechts). Wohl letztes Viertel 19. Jh. Leichte Altersspuren. Ca. 4,4 x 3,1 cm. Ca. 8,09 gr. . . . . 80,—

1278 Dekorative Steingemme mit Darstellung einer apollinisch anmutenden Büste im Profil nach rechts (heraldisch links), die allerdings mit Weinlaub bekränzt ist, wohl freie Interpretation. Wohl um 1870. Leichte Altersspuren. Ca. 4,1 x 3,4 cm. Ca. 8,90 gr. . . . . 80,—

1281P Zierliche Art Déco Brosche, ungestempelt mit Steinbesatz und Sicherheitsverschluss. Wohl um 1940. Länge ca. 5,5 cm. . . . . 80,—

1282 Paar rechteckige Manschettenknöpfe mit geometrischem Dekor. 20. Jh. 333er GG, gestempelt. Juwelierpunze, nicht aufgelöst. Ca. 1,6 x 1,4 cm. Ca. 6,80 gr. . . . . 80,—

TASCHENUHREN

Taschenuhren 1801-1900

1286 Herrentaschenuhr, Longines “Grand Prix Paris” mit separater Sekunde. 1900. 800er, Silber, gestempelt (Rückdeckel und Staubdeckel), Reichssilberstempel, Deutschland. Feingehaltsstempel, Schweiz. Modellnr. 1264128. Reste einer partiellen RG Patinierung. Gebrauchsspuren. Durchmesser ca. 4,5 cm. Ca. 83,10 gr. Uhr gereinigt, Laufwerk überholt und Feder getauscht am 23.03.2017, Beleg liegt vor. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 700,00 Euro. Zertifikat liegt vor. Uhrwerk nicht geprüft. (Abbildungen siehe Onlinekatalog) . . . 450,—

1287P Zwei-Deckel-Herrentaschenuhr mit separater Sekunde. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. Wohl 1883-84, gestempelt (Form abweichend), Joseph Walton, leicht ber. gestempelt. Dm. ca. 3,8/4,8 cm. Uhrglas fehlt, leichte Risse im Ziffernblatt. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 90,97 gr. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 60,—

Taschenuhren ab 1901

1288 Drei-Deckel-Herrentaschenuhr, Zenith, gestempelt, mit ornamentalem Monogramm “MW” und separater Sekunde an nicht dazugehöriger Uhrenkette. Wohl 1934, bez. “5.34". 585er RG, gestempelt (alle drei Deckel). Reichsstempel, Deutschland, Feingehaltsstempel, Schweiz. Teilreparatur 06.2019, bez. Ziffernblatt besch. Durchmesser ca. 5,0 cm. Ca. 102,40 gr. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 900,—

1289P Äußerst dekorative zierliche Herrentaschenuhr mit separater Sekunde und floralem Dekor, rückseitig mit Wappenkartusche. Römische Ziffern in Blau, Sekunde in schwarz, Minutenzeichen in zwei verschiedenen Goldfarben in Punktform bzw. im Fünfertakt als dunklere abstrahierte Sterne. Minuten- und Stundenzeiger in unterschiedlicher Farbigkeit und Dekor, Minutenzeiger eventuell hist. ersetzt. Zifferblatt mit Krakelee. Wohl 1. Viertel 20. Jh. 800er Silber, gestempelt. Reichssilberstempel, Silberstempel Schweiz. Staubdeckel aus Messing. Rück- und Staubdeckel bez. "EXTRA". Modellnr. 12865 67 (Rück- und Staubdeckel bez.). Die Uhr wurde 2020 komplett überarbeitet, hierbei wurde das Werk gereinigt, überholt und repariert sowie Band und Gehäuse poliert und gereinigt. Dm. ca. 3,5/4,0 cm. Uhrwerk nicht geprüft. Mit dekorativer Uhrenkette mit Anhängern in Form eines Pferdes und einer Quaste. L. ca. 29,0 cm. Zusammen ca. 85,23 gr. . . . . 160,—

1290P Äußerst dekorative Herrentascheuhr mit separater Sekunde und rückseitig floral umkränzter Wappenkartusche. Wohl 1. Viertel 20. Jh. Gehäuse und Rückdeckel 800er Silber, gestempelt. Reichssilberstempel und Silberstempel Schweiz. Staubdeckel aus Messing. Staubdeckel bez. "Cylindre 10 Rubis". Modellnr.: 27380-6 (Rückdeckel und Staubdeckel bez.). Die Uhr ist im Jahr 2020 komplett überarbeitet worden, hierbei wurde sie gereinigt und überholt, das Gehäuse gereinigt und poliert und das Uhrglas wieder eingeklebt. Dm. ca. 3,7/4,5 cm. Ca. 73,33 gr. Uhrwerk nicht geprüft. Dabei: nicht zugehörige Uhrenkette. Double. L. ca. 47,0 cm. . . . . 160,—

1291P Zwei-Deckel-Taschenuhr mit separater Sekunde des Hoflieferanten des russischen Zaren Pawel Buhre. Wohl Anfang 20. Jh. Staubdeckel bez. " Hoflieferant seiner Majestät" (Inschrift in kyrillisch, siehe Abb., Übersetzung sinngemäß). Modellnr. 239571. Wohl Artikelnr. 61, bez. Dm. ca. 4,4/5,5 cm. Ziffernblatt besch., Risse. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 143,01 gr. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 80,—

1292P Herrentaschenuhr mit separater Sekunde der Firma Saxonia. 1. Hälfte 20. Jh. Gehäuse 800er Silber, gestempelt. Feingehaltsstempel Schweiz und Reichsstempel Deutschland. Staubdeckel aus Metall. Modellnr. 3418831. Rückdeckel wohl per Hand bez. "FB", Rückdeckel innen bez. "Fr. Bruns" u.a. Dm. ca. 4,1/4,9 cm. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 73,69 gr. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 60,—

1293P Herrentaschenuhr der Firma Arsa mit separater Sekunde und rückseitigem Dekor einer Lokomotive im Relief. Wohl 1. Hälfte 20. Jh. Dm. ca. 4,2/5,1 cm. Minutenzeiger lose. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 97,27 gr. Uhrwerk nicht geprüft. Dazu Uhrenkette. . . . . 50,—

1294P Zwei-Deckel-Herrentaschenuhr mit separater Sekunde. Ca. 1917. Staubdeckel bez. "Alb. Fecht 1917". Modellnr. 1771643. Dm. ca. 4,2/4,9 cm. Uhrglas leicht besch. Ziffernblatt besch. Sekundenzeiger fehlend. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 92,19 gr. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 50,—

1297P Zierliche kugelförmige Taschenuhr als Anhänger. Wohl Mitte 20. Jh. Uhrgehäuse mit gelbem Transluzidemail mit rosa Streurosenmotiv auf guillochiertem Grund. Ziffernblatt mit römischen Ziffern. Bez. "Corundo". Durchmesser ca. 1,1/1,9 cm. Ca. 15,95 gr. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 120,—

1299 Opulente Taschenuhr mit fünf seitlichen Ösen und römischen Ziffern. Bez. "DANIEL PERRET". Dm. ca. 2,6/2,9 cm. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 21,22 gr. Uhrwerk nicht geprüft.. . . . . Gebot

ARMBANDUHREN

Herrenarmbanduhren divers

1301 Neuwertige, ungetragene Herrenarmbanduhr, Harbinger, Marauder, Stone grey. Modellnr. MA3. Mit schwarzem Originalwechselarmband und Werkzeug. In Originalbox inklusive aller Schutzfolien. Inklusive noch gültiger Garantie mit Garantiekarte. Kaufdatum: 08.10.2019. Neupreis 1.049 $ zzgl. Versand. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 750,—

1302 Neuwertige, ungetragene Herrenarmbanduhr, Villandry, Rivoli, Acier Brillant, Modellnr. 85089_3A_E. In Originalbox inklusive noch laufender Garantiekarte. Kaufdatum 12.10.2019. Originalpreis 895$ zzgl. Versand. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 650,—

1303 Herrenarmbanduhr, Kienzle 1822 Automatic. Modellnr. V83091142360. Ca. 3,8 x 3,0 cm. Ca. 71,15 gr. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 150,—

1309 Herrenarmbanduhr mit Datumsanzeige. Vorderseitig bez. "GIRARD-PERREGAUX" und "QUARTZ", rückseitig bez. "9829 NA STAINLESS STEEL". Ca. 3,8 x 3,5 cm. Dm. des Ziffernblattes ca. 3,0 cm. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 82,33 gr. Uhrwerk nicht geprüft. . . . Gebot

Damenarmbanduhren Gold

1315

1320

1316

1315P Zierliche Damenarmbanduhr mit Handaufzug. Omega. Wohl 1. Hälfte 20. Jh. 750er GG, gestempelt. Das Uhrgehäuse umkränzt von 16 Brillanten von zusammen ca. 0,56 ct, jeweils mit einem Durchmesser von ca. 2,0 mm, G bzw. Feines Weiß bzw. Top Wesselton, VSI. Länge ca. 15,0 cm. Ca. 27,51 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 6.350,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 900,—

1316P Zierliche Damenarmbanduhr mit Handaufzug. Omega. Mitte 20. Jh. 750er GG, gestempelt. Länge ca. 16,0 cm. Ca. 29,65 gr. Wiederbeschaffungswert laut Zertifikat: 5.490,00 Euro. Zertifikat liegt in Kopie vor. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 850,—

1317P Hochwertige Damenarmbanduhr. Dugena. Modellnr.: 706673. Mitte 20. Jh. Uhrgehäuse 750er GG, gestempelt, Armband 585er GG, gestempelt. Länge ca. 16,5 cm. Durchmesser ca. 1,6 cm. Ca. 28,85 gr. . . . . 750,—

1318P Hochwertige Damenarmbanduhr. ANKER 17 RUBIS. Mitte 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Länge ca. 17,0 cm. Durchmesser der Uhr ca. 1,5 cm. Ca. 33,50 gr. . . . . 700,—

1319P Hochwertige Damenarmbanduhr. ROAMER. Mitte 20. Jh. 585er GG, gestempelt. Länge: ca. 17,0 cm. Uhrgehäuse ca. 1,6 x 1,4 cm. Ca. 33,90 gr. . . . . 700,—

1320P Zierliche und äußerst dekorative Damenarmbanduhr des späten Art Deco mit zwei Altschliffdiamanten, nicht getestet, mit einem Durchmesser von ca. 1,5 mm von zusammen ca. 0,025 ct der Firma Condor. 585er GG, gestempelt. Dm. ca. 1,1/1,3 cm. Ca. 2,1 x 1,5 cm. Armband ersetzt, neuwertig. L. ca. 20,0 cm. Ca. 9,02 gr. Uhrwerk nicht geprüft. . . . . 250,—

Damenarmbanduhren divers

1321P **Damenarmbanduhr Glashütte Original Lady Sport Automatik, Modellnr. 1724, ohne Originalbox und Papiere. 21. Jh. Länge ca. 15,5 cm, mit zusätzlichem Verlängerungselement. Min. Gebrauchsspuren. Ca. 77,75 gr. Uhrwerk nicht geprüft.** **1800,—**

1322P **Unisex bicolor Armbanduhr Omega de Ville mit Datumsanzeige und Gliederarmband, Nr. 54959814. Durchmesser ca. 3,3 cm. Länge ca. 19,5 cm. Schließe defekt. Uhrwerk nicht geprüft.** **700,—**

1323 Damenarmbanduhr 710 L mit römischen Ziffern der Firma Gucci mit dazugehöriger Garantiekarte. Kaufdatum am 14.12.1991. Artikelnrummer 0001196. Uhrgehäuse 750er GG, gestempelt. Feingehaltspunze der Schweiz, gestempelt. Uhrgehäuse ca. 2,1/2,9 x 1,3/2,2 cm. Dunkelbraunes Lederarmband nicht zugehörig. Ca. 22,40 gr. Uhrwerk nicht geprüft. 270,—

1324 Bicolor Damenarmbanduhr. ABELER & SÖHNE SEIT 1898. Modell: Elegance. Referenznummer: AS3138. Modellnr.: 70144. Mit Verlängerungselement. Uhrwerk nicht geprüft. 180,—

1325 Zierliche bicolor Damenarmbanduhr mit Datumsanzeige. OMEGA Seamaster. Armbandmodellnr.: 6069. Mit Verlängerungselement. Uhrglas zerkratzt. Durchmesser ca. 2,1 cm. Ca. 29,90 gr. Uhrwerk nicht geprüft. 120,—

1326 Ungewöhnliche und dekorative Damenarmbanduhr in geometrischem Dekor mit Perlmuttziffernblatt. Bez. “MAJESTIC”. Quartzuhrwerk. 925er Sterling Silber, gestempelt. 20. Jh. Dm. der Uhr ca. 1,7/2,7 cm. L. ca. 19,0 cm. Ca. 65,12 gr. Uhrwerk nicht geprüft. Während der Beschreibung lief die Uhr. 80,—

SILBEROBJEKTE

1344 **Äußerst dekorative Teekanne mit floralem Dekor auf zugehörigem Stövchen mit Brennmittelgefäß aus Silber. Silber, getestet. Wohl Henry Hobson & Son, verschlagen gestempelt. Drei weitere Punzen besch., ber. und verschlagen gestempelt, nicht aufgelöst. Wohl Sheffield. Wohl 1894-1937. Bez. “HARD SOLDERED” und “69(?)86". Gebrauchs- und Altersspuren. L. ca. 22,2 cm. Dm. ca. 17,2 cm. H. ca. 24,0/30,0 cm. Ca. 1374,0 gr.** **750,—**

Silberschalen, -platten etc.

1345 Dekorativer Porringer mit Monogramm “IH” aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. London, gestempelt. 1756-57, gestempelt. William Shaw & William Priest, leicht verschlagen gestempelt. Gebrauchs- und Altersspuren. H. ca. 10,8 cm. Dm. ca. 9,3 cm. Ca. 264,0 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 420,—

1346 Unikatäre und äußerst repräsentative, hochwertige zeremonielle persische Teeschale aus Silber, die um eine oberseitig zentral in den Spiegel integrierte und unterseitig den Stand der Schale bildende Münze gestaltet wurde. Bei der Münze handelt es sich um die seltene fünf Rials, Rezah Shah aus dem Jahr 1313 (1934) in vorzüglichem Zustand (Vgl. hierzu auch KM 1131). Die Schale selber ist 875er Silber (84 Zolotniki), gestempelt, und zusätzlich positiv als Silber getestet worden. Die innenseitige Fahne ist mit einem opulenten, floralen ziselliertem Dekor verziert, wohl in Handarbeit. Es handelt sich hierbei wohl um eine Auftragsarbeit, die zeitlich wohl zwischen 1934 und der Mitte des 20. Jh. einzuordnen ist. Die Stempelung in Zolotniki spricht für eine Entstehung im russisch geprägten Umfeld, das Dekor entspricht persischen Traditionen. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Dm. ca. 8,2 cm. H. ca. 1,8 cm. Ca. 62,58 gr. 220,—

Silberbesteck

1347P **Zeitloses Silberbesteck für zwölf Personen der Firma Bruckmann & Söhne, Heilbronn, bestehend aus: zwölf Menügabeln, zwölf Menülöffeln, zwölf Menümesser, Klinge bez. “NICHT ROSTEND”, zwölf Vorspeisegabeln, zwölf Vorspeisemesser, Klinge bez. “NICHT ROSTEND”, zwölf Kuchengabeln, elf Kaffeelöffeln, einem Vorlegelöffel, einer Tranchiergabel, einem Buttermesser und einem Käsemesser. Modell: Sächsisches Hofmuster. Modellnr. 5701. 1. Hälfte 20. Jh. 800er Silber, gestempelt. Deutschland, gestempelt. Bruckmann, gestempelt. Gebrauchs- und Altersspuren. Vorspeise- und Menümesser ca. 1640,0 gr. Zusammen ca. 4580,0 gr.** **1600,—**

1348P **Modernes Silberbesteck mit geometrischem Dekor für sechs Personen der Firma Rosenthal, bestehend aus: Sechs Menügabeln, sechs Menülöffeln, sechs Menümessern mit Edelstahlklinge der "ZWILLINGSWERKE", sechs Kuchengabeln, sechs Kaffeelöffeln, einem Kuchenheber, einem Beerenlöffel, einem Buttermesser, einem Fischvorlegemesser, einer Fleischvorlegegabel, einem Vorlegelöffel, einer Saucenkelle und einer Suppenkelle. 925er Sterling Silber gestempelt. Deutschland, gestempelt. Rosenthal, gestempelt. Modell: Romanze. Entwurf: Björn Wiinblad. Zweite Hälfte 20. Jh. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Menümesser ca. 430,0 gr. Zusammen ca. 2156,0 gr.** **850,—**

1349 Set bestehend aus sechs Speisegabeln und sechs Speisemessern mit dezentem floralen Dekor am Stiel bzw. am Griff. Deutschland, gestempelt. 800er Silber, gestempelt. Nach 1888, wohl 1. Hälfte 20. Jh. Hohmann & Katz AG, Pforzheim, gestempelt. Messerklingen aus rostfreiem Edelstahl. Gebrauchs- und Altersspuren. L. der Gabeln ca. 21,5 cm. Ca. 370,0 gr. L. der Messer ca. 26,0 cm. Ca. 532,0 gr. Zusammen ca. 902,0 gr. 250,—

Silberportmonnaies, -taschen etc.

1379 Äußerst dekoratives Abendportemonnaie des Jugendstils aus Silber mit floralem Dekor und Monogramm "AL". Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1917-18, gestempelt. F.D. Long, gestempelt. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 5,1/13,2 x 11,6 cm. Ca. 76,75 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 180,—

1380 Äußerst dekorative Abendhandtasche oder -portemonnaie des Jugendstils mit Monogramm "JS" und floralem Dekor aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1917-18, gestempelt. F.D. Long, gestempelt. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Eine Ecke verbeult. Ca. 9,4/16,0 x 11,3 cm. Ca. 101,25 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 180,—

1381 Außergewöhnliches Abendportemonnaie des Jugendstils mit reliefierter Darstellung der Venus in einem aus einer Muschel geformten Boot sitzend, das von einem Paar Schwänen über ein Gewässer gezogen wird, aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1906-07, gestempelt. Silberschmiedemarke "S.G", verschlagen gestempelt, nicht endgültig aufgelöst, eventuell Simeon Greenberg. Gebrauchs- und Altersspuren. Henkel gerissen. Ca. 6,3 x 8,8 cm. Ca. 71,55 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 160,—

1382 Zeitlose Abendhandtasche des Jugendstils aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1920-21, gestempelt. William Aitken, gestempelt. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 7,8/20,0 x 11,4 cm. Ca. 150,05 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 160,—

1383 Äußerst dekorative Abendhandtasche bzw. Abendportmonnaie des Jugendstils mit floralem Dekor aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1909-10, gestempelt. Silberschmiedepunze "C &S", nicht aufgelöst. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 7,5/22,5 x 11,4 cm. Ca. 120,80 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 160,—

1384 Äußerst dekoratives Abendportemonnaie des Jugendstils aus Silber mit floralem Dekor und Monogramm "FF". Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1916-17, gestempelt. J. Collyer Ltd, gestempelt. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 5,0/16,0 x 9,0 cm. Ca. 86,20 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 140,—

1385 Dekorative Abendhandtasche oder -portemonnaie des Jugendstils aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1911-12, gestempelt. Silberschmiedemarke "FM", verschlagen gestempelt, nicht aufgelöst. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 8,0/19,3 x 11,7 cm. Ca. 115,20 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 120,—

1386 Dekorative Abendhandtasche oder -portemonnaie des Jugendstils mit abstrahiertem Palmettendekor aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1918-19, leicht verschlagen gestempelt. Charles Perry & Co, gestempelt. Alters- und Gebrauchsspuren. Dellen. Ca. 8,6/18,5 x 11,8 cm. Ca. 112,35 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 120,—

1387 Extravagantes Jugendstilabendportmonnaie mit floralem Dekor und Schleifenmotiven mit einem Münzgeldfach und einem Fach für Geldscheine oder Visitenkarten aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1911-12, gestempelt. Silberschmiedepunze "D.Bros", wohl Davies Brothers oder Dingley Brothers, nicht eindeutig zuordnenbar. Gebrauchs- und Altersspuren. Verbindungssteg des Visitenkartenetuis zerbrochen. Ca. 7,2/16,7 x 10,1 cm. Ca. 141,60 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 120,—

1388 Damenabendportemonnaie oder -tasche des Jugendstils aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1910-11, gestempelt. Silberschmiedemarke, stark verschlagen gestempelt, nicht aufgelöst. Alters- und Gebrauchsspuren. Dellen, Innenfutter stark besch. Ca. 10,0/16,3 x 13,2 cm. Ca. 196,65 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 100,—

1389 Sehr dekoratives Abendportemonnaie des Jugendstil mit floralem Dekor und Monogramm "AP" aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1918-19, gestempelt. Silberschmiedemarke "G&CL", nicht aufgelöst (eventuell G&C Ltd.). Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 6,1/19,1 x 8,7 cm. Ca. 68,20 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 100,—

1390 Zeitlose Abendhandtasche des Jugendstils aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1913-14, gestempelt. Davis, Moss & Co, verschlagen gestempelt. Gebrauchs- und Altersspuren. Henkelöse einseitig fehlend, Innenfutter fehlend. Ca. 6,4/21,1 x 17,5 cm. Ca. 117,55 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 100,—

1391 Dekoratives Abendportemonnaie des Jugendstils mit floralem Dekor aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1911-12, gestempelt. Thomas Bishton, gestempelt. Gebrauchs- und Altersspuren. Eine Henkelbefestigung defekt. Ca. 8,5/17,0 x 11,5 cm. Ca. 109,50 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 80,—

1392 Dekoratives Abendportemonnaie des Jugendstils aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Chester, gestempelt. 1909-10, gestempelt (Form leicht abweichend). E.J. Trevitt & Sons (ursprünglich in Birmingham ansässig, ab 1903 in Chester nachweisbar), gestempelt. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 7,7/21,5 x 11,3 cm. Ca. 116,75 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 80,—

1393 Zeitloses Abendportemonnaie des Jugendstils aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1915-16, gestempelt. J. Collyer Ltd, gestempelt. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Leichte Dellen. Ca. 6,5/16,0 x 11,0 cm. Ca. 115,65 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 80,—

1394 Äußerst dekoratives Abendportemonnaie des Jugendstils aus Silber mit floralem Dekor. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1919-20, gestempelt. E.F. Braham Ltd (Edward Foligne Braham), gestempelt. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 4,7/15,1 x 10,7 cm. Ca. 73,65 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 80,—

1404P Dekoratives Schminketui in Form einer Tasche mit floralem Dekor und den Initialen "FP" und "MH". Wohl versilbert, ungestempelt, Silbertest positiv. Innen Aufkleber "1 Schminkkästchen in altem Silber mit den Initialen Francis Pohl Maus Hamer F. 30.000,-", nicht entfernt. Innen bez. "ELGIN CLOCK E.A.M." Spiegel zersprungen. Innenbereich teils verbogen. Starke Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 6,2/7,3 x 8,7 cm. Ca. 142,13 gr. 40,—

1405 Extravagantes und äußerst dekoratives Brillenetui des Jugendstils aus Silber mit floralem Dekor. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1899-1900, gestempelt. Colen Hewer Cheshire, gestempelt. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Innenfutter fehlend. Ca. 16,0/30,5 x 3,3 cm. Ca. 64,50 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 180,—

1406 Äußerst dekoratives Brillenetui des Jugendstils aus Silber mit ornamentalem und geometrischem Dekor. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1910-11, gestempelt. Henry Williamson Ltd, gestempelt. Ganz leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 17,4/25,0 x 4,5 cm. Ca. 61,25 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren. 120,—

1407 Brillenetui des Jugendstils aus Silber mit Monogramm "JML" und Inschrift "XMAS 1913". Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1912-13, gestempelt. Silberschmiedemarke, gestempelt, stark berieben, eventuell Joseph Gloster Ltd. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 15,6/31,0 x 3,5 cm. Ca. 67,10 gr. Rheinische Privatsammlungen Silberwaren. 100,—

Silberobjekte divers

1409P **Hochwertige und äußerst repräsentative Glaskaraffe mit Silberauflage in Form von abstrahierten Papyrusblüten und-Blättern mit zentralem Medaillon mit Monogramm "IM". Wohl Jugendstil. Bez. "PATENTED 3927 999/1000 FINE", Silberschmiedemarke "A" mit ornamentalem Dekor. Kleine Fehlstellen, kleine Beschädigung am Hals. H. ca. 21,5 cm. Dm. ca. 14,0 cm. Ca. 1652,0 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren.** **780,—**

1410P	Zeitloses Tischbarometer aus Silber. Sterling Standard, gestempelt. London, gestempelt. 1903-04, gestempelt. Silberschmiedemarke wohl "W.I.W.", verschlagen gestempelt, nicht aufgelöst. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. Dm. ca. 9,5 cm. Ca. 638,0 gr. Funktionstüchtigkeit nicht geprüft. Rheinische Privatsammlung Silberwaren.	360,—
1412	Dekorative Zigarettenspitze mit Rillendekor und schwarzem Mundstück. Versilbert. Unlerserlich gestempelt, nicht aufgelöst. Wohl Deutschland. Wohl 1. Drittel 20. Jh. Gebrauchs- und Altersspuren. L. ca. 7,8 cm. Ca. 5,44 gr.	Gebot
1413	Dekorative Zigarettenspitze mit geometrischem Dekor und korallfarbenem Mundstück. Silber, getestet. Unleserlich gestempelt, nicht aufgelöst. Wohl Deutschland. Wohl 1. Drittel 20. Jh. Gebrauchs- und Altersspuren. L. ca. 7,8 cm. Ca. 5,21 gr.	20,—
1414	Dekorative Zigarettenspitze mit geometrischem Dekor und rotem Mundstück. Silber, getestet. Unleserlich gestempelt, nicht aufgelöst. Wohl Deutschland. Wohl 1. Drittel 20. Jh. Gebrauchs- und Altersspuren. L. ca. 7,8 cm. Ca. 4,84 gr.	20,—
1415	Dekorative und zeitlose Zigarettenspitze. Wohl Bein. Aufsatz wohl Messing. Wohl 1. Drittel 20. Jh. Leichte Gebrauchs- und Altersspuren. L. ca. 13,1 cm. Ca. 18,38 gr.	Gebot
1416	Zeitlose Zigarettenspitze mit schwarzem Mundstück. Versilbert. Stempel, nicht aufgelöst. Wohl Deutschland. Wohl 1. Drittel 20. Jh. Gebrauchs- und Altersspuren. L. ca. 8,1 cm. Ca. 5,48 gr.	Gebot
1417	Zeitloser Bleistifthalter mit geometrischem Dekor. 1. Hälfte 20. Jh. Silber, getestet. L- ca. 7,7 cm. Ca. 12,30 gr	Gebot
1418	Zeitloser Bleistifthalter mit geometrischem Dekor. 1. Hälfte 20. Jh. Silber, getestet. L. ca. 7,5/8,3 cm. Ca. 11,36 gr.	Gebot
1419	Zeitloser Bleistifthalter. 1. Hälfte 20. Jh. Wohl Messing, verkupfert. L. ca. 7,1/8,3 cm. Ca. 20,63 gr.	Gebot
1420	Reiseset im Originalkoffer aus wohl Krokodilleder, bestehend aus einem Spiegel, einem Holzstäbchen, einer Schere, einer Pinzette, einem Messerchen, einer Feile, einer Hohlkehle, zwei Schuhlöffeln, einer Bürste und einer Stielbürste, drei Flakons, einer Dose mit Puderquaste und zwei verschiedenformatigen Dosen sowie einem Handspiegel, einer Stielbürste und zwei Bürsten, diese vier mit wohl Schildpatteinlage mit floraler Silberauflage. Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1924-25, gestempelt (eine Bürste 1923-24, gestempelt). Hasset & Harper Ltd, gestempelt. Stärkere Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 40,0 x 28,0 cm. Ca. 4488,0 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren.	320,—
1421	Herrenreisekulturtasche aus Kunstleder befüllt mit: zwei Wurzelbürsten, einer Streudose, ein Rasierpinsel in einer Schraubdose, einer Deckeldose, einer Deckeldose mit Rasierer und zwei Packungen Rasierklingen 0,06 mm, eine Packung Rasierklingen 0,08 mm und einem Blutstillerstift. 1. Hälfte 20. Jh. Ca. 28,0 x 14,5 cm	60,—
1422	Necessaire des Jugendstils mit floralem Dekor aus Silber im Originaletui, bestehend aus zwei Scheren, einer Nagelpolierfeile, einem Creme- oder Pillendöschen, einer Feile, einem Schraubhaken, einem Haken, einer Pinzette, einem Messerchen und einer Hohlkehle. Beide Scheren wohl nicht ursprünglich zugehörig. Alle Objekte, bis auf die beiden Scheren: Sterling Standard, gestempelt. Sheffield, gestempelt. 1905-06, gestempelt. James Dixon & Sons Ltd, gestempelt. Beide Scheren bez. "JAMES DIXON & SONS", eine bzw. zwei Marken, verschlagen gestempelt. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 22,5 x 19,7 cm. Ca. 580,0 gr.	210,—
1423	Necessaire aus Silber im Originaletui, bestehend aus zwei Creme- oder Pillendöschen mit Glaskörpern, einer Nagelpolierfeile, einer Hohlkehle, einer Pinzette, einer Feile, einem Messerchen, einer Schere und einem Holzstäbchen. Schere und Hohlkehle wohl nicht ursprünglich zugehörig. Hohlkehle bez. "925", Sterling Standard, Jahresbuchstabe "m", nicht aufgelöst. "M(?)". Schere bez. "A", "UK". Alle übrigen Objekte: Sterling Standard, gestempelt. Birmingham, gestempelt. 1926-27, gestempelt. Jones & Crompton, gestempelt. Gebrauchs- und Altersspuren. Ca. 34,0 x 185,4 cm. Ca. 612,0 gr. Rheinische Privatsammlung Silberwaren.	120,—

PORZELLAN UND KERAMIK

1425	Konvolut Imari-Pottery der Firma Ashworth Brothers, Hanley. Wohl 1862-ca. 1891. Bestehend aus: Einer Terrine, ca. 33,5 x 22,0 x 23,0 cm, einer Terrine, ca. 30,5 x 23,5 x 15,5 cm, einer Ovalplatte, ca. 29,5 x 23,5 cm, zwei Ovalplatten, ca. 25,5 x 21,0 cm, zwei Untersetzern, ca. 21,0 x 15,0 cm, vier Speisetellern, Dm. ca. 23,5 cm, und zwei Vorspeisetellern, Dm. ca. 17,5 cm. Gebrauchs- und Altersspuren, teilweise best., unterschiedlich stark ausgeprägtes Krakelee.	200,—

Alle Einzellose und Zertifikate/Gutachten sind unter

http://www.reinhardfischerauktionen.de

farbig abgebildet!

Dort sind auch 2058 weitere Lose zu finden, die nicht im gedruckten Katalog, sondern nur im Internet zu finden sind !

Hat Ihnen dieser Katalog gefallen?
Wir präsentieren gerne auch
Ihre Sammlung in diesem Rahmen!

1290

1289

926

Alle Abbildungen dieser Seite verkleinert

923

1293

925

1287

1410

1291

1294

1292

1347

1404

1409

Dr. Reinhard Fischer

Auktions- und Handelshaus für Briefmarken und Münzen e. K. • Joachimstraße 7 • 53113 Bonn

Telefon: 0 228 - 263 130 • Fax: 0 228 - 213 381 • E-Mail: info@briefmarkenauktion.net

Alle Einzellose und Gutachten finden Sie unter: www.reinhardfischerauktionen.de